

BRÜHLer Rundschau

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen Bürgermeister Dr. Ralf Gök o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, E-Mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-slr.de, Tel. 06227/873 - 0, Fax: 06227/873-190. Zuständig für die Zustellung: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net, Internet: www.gsvertrieb.net

www.bruehl-baden.de

Freitag, 3. Februar 2012

50. Jahrgang / Ausgabe 5

50 Jahre CV Rohrhöfer Göggel e.V.

Große Prunksitzung

am 04. Februar 2012

Beginn 19:01 Uhr

Sporthalle Schillerschule

Saalöffnung: 18:01 Uhr

Karten auch an der Abendkasse erhältlich



Senioren-sitzung

Sonntag 05. Februar 2012

Beginn 14:11 –

Sporthalle Schillerschule

Saalöffnung: 13:11 Uhr



PARTNERSTÄDTE:

Ormesson



Weixdorf



Dourtenga



Amtliche Bekanntmachungen



Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012

Das Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises - Kommunalrechtsamt - in Heidelberg hat am 23.01.2012 die Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat am 16.01.2012 beschlossenen Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Brühl für das Haushaltsjahr 2012 bestätigt.

Die Haushaltssatzung wird nachstehend öffentlich gemacht. Der Haushaltsplan ist vom 06. bis 14. Februar 2012 im Rathaus Brühl, Zimmer 304, öffentlich ausgelegt.

Brühl, den 03. Februar 2011

Der Bürgermeister
gez. Dr. Ralf Göck

Haushaltssatzung der Gemeinde Brühl für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 16. Januar 2012 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen:

§ 1

Euro

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit	
1. den Einnahmen und Ausgaben von je	31.626.000,00
davon im Verwaltungshaushalt	27.803.000,00
davon im Vermögenshaushalt	3.823.000,00
2. Gesamtbetrag der vorgesehenen	
Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitions-	
Förderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung)	1.000.000,00
3. Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung	0,00

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	3.000.000,00
---	--------------

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	230 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge	260 v. H.
2. für die Gewerbesteuer der Steuermessbeträge	330 v. H.

Brühl, den 16.01.2012

Der Bürgermeister

Katze zugelaufen

Anfang der 4. KW ist im Promenadeweg in Brühl-Rohrhof eine getigerte Kätzin zugelaufen. Sie hat einen weißen Latz, vorne weiße Füße, hinten weiße Beine. Sie ist tätowiert, die Nummer ist aber nur sehr schwer zu lesen. Sie ist nicht gechipt. Wer das Tier oder den Besitzer kennt, setzt sich bitte mit dem Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung e.V. in Verbindung (Tel. 29483 oder 0173/4540254).

Ausbildungsstelle im Rathaus Brühl zu besetzen!

Die Gemeinde Brühl stellt zum 1. September 2012 **eine/n Verwaltungspraktikant/in für die Beamtenlaufbahn des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes** ein.

Mit der Strukturreform zum 01.01.2007 wurde die Ausbildung für den gehobenen Verwaltungsdienst geändert und auf einen Bachelorstudiengang umgestellt. Durch die Umstellung wurde die

Ausbildungszeit um ein halbes Jahr auf dreieinhalb Jahre verkürzt und das Prüfungswesen verändert. An Stelle der bisherigen Zwischen- und Abschlussprüfung sind sogenannte studienbegleitende Prüfungen getreten. Bei der abschließenden Bachelorprüfung handelt es sich zugleich um die Laufbahnprüfung.

Am Beginn der Ausbildung steht ein sechsmonatiges Einführungspraktikum, an das sich der Vorbereitungsdienst anschließt, der aus dem Bachelorstudiengang besteht. Der Vorbereitungsdienst insgesamt gliedert sich in ein Grundlagenstudium, welches auf 17 Monate festgesetzt wurde, in eine 14 Monate dauernde praktische Ausbildungsphase sowie ein fünfmonatiges Vertiefungsstudium. Das Grundlagen- und Vertiefungsstudium ist an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl vorgesehen.

Voraussetzung: Abitur oder Fachhochschulreife sowie vorläufige Zulassung durch die Fachhochschulen Kehl oder Ludwigsburg.

Wichtig: Nur wer mit dem Erhalt der vorläufigen Zulassung den ersten Teil des Zulassungsverfahrens bestanden hat, kann sich für die Ausbildungsstelle bei der Gemeinde Brühl bewerben.

Wenn wir Ihr Interesse an einer vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgabe geweckt haben, richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an das Bürgermeisteramt Brühl - Hauptstraße 1 - 68782 Brühl.

Telefonische Auskünfte erteilen die Herren Geschwill und Stohl unter den Rufnummern 06202/2003-24 bzw. 06202/2003-28.

Praktikantenstellen im Erziehungsbereich der Gemeinde Brühl!

Die Gemeinde Brühl sucht zum Einstellungstermin 01.09.2012 für das Haus der Kinder sowie die Gesamteinrichtungen Sonnenschein Hort an der Schillerschule und Kernzeit/Hort an der Jahnschule

Praktikantinnen/en

- im sozialpädagogischen Bereich
- zur Ableistung eines freiwilligen sozialen Jahres
- zur Ableistung des Anerkennungsjahres

Das freiwillige soziale Jahr wird in Kooperation mit dem Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg organisiert.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an das Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstraße 1, 68782 Brühl.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Frau Langlosh-Zakouri, als Leiterin vom Haus der Kinder unter der Rufnummer 06202/72882 sowie die Hortleiterinnen an der Schiller- bzw. Jahnschule, Frau Fonje (Rufnummer 06202/702823) und Frau Ruprecht (Rufnummer 06202/859675) zur Verfügung

Altersjubilare

04.02.	Herr Wilhelm Hertlein, Wilhelmstr. 35	75 Jahre
04.02.	Herr Karl-Heinz Hochmuth, Anton-Bruckner-Straße 23	77 Jahre
04.02.	Herr Mustafa Dasedmir, Nibelungenstr. 12	80 Jahre
04.02.	Frau Gertrud Hofmann geb. Schwenzer, Mannheimer Landstr. 23	81 Jahre
04.02.	Herr Heinz Weiß, Breslauer Str. 14	86 Jahre
04.02.	Frau Lieselotte Süßmann geb. Beuscher, Karl-Ludwig-Str. 5	85 Jahre
05.02.	Herr Helmut Geschwill, Wiesenplätz 1	77 Jahre
05.02.	Frau Alma Doll geb. Brucker, Friedrichstr. 16	82 Jahre
05.02.	Frau Emilie Blau geb. Dosenbach, Adlerstr. 6	90 Jahre
05.02.	Frau Josephine Vogt geb. Reymond, Ahornstr. 1	91 Jahre
06.02.	Herr Helmut Manhart, Jahnstr. 16	76 Jahre

07.02.	Frau Elfriede Schwarz geb. Gating, Gartenstr. 43	87 Jahre
08.02.	Frau Gabriele Kölbl geb. Müller, Mozartstr. 6	75 Jahre
08.02.	Frau Lydia Navara geb. Widera, Mannheimer Str. 97	83 Jahre
08.02.	Herr Dr. Klaus Wichert, Römerstr. 7	83 Jahre
08.02.	Frau Lydia Reibold geb. Moos, Mannheimer Landstr. 25	84 Jahre
09.02.	Frau Eugenie Frey geb. Dichtl, In der Ziegelei 1	82 Jahre
09.02.	Frau Erna Schmitt geb. Schmeißer, Erzbergerstr. 20	85 Jahre
09.02.	Herr Erwin Schäfer, Silcherstr. 11	86 Jahre
09.02.	Frau Irma Mitsch geb. Rothacker, Luftschiffing 26 C	87 Jahre
10.02.	Herr Werner Huber, Am Schrankenbuckel 32	75 Jahre
10.02.	Frau Lioba Wörz geb. Gredel, Bussardstr. 5	85 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen



Hallenbad Brühl Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203



Fit durch das Jahr 2012! Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag	7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 16.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Samstag	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr (13.00 Uhr bis 14.00 Uhr Schwimmen ohne Trennseil)
Sonntag und Feiertag	9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Kassenschluss und Einlassende ist jeweils 1 Stunde vor Badende.



Wir bieten Ihnen Wassergymnastik an:

Dienstag	8.00 Uhr, 10.00 Uhr und 19.30 Uhr
Freitag	8.00 Uhr, 10.00 Uhr und 19.30 Uhr
Sonn- und Feiertag	9.30 Uhr

Gesundheit tanken:

Kostenfreie Infrarot Sonnenwiese

Barrierefreies Schwimmen im Hallenbad!

Der mobile Pool-Butler ist ein Schwimmbadlift, der es immobilen oder gehbehinderten Personen ermöglicht den Ein- und Ausstieg zum Schwimmen zu bewältigen.

Im vergangenen Jahr wurde bereits der Eingangsbereich barrierefrei umgestaltet und in der Sommerpause durch einen separaten behindertengerechten WC-Bereich abgerundet.

Sprechen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne.

Wettkampf

Am Sonntag, den 12.02.2012 ist das Hallenbad wegen eines Wettkampfes des SV Hellas Brühl ganztägig geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Vorankündigung Spaßschwimmen

Hallo Kinder,

unser nächstes Spaßschwimmen findet am Dienstag, den 14.02.2012 von 14.00 bis 16.00 Uhr statt. Der Eintritt beträgt 2,00 €.

Dieses Mal dreht sich alles um Fasching. Mehr erfährt Ihr in der nächsten Ausgabe.

Es freut sich auf Ihren Besuch

Das Bäderteam



Kindergarten St. Lioba Brühl

Der Kindergarten St. Lioba lädt ein zum „Tag der offenen Tür“

am Samstag, den 25. Februar 2012, von 14.00 - 17.00 Uhr

Sie finden uns in der Berliner Str.1, Eingang beim Schwimmbadparkplatz

Wir geben Einblick in:

- die Kinderkrippe
- die Bewegungsbaustelle zum Mitmachen
- das Haus der kleinen Forscher

Wir bieten an

- Basteltische
- Kinderschminken
- Kaffee und Kuchen



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.



Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:
8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr
Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

Das Frühjahr-/Sommersemester beginnt am 27. Februar

Anmeldung für die Kurse ab 6. Februar.

Kursangebote in Brühl

Für Frauen

10070 Frauenforum - Vormittagsprogramm

Maria Becker

Sind Sie an Vorträgen aus den Bereichen Kunst, Literatur, Psychologie, Soziologie, Politik und Geographie interessiert? Nehmen Sie gerne an Museumsführungen und Exkursionen teil? Dann begrüßen wir Sie in unserem Frauenforum am Vormittag.

Brühl, Pro Seniore Residenz

10 x dienstags, ab 07.02.12, 9.30-11.00 Uhr
27,- EUR

Tomi Ungerer - „Mein Humor ist sowieso schwarz“

Yvonne Weber

Vortrag

Dienstag, 07.02.12, 9.30 Uhr

Langes Leben aus dem Supermarkt?

Margot Sessler

Vortrag

Dienstag, 14.02.12, 9.30 Uhr

Die goldene Zeit der Wittelsbacher**Kurfürst Carl Philipp von der Pfalz zum 300. Geburtstag**

Dr. Ralf Wagner

Vortrag

Dienstag, 28.02.12, 9.30 Uhr

Geheimnisse der Gastfreundschaft im Islam

Dr. Gabriele Berrer-Wallbrecht

Vortrag

Dienstag, 06.03.12, 9.30 Uhr

Friedrich der Große (1712-1786) - 300. Geburtstag**Leben und Werk**

Rainer Heynig

Vortrag

Dienstag, 13.03.12, 9.30 Uhr

Atome, Radioaktivität, Kernenergie**Welche Arten von radioaktiver Strahlung gibt es?**

Regina Umland

Vortrag

Dienstag, 20.03.12, 9.30 Uhr

Programmbesprechung

Maria Becker

Dienstag, 03.04.12, 9.30 Uhr

„Das Lied der Deutschen“**von Heinrich Hofmann von Fallersleben****Entstehung, Geschichte, Wirkung und Bedeutung**

Ekkehard Holderbach

Vortrag mit Musik

Dienstag, 10.04.12, 9.30 Uhr

Ulrike Meinhof**Von der überzeugten Christin zur Terroristin**

Barbara Wilderotter, M.A.

Vortrag

Dienstag, 17.04.12, 9.30 Uhr

Kreativität & Freizeit**2065 Bridge - die Königin der Kartenspiele**

Inge Plein

Sie möchten gerne Bridge lernen? Sie glauben, das sei zu schwer für Sie? Hier erleben Sie das Gegenteil und trainieren den Geist und logisches Denken, messen sich mit anderen Spielerinnen und Spielern, entfliehen dem Alltag, knüpfen Kontakte. Das alles und natürlich auch die Grundregeln des Spiels bietet der Kurs.

Brühl, Bridge-Akademie, Mannheimer Landstr. 5b

6 x mittwochs, ab 18.04.12, 18.30-20.00 Uhr

30,- EUR, Anmeldung bis 12. April

20570 Experimentierfeld Acrylmalerei für Einsteiger/innen und Fortgeschrittene

Andrea Tewes

Für alle, die den Tag kreativ beenden wollen, bietet dieser Kurs in entspannter Atmosphäre Spaß am Experimentieren. Es wird mit Pinsel, Spachtel oder Schwamm sowie zahlreichen Hilfsmitteln wie Sand, Steinen, Papierreste, Strukturpasten oder Montageschaum gearbeitet. Dadurch erlernen Sie die verschiedenen Techniken der Acrylmalerei und erarbeiten sich Grundkenntnisse in Farbenlehre und Bildkomposition.

Brühl, Schillerschule, 6 x donnerstags, ab 22.03.12,

19.00-21.30 Uhr, 73,- EUR zzgl. Materialkosten nach Verbrauch, Anmeldung bis 19. März

20670 Skulpturen aus Speckstein

Andrea Tewes

Erste Erfahrungen im Umgang mit Speckstein und dem dazugehörigen Werkzeug werden in diesem Kurs vermittelt. Inspiriert von

der Form und Struktur des Steins wird dieser mit Raspeln, Feilen und Schleifpapier bearbeitet.

Brühl, Schillerschule Pavillon, Samstag, 23.06.12, 10.00-18.00 Uhr (incl. Pausen), 55,- EUR (incl. 1 Stein und Schleifmaterial im Wert von 10,- EUR)

Anmeldung bis 18. Juni

30770 Wildkräuter-Festival 2012

Dieter Schlupp

In Kooperation mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Rhein-Neckar-Süd

Alles über Bärlauch, Kerbel, Löwenzahn, Gundermann, Brennnesseln, Sauerampfer und deren vielseitige Heilwirkungen vermittelt dieser Kurs. Die Kräuter werden nach kreativen Kurpfälzer-Rezepten zubereitet wie z.B. Wildkräutersalat mit Himbeeressig und Gänseblümchen, Brennnessel-Rahmsuppe mit Riesling ... Lecker! Brühl, Ev. Gemeindezentrum

Sonntag, 29.04.12, 11.00-19.00 Uhr, 25,- EUR

Den Treffpunkt erfahren Sie bei der Anmeldung

Anmeldung bis 23. April

VHS-Sprachenschule**40120 Arabisch 1****Grundstufe A1**

Ahmad Maher Sandouk

Für Einsteiger/innen ohne Vorkenntnisse

Schillerschule, 12 x dienstags, ab 28.02.12,

19.30-21.00 Uhr, 80,- EUR

40668 English Playgroup**for children aged 4-6**

Monica Prüfer

Schillerschule, 10 x donnerstags, ab 08.03.12, 16.00-16.45 Uhr

32,- EUR incl. Kopien, Anmeldung bis 05. März

40669 Englisch 3**Grundstufe A1**

Annette Kurz

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

Schillerschule, 15 x donnerstags, ab 01.03.12, 19.45-21.15 Uhr, 80,- EUR

40670 Englisch 8**Grundstufe A2**

Annette Kurz

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

Schillerschule, 15 x mittwochs, ab 29.02.12, 18.15-19.45 Uhr, 80,- EUR

40671 English Refresher**Grundstufe A2**

Annette Kurz

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen und Quereinsteiger/innen

Schillerschule, 12 x donnerstags, ab 01.03.12, 18.15-19.45 Uhr, 80,- EUR

40672 English 12 in the Morning**Mittelstufe B1**

Mary Clare Hanumanthiah

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

Mehrzweckraum Hallenbad, 12 x dienstags, ab 28.02.12,

9.30-11.00 Uhr, 80,- EUR

40674 English for Advanced Learners in the Morning**Mittelstufe B2**

Mary Clare Hanumanthiah

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

Mehrzweckraum Hallenbad, 12 x donnerstags, ab 01.03.12,

9.30-11.00 Uhr, 80,- EUR

40675 English for Advanced Learners in the Morning**Mittelstufe B2**

Mary Clare Hanumanthiah

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

Mehrzweckraum Hallenbad, 12 x montags, ab 27.02.12,

9.00-10.30 Uhr, 80,- EUR

40676 English Conversation in the Morning**Mittelstufe B2**

Mary Clare Hanumanthiah

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen
Mehrzweckraum Hallenbad, 15 x mittwochs, ab 29.02.12,
9.00-10.30 Uhr, 80,- EUR

42276 „De cara a España“

Mittelstufe B2

Cecilia Spannaus
Schillerschule, 12 x dienstags, ab 28.02.12, 18.30-20.00 Uhr,
80,- EUR

42277 Spanisch für Jugendliche

Für Schüler/innen von 11-15 Jahren ohne Vorkenntnisse

Cecilia Spannaus
Schillerschule, 12 x dienstags, ab 28.02.12, 17.00-18.30 Uhr,
73,- EUR incl. Kopien

Aktive Senioren Brühl/Rohrhof

Veranstaltungsort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3

Eintritt frei

Beginn: 15.00 Uhr

11070 Vietnam

Heinz Claßen
Diaschau am Dienstag, 20.03.12

11170 Bayerischer Wald

Natur zum Genießen

Michael Stephan
Diavisionsschau am Dienstag, 24.04.12

Veranst. in Kooperation mit dem B+O Seniorenzentrum

Veranstaltungsort: B+O Seniorenzentrum, Mannheimer Landstr. 25

11071 Südtirol im Jahreswechsel

Michael Stephan
Diavisionsschau am Dienstag, 27.03.12
15.00 Uhr, Eintritt frei

20970 Line-Dance für Einsteiger/innen

Sabine Backfisch
Es wird in Reihen neben- und hintereinander getanzt, ein Tanzpartner ist deshalb nicht erforderlich. Die Tänze bestehen aus leicht erlernbaren Schrittkombinationen, die zusammen einen „dance“ ergeben.

8 - 10 Teilnehmer/innen

6 x montags, ab 05.03.12, 19.30-21.00 Uhr

30,- EUR zzgl. 3,- EUR für Kopien

Anmeldung bis 28. Februar

30170 Autogenes Training - Grundkurs

Thorsten Ehrenberger, Dipl.-Psychologe
Autogenes Training (AT) ist eine Technik der Entspannung und Selbstberuhigung. Regelmäßiges Üben kann helfen, ausgeglichener und gelassener zu werden, Stresssituationen besser zu bewältigen und sich wohler zu fühlen. Körperliche Beschwerden, soweit sie nervös bedingt sind, werden dadurch positiv beeinflusst.

5 x donnerstags, ab 19.04.12, 18.30-20.00 Uhr

40,- EUR, Anmeldung bis 13. April

30469 Die Augen

Neue Wege zum besseren Sehen - eine ganzheitliche Sichtweise

Sigrid Kaltwasser, Heilpraktikerin
Die Augen sind unser wertvollstes Sinnesorgan, 70% unseres Gehirns sind dem Sehen befasst. In unserem heutigen Leben mit intensiver Computerarbeit, Handy, Eyepoint, Fernsehen, sind unsere Augen überfordert, die Zahl der Menschen mit Fehlsichtigkeiten ist in den letzten 10 Jahren rapide gestiegen. In der Ganzheitsmedizin gibt es ein großes Feld an Möglichkeiten, mit denen wir unsere Augen selbst wirksam unterstützen und regenerieren können, von Heilkräutern über Energie- und Atemübungen zu Augenübungen, mit Farben, Heilsteinen, Essenzen. Darüber informiert dieses Seminar.

Donnerstag, 08.03.12, 15.00-17.15 Uhr

10,- EUR, Anmeldung bis 05. März

30470 Klopfe Dich frei

Die Emotional Freedom Technique-Methode

Sigrid Kaltwasser, Heilpraktikerin

Die EFT (Emotional Freedom Technique)-Methode ist eine herrlich einfache und hoch wirksame Selbsthilfetechnik, mit der man sich selbst positiv umstimmen kann. Ärger, Frust, Stress, Sorgen, Ängste, depressive Verstimmungen, Energielosigkeit, Schlafstörungen, ja auch Süchte werden meist umgehend gelindert oder lösen sich bald auf. Das Klopfen von bestimmten Akupunkturpunkten bringt blockierte Energien wieder ins Fließen, so dass die Selbstheilungskräfte die Heilung in Gang bringen können.

Mittwoch, 02.05.12, 15.00-18.00 Uhr

35,- EUR (incl. Skript), Anmeldung bis 26. April

Veranst. in Kooperation mit der Pro Seniore Residenz

Veranstaltungsort: Pro Seniore Residenz, Mannheimer Landstr. 23
Eintritt frei

30560 Heuschnupfen und Allergien - was kann ich tun?

Andreas Domes, Heilpraktiker

Vortrag

Mittwoch, 29.02.12, 18.00-19.30 Uhr

30561 Erbrecht

Bernd Kieser, Rechtsanwalt

Vortrag

Mittwoch, 21.03.12, 18.00-19.30 Uhr

30562 Rückgriff auf Angehörige im Pflegefall

Nina Lenz, Rechtsanwältin

Der Vortrag informiert über die einzelnen Rückgriffsmöglichkeiten und sensibilisiert für die Vermögensplanung in der eigenen Familie.

Mittwoch, 02.05.12, 18.00 Uhr

Seminar Angehörigenhilfe

Schulungsreihe „Hilfe beim Helfen“

Speziell für pflegende Angehörige wurde von der Deutschen Alzheimergesellschaft die Seminarreihe „Hilfe beim Helfen“ entwickelt.

In den 2-stündigen Modulen des Kurses soll vor allem auch der Erfahrungsaustausch zwischen den Angehörigen und Ehrenamtlichen gefördert werden.

In Kooperation mit der AOK Rhein Neckar/Odenwald. Gemäß §45 SGB XI besteht die Förderfähigkeit durch die Pflegekassen. Die Schulungsreihe ist kostenlos.

30570 Allgemeine Einführung in das Krankbild und Kennenlernen

Carsten Sauder, Dipl.-Pädagoge Erwachsenenbildung

Montag, 05.03.12, 18.00-20.00 Uhr

30571 Das frühe Stadium der Demenz

Carsten Sauder, Dipl.-Pädagoge Erwachsenenbildung

Was verändert sich durch die Erkrankung und wie kann ich damit umgehen?

Montag, 12.03.12, 18.00-20.00 Uhr

30572 Das mittlere Stadium der Demenz

Carsten Sauder, Dipl.-Pädagoge Erwachsenenbildung

Fortschreitende Symptome - Welche Auswirkungen ergeben sich daraus?

Montag, 19.03.12, 18.00-20.00 Uhr

30573 Betreuungsrecht und Vorsorgevollmacht

Tarek Badr, Rechtsanwalt

Montag, 26.03.12, 18.00-20.00 Uhr

30574 Lagerung und Transfer

Heike Wies, Qm-Beauftragte Sozialstation Schwetzingen

Gabi Vatter

Theorie und praktische Tipps im Pflegealltag

Montag, 02.04.12, 18.00-20.00 Uhr

30575 Rechtliche und versicherungstechnische Fragen

Tarek Badr, Rechtsanwalt

Umgang mit Pflegeversicherung, Medizinischem Dienst der Krankenkassen, Fragen zur Schwerbehinderung

Montag, 16.04.12, 18.00-20.00 Uhr

30576 Das späte Stadium der Demenz

Angelika Elsner, Residenzleitung

Die Hilflosigkeit nimmt zu - Pflegerische Themen werden beispielhaft angesprochen

Montag, 23.04.12, 18.00-20.00 Uhr

Neuerwerbungen

Sachbücher

- Armknecht, O.: *Siegertyp: Monopoly, Mau-Mau & Co spielend gewinnen*
 Bartens, W.: *Glücksméizin*
 Bertram, O.: *Das Men's Health-Rückenbuch*
 Bodenberq, i.: *Weißt du, was ich sagen will? Kommunikation mit 0-bis 3-jährigen*
 Bosshart, D.: *The Age of Less!: Die neue Wohlstandsformel der westlichen Welt*
 Coy, F.: *Die 8 Anti-Krebs-Regeln*
 Buckingham, W.: *Das Philosophie-Buch*
 Caspers, M.: *Pop(ein Schnellkurs)*
 Das, Surya: *Du hast alle Zeit der Welt: achtsam und gelassen leben in einer Welt voller Hast und Eile*
 Dobelli, Rolf: *Die Kunst des klaren Denkens*
 Dekoideen- mit Naturmaterialien (Brigitte-kreativ)
 Draußen feiern durchs Jahr: *ungewöhnliche Anlässe*
 Dukan, P.: *Die Dukan Diät*
 Emmerich, A.: *Der kalte Krieg*
 Farke, G.: *Gefangen im Netz? Onlinesucht: Chats, Onlinespiele, Cybersex*
 Fehr, Hubert: *Die Völkerwanderung*
 Frei, Norbert: *Journalismus im Dritten Reich*
 Fröhlich, S.: *Der Hund, die Krähe, das Om..und ich!: Mein Yoga-Tagebuch*
 Geckle, G.: *Patientenverfügung u. Vorsorgevollmacht*
 Genschow, K.: *Federico Garcia Lorca*
 Gillman, D.: *Business-Knigge für Dummies*
 Hary, E.: *Einmal König sein! Kinderkostüme selber nähen*
 Hahne, Peter: *Was wirklich zählt*
 Havener, T.: *Denk doch, was du willst: die Freiheit der Gedanken*



Fortsetzung neue Sachbücher

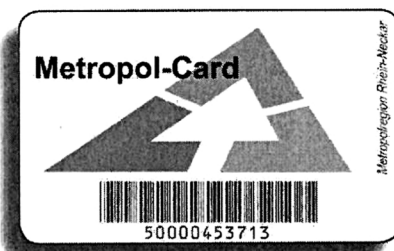
- Herbst, V.: *Anti-Aging: fit fürs Alter*
 Hilfe!-Meine Jeans hat ein Loch: *Repair-Ideen für Kleider-Katastrophen*
 Hoffman, U.: *Bildbearbeitung ganz einfach*
 Jenett, W.: *ADHS: 100 Tipps für Eltern*
 Kiefer, P.: *iPhone 4S 6 4 optimal nutzen*
 Klaus, R.: *Wirtschaftliche Selbstverteidigung: schützen Sie sich und Ihre Familie vor Eurokrise, Inflation und Staatsverarmung*
 Knoller, R.: *Finnland: ein Länderporträt*
 Das Krebsbuch: *die Volkskrankheit verstehen, erkennen, behandeln, vermeiden*
 Krüger, M.: *Island: ein Länderporträt*
 Leue, H.: *Highlights Kuba*
 Maske, Hut und Schminkgesicht: *Verkleiden kinderleicht*
 Roth, K.: *Ballschule: ein ABC für Spielanfänger*
 Schaenzler, N.: *Versteckte Entzündungen*
 Schmidt, Helmut: *Zug um Zug/ mit Peer Steinbrück*
 Schoenaker, T.: *Mut tut gut: Für eine bessere Lebensqualität*
 Scholl-Latour, Peter: *Arabien's Stunde der Wahrheit*
 Seiwert, Lothar: *Ausgetickt: lieber selbstbestimmt als fremdgesteuert*
 Sick, Bastian: *Wie gut ist Ihr Deutsch? Der große Test*
 Stevenson, N.: *Die Geschichte der Mode*
 Stotze, C.: *Vergiss Alzheimer: die Wahrheit über eine Krankheit, die keine ist*
 Walter, B.: *Surfen per Mobilfunk mit Windows 7*

**Eine für alle. Die Metropol-Card.
1 Ausweis für 21 Bibliotheken.**

Rund **1,6 Millionen Medien** (Stand: Oktober 2011) stehen in den teilnehmenden 21 Bibliotheken zur Verfügung.

Mehr Angebot für weniger Geld.

Statt in jeder teilnehmenden Bibliothek Jahresgebühren zu bezahlen, steht das gesamte Angebot für lediglich 20,00 Euro pro Jahr zur Verfügung!



Die Metropol-Card im Internet:

<http://metropol-card.net>

Informationen zum Angebot, Links zu den teilnehmenden Bibliotheken, Möglichkeit zur bibliotheksübergreifenden Katalog-Recherche u. a. m.



Gemeindegücherei Brühl, Ormessonstr. 3
 Tel.: 702983 FAX: 702984
 E-Mail: buecherei@bruehl-baden.de
 Internet:
www.gemeindeguecherei.bruehl-baden.de

und

Öffnungszeiten Gemeindegücherei Brühl
 Mo, Mi, Fr. 10-12 u. 14-18 Uhr
 Di + Do geschlossen
www.metropol-card.net



Bereitschaftsdienste



Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodenschwinghstr.	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim	
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

AVR

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung

Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel. 19292

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis
am Folgetag 7.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr

(durchgehend geöffnet)

Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 04.02.2012 und Sonntag, den 05.02.2012
von 10.00-12.00 Uhr:

**ZÄ Regine Seck, Hockenheim, Karlsruher Str. 10/1,
Tel. 06205/923317**

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringen-
den Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Sa., 04.02.2012

Hof-Apotheke, Schwetzingen, Dreikönigstr. 16,
Tel. 06202/127170

So., 05.02.2012

Apotheke im Real, Brühl, Mannheimer Landstr. 2,
Tel. 06202/703434

Mo., 06.02.2012

Löwen-Apotheke, Hockenheim, Reilinger Str. 2,
Tel. 06205/288928

Di., 07.02.2012

Oststadt-Apotheke im Stadtmarkt, Schwetzingen,
Scheffelstr. 63-65, Tel. 06202/8593880

Mi., 08.02.2012

Hardtwald-Apotheke, Oftersheim, Dreieichenweg 1,
Tel. 06202/52433

Do., 09.02.2012

Apotheke im Hockenheimcenter, Hockenheim, Speyerer Str. 1,
Tel. 06205/282800

Fr., 10.02.2012

Nord-Apotheke, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 76,
Tel. 06202/17020

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Mitteilungen anderer Behörden



„Finanzamt MACHT Ausbildung“ :

Hier geht was !!!!

Was gibt's zu glotzen?



Ausbildung zum Finanzwirt,
zur Finanzwirtin in der Steuerverwaltung

Studium zum Bachelor of Laws
in der Steuerverwaltung

Unter diesem Motto findet am

09.02.2012

von 16.00 – 18.00 Uhr

eine Infoveranstaltung zum Thema, Ausbildung im Finanzamt Schwetzingen, statt. Interessierte Schüler, Jugendliche und Eltern sind herzlich dazu eingeladen, sich von den Azubis und Ausbildungskräften des Finanzamts über die Ausbildungsmöglichkeiten in der Finanzverwaltung informieren zu lassen. Angesprochen sind Schüler und Jugendliche mit Abitur, vergleichbarer Hochschulreife oder Realschulabschluss. Weitere Infos erhalten Sie unter www.faschwetzingen.de <Ausbildung> oder www.was-gibts-zu-glotzen.de.

Werkstätten in Aktion an der Ehrhart-Schott-Schule Schwetzingen

Werkstätten in Aktion lautet das Motto am Donnerstag, 9. Februar 2012 an der Ehrhart-Schott-Schule. Das gewerblich-technische Schulzentrum in der Lessingstraße 18 bietet Einblicke in den Unterrichtsablauf der Klassen in den Werkstätten und bietet die Möglichkeit zur aktiven Teilnahme an verschiedenen Aktionen rund um die Fachbereiche Holztechnik, Kraftfahrzeugtechnik, Mechatronik, Metalltechnik und Körperpflege. Auch das Berufskolleg und das neue technische Gymnasium, das ab dem nächsten Schuljahr mit den beiden Profilen Technik sowie Technik und Management angeboten wird, stellen sich vor, zudem gibt es die Möglichkeit zur Schullaufbahnberatung. Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler, die sich beruflich orientieren wollen oder sich für das technische Gymnasium interessieren.

Vormittags von 8.30 bis 12.30 Uhr finden Aktionen für Schulklassen (nach Voranmeldung) statt. Am Nachmittag von 13.30 bis 17.30 Uhr steht die Ehrhart-Schott-Schule offen für weitere Klassen sowie für die Öffentlichkeit.

Die Ehrhart-Schott-Schule freut sich, mit diesem Aktionstag zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern Informationen zur Aus- und Weiterbildung sowie Einblicke in den Werkstattalltag verschiedener Berufe bieten zu können.

Kontaktinformationen und weitere Informationen finden Sie auf www.esss.de.

Neues Portal „Verwaltungsdurchklick.de“ gestartet

Im Rahmen der 6. Regionalkonferenz „Wirtschaft trifft Verwaltung“ ging Ende November 2011 in Bensheim das neue, einheitliche Verwaltungsportal der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH (MRN) an den Start. Es bündelt die wichtigsten Informationen zum Dienstleistungsangebot von Ämtern und Behörden über Bun-

desländergrenzen hinweg. Eine von der MRN GmbH durchgeführte Bedarfs- und Nutzenanalyse hatte gezeigt, dass sich viele Unternehmen einen kundenfreundlicheren Zugang zur Verwaltung wünschen.

Unter www.verwaltungsdurchklick.de erhalten Betriebe aus Nordbaden, Südhessen und der Pfalz nun mit wenigen Klicks fundiert Auskunft über Verwaltungsverfahren, zuständige Stellen und geeignete Ansprechpartner. Hierzu wurde das bei den Bürgerservices seit Jahren bewährte Lebenslagen-Konzept erstmals auf Fragestellungen der Wirtschaft übertragen. Das neue Angebot orientiert sich damit an den konkreten Bedürfnissen der Unternehmen, wie z. B. „Was ist bei der Beschäftigung ausländischer Mitarbeiter zu beachten?“ oder „Wo bekomme ich den regionalen Handwerkerparkausweis?“. Zusätzlich sind die acht wichtigsten Lebenslagen für Bürger beschrieben.

In den kommenden Monaten wird das Angebot gemeinsam mit den Partnern aus Wirtschaft und Verwaltung weiter ausgebaut.

Landesprogramm STÄRKE

Familien im Kreis stehen 100 Kurse mehr zur Verfügung
von Gerald von Reischach

gs. In seiner neuesten Übersicht kann das Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises auf 260 Kurse verweisen, die im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE im Frühjahr/Sommer 2012 angeboten werden. „Im Vergleich zu den Angeboten im letzten Jahr sind es 100 Kurse mehr, auf die Familien im Kreis zurückgreifen können“, sagt Roland Schulz, der Leiter des Kreisjugendamts. Es sind vor allem die PEKiP-Kurse, die von jungen Eltern nachgefragt und daher auch von den Volkshochschulen und anderen Trägern vermehrt angeboten werden. Von den rd. 200 Kursen, die über Gutscheine belegt werden können, sind mittlerweile fast die Hälfte PEKiP-Kurse.

Was sind eigentlich PEKiP-Kurse?

Zu einem PEKiP-Kurs treffen sich 6 - 8 Eltern mit möglichst gleichaltrigen Babys einmal pro Woche für ca. 90 Minuten in einem gut aufgeheizten Raum. Die Eltern spielen mit ihren unbedeckten Babys auf den ausgelegten Matten. Die Kleinen nehmen im Kurs erstmals Kontakt zu anderen Babys auf. Sie regen sich gegenseitig zur Erforschung der Umwelt an. Auch die Erwachsenen kommen miteinander in Kontakt. Sie tauschen Erfahrungen über ihre neue Rolle als Eltern aus, sprechen miteinander über die Kinder oder die Organisation des Alltags.

Die Gruppenleiterin gibt Eltern und Babys Anregungen. Dabei geht sie individuell auf jedes Kind ein und versucht den Eltern klar zu machen, dass jedes Kind seinen eigenen Rhythmus hat. Sie weist auch auf einfache alltägliche Gegenstände und Materialien hin, mit denen Babys gerne spielen. Mit ihrer langjährigen Erfahrung kann sie Eltern u. U. auch auf Probleme der Kinder aufmerksam machen. Insgesamt lernen die Eltern, feinfühler mit ihrem Baby umzugehen und sie erfahren in der Gruppe den Austausch mit anderen Eltern.

STÄRKE, Teil 2

Aber nicht nur junge Familien mit Neugeborenen sind Adressaten von STÄRKE. Auch Familien mit älteren Kindern können u. U. von den Angeboten des Landesprogramms profitieren. Im Rahmen von „STÄRKE, Teil 2“ dürfen Eltern in besonderen Lebenssituationen kostenlos ADHS – Elterntrainings oder Elternkurse des Deutschen Kinderschutzbundes besuchen. Für junge Mütter bietet das Diakonische Werk in Weinheim und Schwetzingen z. T. fortlaufende Gruppen an, in denen sie Hilfe und Unterstützung erfahren. Die Teilnahme an einer Elternschule soll dazu beitragen, dass die Kompetenzen der Eltern gestärkt werden.

Eine Übersicht der Angebote zum Frühjahr/Sommer 2012 gibt es im Internet unter www.rhein-neckar-kreis.de (Button STÄRKE).

Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2012

Ergebnisse aus Vorjahren können unter www.statistik-bw.de abgerufen werden.

Am 9. Januar 2012 startet in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragung zum Mikrozensus 2012. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei

1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird. In Baden-Württemberg werden jährlich rund 48 000 Haushalte durch das Statistische Landesamt befragt.

Bei der Stichprobenziehung werden durch ein mathematisches Zufallsverfahren Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig. Der Mikrozensus wird unterjährig durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48 000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview. Die Vorteile dieses unterjährigen Erhebungskonzeptes liegen in der höheren Aktualität und Qualität der Ergebnisse, die als Quartals- und als Jahresdurchschnittsergebnis vorliegen.

Datenschutz und Geheimhaltung sind umfassend gewährleistet. Die Interviewerinnen und Interviewer, die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit der Ankündigung auch Informationsmaterial über die Erhebung. Sie weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen. Der Gesetzgeber hat die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt. Das Statistische Landesamt bittet jedoch, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. „Ein Fünftel der unter 35-Jährigen ist befristet beschäftigt“, „In Baden-Württemberg leben 2,8 Millionen Migranten“, „Vier von fünf Kindern wachsen in Baden-Württemberg bei Ehepaaren auf“, „Auch bei gleicher Qualifikation: Frauen verdienen weniger“ oder „MINT-Berufe nach wie vor klassische Männer-Domäne“ basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht. Ausgewählte Ergebnisse stehen kostenlos unter www.statistik-bw.de zur Verfügung.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg
70158 Stuttgart
Tel. (0711) 641 – 2971 oder – 2513
E-Mail: mikrozensus@stala.bwl.de

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Korken - viel zu schade für den Müll

Gerade jetzt nach den Feiertagen und dem Jahreswechsel haben viele wieder vermehrt Korken zu Hause angesammelt. Doch wie entsorgt man Korken richtig?

Auf keinen Fall dürfen die kleinen braunen Gesellen über die Bio-EnergieTonne entsorgt werden. Denn Korken sind Rohstoffe, die weiterverwertet werden können.

Schon seit fast 20 Jahren unterstützt die AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises die Aktion Korken für Kork. Die Werkstatt für behinderte Menschen in der Diakonie Kork verarbeitet naturbelassene, sortenreine Flaschenkorken zu Dämmstoffgranulat und Leichtlehm-Baustoffen.

So konnten 12 Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung geschaffen werden. Leider wird der Korken als Flaschenverschluss immer mehr durch Plastikkorken oder Kunststoffverschlüsse vom Markt verdrängt.

Dabei gibt es viele Gründe Korken zu recyceln.

- Den Werkstoff „Kork“ sammeln und wiederverwerten heißt Müllaufkommen zu verringern
- Kork-Recycling vermindert den drohenden Raubbau an der Kork-eiche
- Kork-Recycling schafft Arbeitsplätze in den Korkwerkstätten für behinderte Menschen
- Das Naturprodukt Kork ist ein natürlicher Hartschaum, ideal zur Wärme- und Schallisolierung ohne energieaufwändige Produktion mit FCKW

Sammelstelle bei der Gemeinde Brühl auf dem Kompostlager.

Nächste Schadstoffsammlung der AVR in Brühl

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am **Samstag, den 11. Februar 2012** können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von **8.00 bis 10.30 Uhr** auf dem **Messplatz, Friedrich-Ebert-Straße** beim Umweltmobil der AVR abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Farben und Lacke (außer Dispersionsfarben), Pinselreiniger, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten können bei der Schadstoffsammlung der AVR in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Aufgrund vermehrter Anfragen weist die AVR ausdrücklich darauf hin, dass **Dispersionsfarben** (Wandinnenfarben) nicht beim Umweltmobil angenommen werden. Diese Farben sind ausgehärtet über die Restmülltonne zu entsorgen, da sie schadstoffarm und lösemittelfrei sind. Die leeren Behälter können über die Grüne Tonne Plus entsorgt werden. Die Farben müssen ausgehärtet sein, nicht flüssig!

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Aus diesem Grund können sie nicht beim Umweltmobil abgeliefert werden.

Die Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH (AVR) bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Pfarramt: Kirchenstr. 15
Telefon: 7631, Fax: 780940
E-Mail: kath.pfarramt.bruehl@gmx.de
Pastoralreferentin: Martina Gaß, Telefon 7632
E-Mail: kath.kircheGass@gmx.de



04.02., Samstag, Vorabend vom 5. Sonntag im Jahreskreis Erteilung des Blasius-Segens

16:30	Hl. Schutzengel	Beichte
17:30	St. Michael	Rosenkranz
18:00	St. Michael	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer - Jugendgottesdienst
18:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

05.02., Sonntag, 5. Sonntag im Jahreskreis Erteilung des Blasius-Segens

Ijob 7,1-4.6-7 – 1. Korinther 9,16-19.22-23 – Markus 1,29-39

10:00	Hl. Schutzengel	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
10:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

10:00	St. Sebastian	Kindergottesdienst mit Gem. Ref. Gaa-de Mür
14:00	Hl. Schutzengel	Tauffeier mit Diakon Ralf Rey
07.02., Dienstag		
18:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
08.02., Mittwoch		
10:00	Pro Seniore	Wortgottesdienst mit Pfarrer Maier
10:30	Avendi Ketsch	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
10:45	B+O Senioren	Wortgottesdienst mit Pfarrer Maier
10.02., Freitag, Hl. Scholastika		
18:00	Hl. Schutzengel	Rosenkranz
18:30	Hl. Schutzengel	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
18:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
11.02., Samstag, Vorabend vom 6. Sonntag im Jahreskreis		
16:30	Hl. Schutzengel	Beichte
17:00	St. Sebastian	Beichte
17:30	St. Michael	Rosenkranz
18:00	St. Michael	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer mitgestaltet von der Schola
18:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
12.02., Sonntag, 6. Sonntag im Jahreskreis		
Levitikus 13,1-2.43-46 – 1. Korinther 10,31-11,1 – Markus 1,40-45		
10:00	Hl. Schutzengel	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
10:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer mit den Erstkommunikanten und mitgestaltet von Konfrontation
11:30	St. Michael	Krabbelgottesdienst mit Past. Ref. Martina Gaß

Kirchen kino – der etwas andere Filmabend

Nach einer längeren Pause wird das ökumenische »Kirchen kino« in Ketsch am **Montag, 27. Februar**, wieder seinen Betrieb aufnehmen. Pfarrer Kunkel, Gemeindeassistent Gehringer und Frau Steinbeißer sind schon fleißig am Planen. Sie dürfen gespannt sein!

Sonntagstreff

Der für den 5. Februar geplante „Offene Treff am Sonntagnachmittag“ muss leider **entfallen**.

Der nächste Termin ist am Sonntag, 4. März um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum Brühl.

Aufbruch, Homepage und Glaubensbekenntnisse ... Pfarrgemeinderat der Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch in Klausur



Die alljährlichen Klausurtage der Pfarrgemeinderäte der Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch fanden am letzten Januar-Wochenende in Ritschweiler statt.

Dazu haben sich am Freitagnachmittag 16 Räte einschließlich der Hauptamtlichen mit Pfarrer Walter Sauer auf den Weg gemacht.

Der Einstieg in diese gemeinsame Zeit gehört am Freitagabend immer einer Stelle in der Bibel.

Gleichzeitig wollte man sich mit der Thematik des Katholikentages im Mai in Mannheim befassen und so hat passend zu „Aufbruch wagen“ Gemeindereferentin Sigrun Gaa-de Mür aus dem Alten Testament 1 Könige 19, 1-8 ausgesucht.

Mit der Methodik eines Bibliodramas „erlebten“ und durchlebten alle die Geschichte von Elija am Berg Horeb.

Nach einer Woche mit Alltag, Arbeit und Pflichten waren sich alle einig, wie doch das Auseinandersetzen mit biblischen Geschichten guttun kann und immer wieder in Staunen versetzt.

Zu späterer Stunde war gemütliches Beisammensein angesagt - mit erzählen, vielleicht etwas philosophieren, wie es sich eben so ergibt.

Am Samstagmorgen gab es vor dem Frühstück zuerst ein Morgenlob, gestaltet vom Gemeindeassistenten Dominik Gehringer. „Morgenlicht leuchtet“ - gemeinsam gesungen, eine kleine Geschichte über eine Handvoll Linsen und im Wechsel gesprochene Bekenntnisse zum Glauben waren der Inhalt.

Nach dem Frühstück befasste sich der Pfarrgemeinderat mit der neuzugestalteten Homepage. Der Anfang ist bereits gemacht, allerdings gibt es noch einiges zu tun, um diese zu „füllen“. Jens Endres leistet die Hauptarbeit, bekommt allerdings aus dem Pfarrgemeinderat und den Gruppierungen zugearbeitet.

In ca. 2 Wochen soll sie zugänglich sein, auch wenn bis dahin noch nicht alles fertig sein wird.

Der restliche Vormittag gehörte Zielsetzungen für die Arbeit des Pfarrgemeinderates im Jahr 2012 - ebenfalls im Zeichen des Aufbruchs.

Usch Vomstein moderierte hierzu, teilte Arbeitsgruppen ein und gab Impulse zur Ideenfindung. Anschließend wurden diese Ideen zu Papier gebracht und vorgestellt.

Es kamen Gedanken zu Gottesdienstgestaltung und -zeiten, Vortragsreihen, Angebote für kirchliche Freizeitgestaltung in der Runde zusammen.

In den nächsten Monaten werden sich die Räte damit beschäftigen, Bestandsaufnahme zu bereits Vorhandenem machen und an die Umsetzung der Möglichkeiten des Erarbeiteten gehen.

Nach dem Mittagessen wurde mit einem Spaziergang der Umgebung des Hauses Aufmerksamkeit gezollt.

Zum Ausklang des Nachmittags und damit der Klausur feierten alle Gottesdienst mit Pfarrer Sauer in der Kapelle des Hauses. Ausgesprochene Gedanken zu der gemeinsam verbrachten Zeit leiteten diese kleine Feier ein.

Das Hauptaugenmerk galt eigenen Glaubensbekenntnissen und deren Bedeutung für den Einzelnen.

Gestärkt durch diese harmonisch verbrachte, mit vielfältigen Eindrücken bereicherte Zeit kehrten die Mitglieder des Pfarrgemeinderates gegen Abend wieder nach Hause zurück.

M.F.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.evkirche-bruehl-baden.de



Sonntag, 05.02.

10:00 Uhr Gottesdienst mit KonfirmandInnen und Verabschiedung von Herrn van Oorschot sowie Herrn Mildberger im Gemeindezentrum (Maier, Hundhausen). Im Anschluss an diesen Gottesdienst findet ein Essen mit Eintopf und Kaffee und Kuchen statt. (Der Erlös ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt.)

Montag, 06.02.

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 07.02.

10:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum

17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“ 4- bis 7-Jährige in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“, 10- bis 12-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19:00 Uhr Gemeindebeirat zur Visitation im Gemeindezentrum

19:30 Uhr Jugendkreis JBK (Lifehouse) in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

Mittwoch, 08.02.

- 10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Maier)
 10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Maier)
 14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
 15:15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1 im Gemeindezentrum
 17:00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2 im Gemeindezentrum
 19:00 Uhr Mittwochsandacht in der Kirche: persönlich genommen: Mose + Melanchthon (van Oorschot)
 20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 09.02.

- 19:30 Uhr Kirchengemeinderats-Sitzung im Gemeindezentrum

Freitag, 10.02.

- 16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
 17:00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag

Samstag, 11.02.

- 14:00 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche (Hundhausen)

Sonntag, 12.02.

- 10:00 Uhr Gottesdienst zur Visitation im Gemeindezentrum
 tator bibel: „kains mord - kein mord?!“ (Maier/Hundhausen) - anschl. Gemeindeversammlung
 11:00 Uhr Ökum. Krabbelgottesdienst in der kath. Kirche St. Michael, Rohrhof
 14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Mittagessen am 5.2. für besonderen Zweck

Am 5.2. erwartet Sie ein besonderer Gottesdienst. Dafür sind wir mit unseren KonfirmandInnen am vergangenen Wochenende extra weggefahren und haben interessante Aspekte des Abendmahls herausgearbeitet, die uns biblische Texte und kirchliche Traditionen neu verstehen lassen. Unser Vikar Philipp van Oorschot wird nach bestandem Examen verabschiedet und Christian Mildenerberger für seinen Dienst als Kirchenältester gedankt. Wir genießen „Fine Art Music“ und im Anschluss an den Gottesdienst verschiedene Eintopfgerichte, Kaffee und Kuchen. Der Erlös dieses Mittagessens ist für die dringend nötige Erneuerung von Stühlen im Gemeindezentrum bestimmt. Die ganze Gemeinde ist herzlich eingeladen!

Visitation in der Evangelischen Kirchengemeinde Brühl im Februar 2012

Die Evangelische Kirchengemeinde Brühl wird im Februar 2012 (05.02.-12.02.2012) von einer Kommission des Kirchenbezirks besucht. Mitglieder der Kommission sind Dekanin Steinebrunner, Schuldekanin Christine Wolf, Kurt Engelberth als Vorsitzender der Bezirkssynode, Walter Funk, Michael Hauth und Hans-Jürgen Stumpf. Visitation heißt, dass wir als Kirchengemeinderat im Gespräch mit der Visitationskommission über Ziele künftiger Gemeindegemeinschaft nachdenken und diese beschließen werden.

Als Vorbereitung hat der Kirchengemeinderat im Juli einen Klauurtag in Ketsch verbracht, um eine Evaluation der bisherigen Arbeit vorzunehmen. Dabei wurde auf Zielsetzungen der Vergangenheit zurückgeblendet und geprüft, welche Ziele verwirklicht werden konnten und welche sich nicht verwirklichen ließen. Ebenso wurden Überlegungen angestellt, welche Handlungsfelder in den nächsten Jahren Relevanz haben. Diese Überlegungen sind in einem Bericht zusammengestellt worden, der mit der Kommission nun diskutiert wird.

Wenn Sie als Gemeindeglieder mitmachen und mitdiskutieren wollen, dann laden wir Sie sehr herzlich zum **Gemeindebeirat** ein. Dieser findet am Dienstag, **07.02.2012, 19.00 Uhr, im Ev. Gemeindezentrum** statt. Wir brauchen **Ihr Mit-Denken, Mit-Besprechen und Mit-Handeln**. Wir freuen uns, wenn Sie sich und Ihre Fähigkeiten und Talente in unsere Arbeit einbringen.

Wenn Sie hören wollen, was aus den Ideen des Kirchengemeinderates geworden ist, dann laden wir Sie sehr herzlich zum **Gottesdienst mit Gemeindeversammlung am Sonntag, 12.02.2012, 10.00 Uhr** in das Ev. Gemeindezentrum ein.

Ökumenische Gemeindefahrt nach Südpolen und Schlesien in den Herbstferien 2012

In der Zeit von **28.10.2012-03.11.2012** findet die sechste ökumenische Gemeindefahrt nach Schlesien und Südpolen statt. In Zusammenarbeit mit dem Reiseunternehmen Hirsch in Karlsruhe starten Pfarrer Andreas Maier und Pastoralreferentin Martina Gaß zu dieser gemeinsamen Studienfahrt, die uns in unser Nachbarland Polen führen wird, das seit vielen Jahren Mitglied der EU ist und einen wirtschaftlichen Aufschwung erlebt. Die großartige Landschaft des Riesengebirges, die Städte Breslau und das mondäne Krakau stehen ebenso auf dem Programm wie der Wallfahrtsort Tschenschow, der als Symbol der Einheit Polens in den Phasen der Trennung und als geistliche Kraftquelle zur Zeit der kommunistischen Diktatur steht. Aber auch die wenigen evangelischen Spuren in Polen wollen wir entdecken, geplant ist ein Besuch der ev. Gemeinde in Breslau und der Kirche Wang im Riesengebirge. Das KZ in Auschwitz wird uns an ein trauriges Kapitel der deutschen Geschichte erinnern. Ein Reiseführer wird uns die Orte, die historischen Stätten und die landestypischen Sitten näherbringen, für die geistlichen Impulse und Begleitung werden Martina Gaß und Andreas Maier sorgen.

Weitere Informationen und Anmeldeformulare sind in den Pfarrämtern in Brühl und Ketsch erhalten, nähere Auskünfte erteilen Pfarrer Maier oder Pastoralreferentin Gaß.

Hi Kids!

Langeweile in den Sommerferien?

Wir haben die Lösung:

Abenteuer im Schwarzwald!!!



**Kinderfreizeit der evang. Kirchengemeinde Brühl
für Kinder von 6 bis 11 Jahren
vom 18. August bis 1. September 2012**

Anmeldungen bei Familie Spindler, Tel. 06202-920270
oder bei den evang. Pfarrämtern Brühl und Rohrhof



Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

Tel.: 78 02 21

Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de



Sonntag, 5. Februar

18.30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Otto Lang
Thema: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig!
Paulus – krank und doch dauernd unterwegs
Anschließend gemeinsames Abendessen
Ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 7. Februar

19.30 Uhr Lifehouse
Jugendkreis
Ev. Gemeindezentrum Jugendraum
Ev. Gemeindezentrum

Sonntag, 12. Februar

18.30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Jürgen Rothe
Thema: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig!
Zachäus – armer reicher Mann
Anschließend gemeinsames Abendessen
Ev. Gemeindezentrum

Wie lange reicht die Kraft?

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl und der Jugendkreis „Lifehouse“ starten ab Februar eine neue Themenreihe mit der Überschrift: **Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig!**

Dabei geht es um Menschen, die körperlich und psychisch an ihre Grenzen gestoßen sind. Gleichzeitig haben sie erlebt, dass Gott eine Schwäche für die Schwachen hat. Immer wieder hat er auf sie gesetzt und ausgerechnet mit ihnen Großes vollbracht.

Wo es menschlich gesehen keine Hoffnung mehr gab, hat er in ihrem Leben Unglaubliches möglich gemacht. Die Landeskirchliche Gemeinschaft lädt herzlich ein zu „Lifehouse“ dienstags um 19.00 Uhr und zum Abendgottesdienst jeden Sonntag um 18.30 Uhr ins Gemeindezentrum der Ev. Kirche Brühl.

Nähere Informationen unter www.lkg-bruehl.de.

**Ist Ihre Hausnummer
gut erkennbar?**

Kulturelles



AUSSTELLUNG IN DER RATHAUSGALERIE

Schütte-Lanz Luftschiffbau entwickelt
„Standardluftschiff“ in Brühl

bis 16. März 2012

Das Schütte-Lanz Luftschiff „SL2“ wurde nach Aussagen seines Konstrukteurs Prof. Johann Schütte das „Standardluftschiff“. Eine Behauptung, die er so oft wiederholte, dass sie zur Floskel wurde. Die Ausstellung versucht, die eigenständigen Leistungen in der Konstruktion der Schütte-Lanz Luftschiffe (SL) und die Annäherung der Zeppelin-Luftschiffe (LZ) an diese herauszustellen. Wäre LZ 129 „Hindenburg“ ohne das Vorbild Schütte-Lanz möglich gewesen?



Information

Dr. V. Kronemayer, Tel. 06202/73734
Marcus Böhme, Tel. 06202/970950
Klaus Tribskorn, Tel. 06202/74859

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 08.30 – 12.00 Uhr
Di. + Do. 15.00 – 17.30 Uhr



Donnerstag, 26. April 2012, 20.00 Uhr, Villa Meixner

Arnim Töpel mit seinem neuen Programm

„51 aufgedrängte Bereicherungen“



Karten sind ab sofort an der Rathaussporthalle erhältlich!

Wir wissen: weniger ist mehr. Aber wer darf sich damit schon begnügen, wenn doch alle anderen besser wissen, was wir wollen sollen? In dieser Zeit der Casting- und Rankingwut sollten wir sortieren, was wirklich wichtig ist. Suchen oder finden? Lieben oder geliebt werden? Dem widmet sich Arnim Töpel in seinem neuen Programm mit Wort und Piano, mit Songs und groovenden Lautmalereien. Nach „Sex ist keine Lösung“, „rechtzeitig gehen“ und seinen außergewöhnlichen Mundartprogrammen als „Masterbabbler“ nun wieder hochdeutsch. Vorwiegend. Denn den einen oder anderen Ausflug in seinen geliebten Kurpfälzer Dialekt wird er sich nicht nehmen lassen. Vor 12 Jahren begann der gelernte Anwalt und ehemalige Radiotalker beim Südwestfunk, beruflich auf die Kleinkunsthöhle zu gehen. Bald 2000 Auftritte hat er seitdem als Kabarettist und Pianist zwischen Flensburg und Luzern absolviert.

Verbreitetes Prädikat: wohltuend.

Eintritt: 18,- €, freie Platzwahl

Freitag, 02. März 2012,
20.00 Uhr, Festhalle

EVAS SCHWESTERN mit Ihrer
Revue
„Frauen regier`n die Welt“

Eintritt: 12,- € bis 16,- €, AK+ 2,- €, Einzelplatznummerierung

Nur noch wenige Karten erhältlich!

Freitag, 09. März 2012,
20.00 Uhr, Festhalle

Gastspiel des Theaters Hemshofschachtel
„Jesses nä, so ä Theater“

Es gibt nur noch Karten zu 15,- € AK + 3,- €, Einzelplatznummerierung

Freitag, 23. März 2012,
20.00 Uhr Festhalle

Pe Werner mit ihrem neuen Bühnenprogramm „Turteltaub“

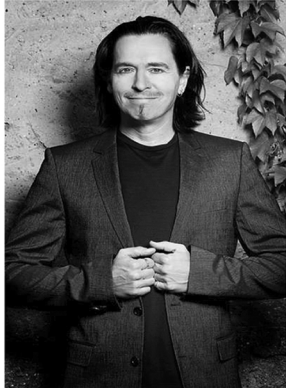
In ihrem neuen Bühnenprogramm „Turteltaub“ zieht Pe Werner wieder einmal alle Register ihres Könnens.

Eintritt: 22,- € bis 28,- €, AK + 3,- €, Einzelplatznummerierung



Freitag, 13. April 2012 und Samstag, 14. April 2012,
20.00 Uhr, Festhalle

Christian Chako Habekost



HabeKostbarkeiten Es Beschde vum Beschde

-NEUES PROGRAMM-

Christian Chako Habekost, „der Kur/Pfälzer liebster Sohn“ (*Rheinpfalz*) präsentiert eine neue Show mit seinen beliebtesten Nummern, kultigsten Figuren und berühmtesten Standups.

Das Beste aus den Erfolgsprogrammen der vergangenen Jahre: *rischdisch falsch gebabbelt*, *Der Wellnässer*, *de Lokalpatri(di)ot*, *MundARTacke* und Highlights aus *de Allerärgschd*, zusammen-, um- und ausgebaut zu einer furiosen, zweistündigen Ein-Mann-Show.

Dazu kommen Texte aus seinem aktuellen Buch „HabeKostbarkeiten“ und natürlich werden auch Chakos Kultfiguren mit dabei sein: *The Reverend* (mit einer Predigt zur Finanzkrise) und sein *alter ego*, der Weinfestbesucher mit dem ewig jungen Motto „Frieher hot's des net gewwe“.

Ein Abend mit High-mat-Gefühlen, dialektischen Erkenntnissen und höchster Lach-Frequenz. Chako live & direkt - MundArt-Comedy wie sie sonst keiner bietet: groovy, intelligent, bissig, atemberaubend, schnell – mit einer geballten Ladung Pointen im karbischen Kur/Palz-Rhythmus.

Eintritt: 17,- € - 20,- € + AK 3,- €

Mittwoch, 16. Mai 2012,
20.00 Uhr, Festhalle

Neues Programm



Christoph Sieber „ALLES IST NIE GENUG“

Eintritt: 14,- € bis 20,- €, AK + 3,- €, Einzelplatznummerierung

Kulturgutscheine können Sie an der
Rathauspforte erwerben.

Kartenvorverkauf
Rathauspforte Tel :06202/ 2003 0

Vereine



Jahrgang 1929/30

Trifft sich am Freitag, den 10. Februar 2012 um 16.00 Uhr im Gasthaus „Zur Traube“.

Jahrgang 1939

Wir treffen uns am kommenden Dienstag, den 07. Februar 2012 um 14.30 Uhr im TV-Clubhaus Brühl, Wiesenplätz 2 zu einem gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1940/41

Unser nächster Dienstag-Treff ist am 07. Februar 2012, um 14.30 Uhr im TV-Clubhaus (bei der Realschule).

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Gruppe Brühl – Schwetzingen trifft sich am Montag, 06.02.12 um 15 Uhr zum Gesprächskreis im Gruppenraum in Brühl, Kirchenstraße, mittleres Schulhaus, 1. OG.
Kontakt: Ursula Wippert, Tel. 74816, Silvia Riese, Tel. 71989 und Margit Beiersmann, Tel. 75974



Freiwillige Feuerwehr Brühl

Alters- und Reservemannschaft

Nächste Zusammenkunft: Montag den 06.02.12 um 19.00 h im Feuerwehrgerätehaus.



VdK-Ortsverband Brühl

Wintervergnügen im Lammertal



Wenn die Eiskristalle in der Sonne glitzern, dicke Eiszapfen von Dächern wachsen und jeder Schritt unter den Füßen knirscht, fühlt man sich in Abtenau wie im Winterwunderland.

Dann schmelzen Schneeflocken auf den roten Backen der VdKler schnell dahin, denn wie in jedem Jahr zog es die VdKler wieder in den Winterurlaub und diesmal hat die Vorsitzende Anni Körber als Ziel Abtenau ausgesucht. Im Viersterne-Wellness-Hotel „Gutjahr“ wurde dann auch all das geboten, was die Urlauber erwarteten.

Im traumhaft schönen Lammertal, Dachstein-West in Österreich ging es gleich zu Beginn der Reiseweche mit der Kabinenbahn hoch zum Karkogel. Inmitten des Skigebietes genoss man in der Karkogelhütte im urigen Hüttenflair den köstlichen „Jagertee“.

Bei einer Ortsbegehung mit einer Stadtführerin lernte man am nächsten Tag das tief verschneite Städtchen kennen. In der sehenswerten Kirche gedachte man auch wieder der Kranken, die nicht mehr dabei sein konnten, mit einem Lied und Gebet.

Eine Busfahrt ins Salzkammergut stand am Dienstag auf dem Programm. Lydia eine ortskundige Reisebegleiterin vermittelte viel Wissenswertes über Land und Leute. Erster Halt war in Hallstatt mit dem ältesten Salzbergwerk. Bei einem Spaziergang entlang des fjordähnlichen Hallstätter Sees war man auch sehr angetan von den terrassenförmig gebauten Häusern am Hang.

Weiter ging es nach Bad Ischl, „der heimlichen Hauptstadt“ des Salzkammergutes. In der Kaiserstadt gab es viel zu sehen, wie die Kaiser- und Leharvilla, aber auch eine Einkehr im bekannten „Café Zeuner“ durfte nicht fehlen, um einen „Einspänner“ zu genießen und von der riesigen Kuchentheke zu naschen.

Nächstes Ziel war St. Wolfgang am gleichnamigen See. Das „Weiße Rössl“ und das „Schwarze Rössl“ konnte man besichtigen. Vorbei an St. Gilgen und dem Fuschlsee machte man sich bei Schneegestöber auf den Rückweg, vorbei an Häusern, die bis zu den Fenstern zugeschnitten waren.

Am Mittwoch war „Hüttengaudi“ angesagt. Man fuhr gut eingepackt in Decken mit Pferdeschlitten zur hoteleigenen „Gurjahlalm“. In der urigen Almhütte war schon eine deftige Brettljause vorbereitet, die man sich rasch schmecken ließ. Rund um den knisternden Kachelofen wurde man dann von „Brigitte“, eine Unterhaltungskünstlerin aus Salzburg musikalisch unterhalten. Es wurde gesungen, gejodelt und auch deftige Witze durften nicht fehlen.

Am Donnerstag fuhr man mit dem Bus zu „Salzburgs neuem Ausflugsziel, dem GUT AIDERBICHL“ in Henndorf. Über 400 gerettete Tiere leben hier in einem idyllischen und mehr als tiergerechten Ambiente.

Am Abend konnte man dann zum Ausgleich nach so viel Erlebtem eifrig das Tanzbein bei flotter Musik in der Bar schwingen.

Der Freitag war eigentlich für eine Fahrt zum Dachsteinmassiv vorgesehen, aber bei den fortdauernden Schneefällen waren die Straßen leider gesperrt.

Als Alternative fuhr man dann talabwärts in Richtung Salzburg. In Anif besichtigte man das „Gössl Gwand Haus“ im historischen Gebäude. Man konnte einen Blick auf das Atelier werfen, wo die hochwertigen „Gössl“-Trachten gefertigt wurden und man sie auch erstehen konnte und sie dann in Brühl ausführen kann.

Am Nachmittag ging es dann weiter zur „Bio-Hofkäserei Fürstenhof“, ein Bauernhof zum Erleben und Genießen. Eine Käse-Jause erwartete die VdKler in der Bauernstube und im Hofladen fand man eine große Anzahl mit über 25 verschiedenen Käsesorten und Butter. Viele dieser Kostbarkeiten fanden dann auch als Reisemitbringsel den Weg nach Brühl.

Am letzten Tag nutzte man ausgiebig die Annehmlichkeiten des Hotels, wie Wellnessbereich, Hallenbad Saunawelt, Dampfbad und vieles mehr.

Beim Abschiedsabend unterhielt musikalisch „Markus“, der Chef des Hotels. Der Dank der Vorsitzenden Anni Körber galt unter anderen den Vorstandsmitgliedern und der Hoteliers-Familie Gutjahr.

Kleine Präsenten wurden überreicht.

Im Gegenzug dankte die zweite Vorsitzende Anny Neff-Öhler im Namen der Teilnehmer, der ersten Vorsitzenden Anni Körber für die wiederum gut gelungene Organisation und Leitung der Winterreise und überreichte ein Präsent.

Die Woche verging viel zu schnell und man musste am Sonntag schon wieder Abschied nehmen, vom Hotel Gutjahr und dem netten Personal.

Ein Wintermärchen mit viel, viel Schnee ging zu Ende.

Und jetzt kann man sich schon wieder auf den Sommerurlaub freuen, der im Juni 2012 nach Going am Wilden Kaiser führt.

AK/anö

Faschingsfahrt

Die ursprünglich geplante Faschingsfahrt am Schmutzigen Donnerstag, 16. Februar, wurde kurzfristig abgesagt.

AK



Hausfrauenverein Brühl-Rohrhof e.V.

Die „Narren“ sitzen schon in den Startlöchern. Am 8. Februar ist es wieder so weit: Um 15 Uhr findet die alljährliche Hausfrauenfastnacht im FV-Clubhaus in Brühl statt. Mit einem unterhaltsamen und kunterbunten Programm wird auch in diesem Jahr bei allen närrischen Hausfrauen und -männern die fünfte Jahreszeit eingeleitet. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Am 21. März 2012 findet der erste Halbtagesausflug der Hausfrauen in diesem Jahr statt. Abfahrt ist um 13 Uhr an den bekannten Haltestellen. Ausflugsziel ist die Stadt Worms mit evtl. Domführung.

Abschluss bildet ein gemeinsames Abendessen.

Die diesjährige Reise findet vom 10.-16.06.2012 statt. Reiseziel ist das Hotel „Zimba“ in Schruns/Montafon. Lassen Sie sich von der wunderschönen Landschaft verzaubern und von den Mitarbeitern des Hotel Zimba verwöhnen.

Wir bitten um baldige Anmeldung. Nähere Auskünfte zu sämtlichen Veranstaltungen erteilt Frau Ingrid Wagner-Siebecker gerne unter Tel. 06202 – 72245.

Katholische Frauengemeinschaft Brühl



kfd - Fasching „Von Frauen für Frauen“

Der Verkauf der bestellten Eintrittskarten für den kfd-Fasching „Von Frauen für Frauen“ findet am Freitag, den 10.02. von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Untergeschoss des Pfarrzentrums statt.

KOLPING

Fastnacht bei der Kolpingsfamilie

Die närrischen Tage werfen auch bei der Kolpingsfamilie ihre Schatten voraus. Für die Fastnachtszeit sind zwei Veranstaltungen geplant.

Am 20. Februar startet um 19.51 Uhr wieder der traditionelle Rosenmontagsball mit Maskenprämierung im Pfarrzentrum. Karten zu € 8,00 sind im Vorverkauf bei Roswitha Tippl Tel. 71230 erhältlich. Eine Cocktailbar sorgt wieder für neue Überraschungen. Am Ende werden die schönsten Masken prämiert und erhalten Preise, die von Brühler Geschäften gestiftet wurden.

Für diese und alle anderen Fastnachtsveranstaltungen wird der Saal des Pfarrzentrums am 6. Februar ab 18.00 Uhr geschmückt.

Am Fastnachtsdienstag wird sich die Kolpingsfamilie wieder mit einer Fußtruppe am Brühler Fastnachtsumzug beteiligen.

Katholisches Altenwerk Brühl

Für die Woche der Besinnung vom 12. bis 16.03.12 auf dem Lindenberg sind noch einige Plätze frei.

Wer sich dafür interessiert, sollte sich mit Frau Maria Becker, Tel. 72308 in Verbindung setzen.

Kappennachmittag

Am 08. Februar 2012 laden wir alle Seniorinnen und Senioren um 14:30 Uhr ins Katholische Pfarrzentrum zum lustigen Kappennachmittag ganz herzlich ein.

Genießen Sie ein paar frohe und heitere Stunden im Kreise des Kath. Altenwerks.

„Drum die Kappe uff und ins Pfarrzentrum nuff“.

Den Fahrdienst übernimmt Frau Maria Becker, Tel. 72308.



Kollerkröten Brühl e.V.

Kindermaskenball der Kollerkröten in der Festhalle

Am Sonntag den 05.02.12 findet der Kindermaskenball der Kollerkröten in der Festhalle statt. Die Clowns haben wieder tolle Spiele und Überraschungen vorbereitet. Los geht's um 14.00 Uhr nach drei Stunden, spielen, toben, lachen dürft ihr euch gegen 17.00 Uhr wieder auf den Nachhauseweg machen. Bei einem Eintritt von 3,50 € seid ihr dabei.

Viel Spaß! Einlass 13.30 Uhr

55. Brühler Fastnachtzug steht

Letzte Meldungen werden noch angenommen

Einen bunten närrischen Lindwurm in den Straßen Brühls, am Dienstag den 21. Februar um 13.33 Uhr, können die Besucher erwarten, vermeldet Albert Geschwill als verantwortlicher Zugmarschall.

Letzte Meldungen können noch bis Freitag den 10. Februar telefonisch unter Tel. 06202-21035 bei Albert Geschwill abgegeben werden.

Neben den teilnehmenden Karnevalvereinen des Kurpfälzer Narrenringes ist auch mit musikalischer Unterstützung zu rechnen. Spielmans- und Musikzügen werden auch in diesem Jahr wieder mit ihrer typischen Musik für Stimmung am Zugweg sorgen.

Die einfallsreichen Kostüme und Wagen der Vereine und Privatgruppen werden sicher wie in all den Jahren seit 1954 (dem Beginn der Brühler Fastnachtzuggeschichte), zu einem närrischen Gesamteindruck beitragen.

Aufstellung ist ab 12.00 Uhr in der Bahnhofstraße.

Der Zugweg ist dann wie gewohnt über die Schwetzinger Straße, Kirchenstraße, Hauptstraße, Mannheimer Straße, Schütte-Lanz-Straße zurück in die Bahnhofstraße zur Auflösung oder zur Weiterfahrt nach Schwetzingen, zur Teilnahme am dortigen Fastnachtzug.

Wie bisher ist die Abstimmung zwischen den Brühler und den Schwetzinger Verantwortlichen gewährleistet.

Nochmals die Bitte an Anwohner und Besucher, die oben genannten Straßen von parkenden Fahrzeugen bitte freizuhalten.

Einen wesentlichen Beitrag zur Finanzierung des Fastnachtzuges leistet inzwischen der Verkauf von Zugplaketten, welche in Brühler und Rohrhöfer Geschäften und Banken angeboten werden. Die Kollerkröten bitten die Bevölkerung herzlich von diesem Angebot Gebrauch zu machen und die Plaketten als Besucher des Umzuges sichtbar zu tragen.

Die Zugplaketten kosten 1 € und werden auch vor und während des Umzuges den Besuchern angeboten.

A.G.

Seniorensitzung der Kollerkröten

Fanfaren öffneten den Vorhang und gaben eine bunte, vornehmlich blaue Welt auf der Bühne frei. Kollerkröten Prinzessin Nadine I. aus dem Hause Schreieck betrat mit Präsident Frank Möltgen mit einem Einmarsch durch den Saal die Bühne.

Sitzungspräsident Uwe Steindl begrüßte das reife Alter der Hufeisengemeinde, sowie auch den Ehrensenat der Kollerkröten als auch die anwesenden Ex-Prinzessinnen im Saal. Den Auftakt machte das Jugendmariechen Emily Petlusch die ihr erstes Jahr als Mariechen die Bühne der Kollerkröten mit ihrem Charme verzauberte. Gleich darauf folgte Jana Stegmüller ebenfalls Jugendmariechen und zeigte gekonnt ihre Leistung.

Die Trainer der beiden Mariechen Kristina König und Stefan Röger zeigten sich sehr zufrieden mit der Leistung der beiden.

Der Gardetanz der Minigarde ist immer ein rührender Augenschmaus, Selina Christ das Aktiventanzmariechen zeigte mit viel Elan und Akrobatik wie man über die Bühne wirbelt.

Die Aktivengarde die an diesem Nachmittag gleich zweimal zu sehen war, mit ihrem Gardetanz und etwas später mit ihrem Showtanz „Der Krottenkönig“ begeisterte das Publikum. Uwe Steindl lobte die Gruppe sehr, nachdem sie am Tag davor auf einem Gardeball in Phillipsburg zweimal den 1. Platz belegten.

In der Bütt konnte man Elisabeth Schmitt als „Brühler Mädsche“, Rene Börschinger Elferrat der Kollerkrotten wollte in seiner Bütt den Hausmeister der Festhalle ablösen, und Manfred Baumann erbt einen Bauernhof und bewarb sich bei Bauer sucht Frau. Boxer und Michel von den Rohrhöfer Göggel brachten zu ihrem 40. Bühnenjubiläum nur das Beste dem Brühler Publikum mit.

Waltraud Arnold ebenfalls Elferrätin der Kollerkrotten bereitete dem Publikum besinnliche Worte zum Thema „Mit Humor das leben Meistern“.

Weinpräsente gab es für die ältesten im Saal, angeführt von einer Dame mit stolzen 93 Jahren.

Als Claudio Glässer, Elferrat der Kollerkrotten, dann beliebte Lieder der fünften Jahreszeit anstimmte, stiegen die Stimmungswogen im Saal bei einer Schunkelrunde.

Die Höhepunkte waren die Showauftritte der Kollernixen mit dem Musical „Tanz der Vampire“, sowie die Clowngruppe mit der Neon-Licht-Show zum Thema „Police Akademie“.

Als Schlussnummer an diesem Nachmittag kam das Männerballett und ließ Hollywood Kopf stehen.

Gelacht, geschunkelt, gefreut, das reife Alter hatte einen wunderschönen Nachmittag bei den Kollerkrotten.

S.G.



Die Rohrhofer Göggel e.V.

Großes Prunksitzungswochenende steht vor der Tür

Die Vorbereitungen für die Große Prunksitzung am Samstag und die Senioren Sitzung am Sonntag sind abgeschlossen. Der Aufbau bzw. Umbau der Sporthalle Schillerschule läuft auf Hochtouren und die Aktiven der Göggel haben alle Hände voll zu tun, um ihr Programm der Prunk- und Seniorensitzung an diesem Wochenende ihrem Publikum in einem fastnachtlichen Rahmen präsentieren zu können.

Neben den Garden, Tanzmariechen und Tanzpaar, sowie den Büttentrednern „dem Goggelgusch“ Roland Kohl und das weit über den Kurpfälzer Raum bekannte Büttenduo Boxer und Michel, wie auch dem „Stimmungs Dirk“ Dirk Mehrer, die alle aus den eigenen Reihen der Rohrhöfer Göggel kommen, werden in diesem Jahr gleich 3 Büttentredner das Programm bereichern, die noch nie auf der Rohrhöfer Bühne standen – Tina Waldecker als Prinzessinnenanwärterin - Axel Samuel als Kurgast und Günther Gottschalk mit Bauer sucht Frau lassen gespannt sein was sie so erlebt haben.

Für eine fantastische Stimmung im Saal, wird einmal mehr Eric Prinzing – alias Elvis – mit seinen Liedern von gestern bis heute sorgen.

Ein ganz besonderer Leckerbissen, wird das mittlerweile traditionelle Finale sein, welches durch die fast komplette Mannschaft der Göggel-Aktiven bestritten wird. Angefangen von den Garden Jugendelferrat bis hin zum Damen- und Herrenelferrat beteiligen sich bis auf ein paar wenige die aber noch anderweitig im Saal zu tun haben an diesem Spektakel.

Die gesamte „Göggel Familie“ freut sich auf Ihr kommen und wünscht allen im Saal ob am Samstagabend bei der Prunksitzung oder Sonntagnachmittag bei der Seniorensitzung viel Spaß und gute Laune

Karten für die Prunksitzung am Samstag gibt es noch an der Abendkasse, Beginn 19:01 – Einlass ab 18:00 Uhr.

Seniorensitzung der Rohrhöfer Göggel am 05.02.

Auch in diesem Jahr freuen sich die Aktiven der Rohrhöfer Göggel den Senioren unserer Gemeinde am Sonntag 05.02.20 12 ein etwas abgespecktes Programm der Großen Prunksitzung auf der Senio-

rensitzung präsentieren zu dürfen. Hierzu sind alle Senioren/innen recht herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei. Beginn 14:11 - **Saalöffnung ist um 13:30 Uhr** -

Kinderfasching bei den Göggel am Sonntag 12.02.

Eine Woche nach der Großen Prunksitzung ist bei den Rohrhöfer Göggel traditionell Zeit für die kleinen Fastnachter/innen gekommen. Am Sonntag 12.02.2012 steigt die Große Kinderfaschingsparty im Vereinsheim des SV Rohrhof, Gartenstraße. Beginn 14:01 Uhr - Saalöffnung 13:30 Uhr

Das Kinderprinzenpaar Kevin I. und Nadine I. unser glitzerndes Tanzpaar, welches dieses Jahr anlässlich des 50-jährigen Jubiläums regiert, freut sich zusammen mit der Clowngruppe auf einen schön stimmungsgetriebenen Nachmittag. Einlass ab 13:30 Uhr

Vorverkauf für Jubiläums-Prunksitzung und Rosenmontagsball

Der Kartenvorverkauf für dem Rosenmontagsball im Vereinsheim des SV Rohrhof Gartenstraße geht bis einschl. Fastnachtsamstag 18.02. weiter.

Karten für diese Veranstaltung bekommen Sie im Vorverkauf bei News&more - Lottoannahmestelle - Adlerstraße 1 - Rohrhof. - Rosenmontagsball am 20.02.2012, 20:11 Uhr, Einlass ab 19:11 Uhr - Eintritt 10,- € - Beim Kauf ab 15 Karten reduziert sich der Eintrittspreis um 2,- € pro Karte.

Country Club Brühl Buffalo's

Howdy Buffalo's

Freitag den 03. Februar 2012 Clubabend im Saloon der Buffalo-Ranch! Yeeehaw

Am Samstag den 04. Februar 2012 Arbeitseinsatz auf der Buffalo-Ranch

Tanztraining am Montag den 06. Februar 2012 ab 19:30 Uhr im katholischen Pfarrzentrum
keep it country, and so long



Square Dance Club Nawiegehtdas.de



Clubabend Square Dance:

Donnerstag, den 09.02.2012 von 19.00 bis 22.00 Uhr
SPEZIAL CLUB NIGHT

mit Gastcaller Ken Ritucci aus den USA

Donnerstag, den 16.02.2012 von 19.11 bis 22.00 Uhr
WEIBERFASTNACHT

mit Gastcaller Martin Kromer

im Sportcenter Brühl bei Pietro Palazzo, Luftschiffing 6, 68782 Brühl, 1. Etage

Clubabend Clogging:

Sonntag, den 05.02.2012 von 17.30 bis 21 Uhr

GRADUATION unserer Class

im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl

Wer sich für Square Dance oder Clogging interessiert ist herzlich eingeladen uns an einem Clubabend zu besuchen. Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.nawiegehtdas.de oder auch bei Rolf und Karin Krayer, Tel. 06202/77750 (AB).

Kegelverein 1974 Brühl e.V.

Jugendtraining:

Freitag zwischen 16:30 Uhr - 17:30 Uhr
HL.





Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Kenterrolle

Am Samstag, den 04. Februar 2012 findet von 11:00 – 13:00 Uhr das 4. Kentertraining des WSV Brühl im Hallenbad in Brühl statt. Entsprechende Ausrüstung ist mitzubringen. Soweit eigene Boote mitgebracht werden, sind diese vorher zu reinigen.



Sportgemeinde Brühl

Schützen

Achtung, Terminänderung!

Das Gebrauchspistole-/Revolverschießen für Vereinsmitglieder wurde auf den 05.02.2012 verlegt.

PS: Bitte E-Mails beachten!

05.02. Gebrauchspistole/Revolverpokalschießen

07.02. Jahreshauptversammlung Kreis 9 in Ketsch

12.02. Jahreshauptversammlung der Schützenabteilung,

Beginn 15:00 Uhr im Schützenhaus

26.02. Jahreshauptversammlung der Sportgemeinde,

Beginn 15:00 Uhr im Schützenhaus

Tagesordnung der Schützenversammlung

TOP 01 Begrüßung durch den Oberschützenmeister (OS M)

TOP 02 Totenehrung

TOP 03 Feststellung der Anwesenheit/Beschlussfähigkeit

TOP 04 Verlesen und Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung am 27.02.2011 (falls gewünscht)

TOP 05 Jahresbericht des Spartenleiters (OSM)

TOP 06 Fragen zum Bericht des OSM

Berichte

a) Kassier

b) Kassenprüfer

c) Referenten

d) Sprecher Salutschützen

e) Bogenschützen

TOP 07 Fragen zu den Berichten

TOP 08 Entlastung Kassier, Vorstandschaft

TOP 09 Bildung des Wahlausschuss

TOP 10 Neuwahlen

OSM

OSL

Kassier

Schriftführer

Gewehrreferent

Pistolenreferent

Großkaliberreferent

Jugendleiter

TOP 11 Anträge

TOP 12 Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können beim Abteilungsleiter Dirk Metz, Vogelsang 21, 68723 Schwetzingen oder persönlich im Clubhaus an Trainingstagen bis spätestens 08.02.2012 schriftlich abgegeben werden.

Jagdhornbläser

Besichtigung der Obstbrennerei Frank Zobeley in Brühl

Die Jagdhornbläser und Mitglieder der Schützenabteilung, sowie Freunde der Jagdhornbläser besuchten die Spirituosenbrennerei Zobeley in Brühl. Zunächst traf man sich im Gasthaus „Zur Traube“ zum gemeinsamen Ochsenbackenessen. Nach diesem deftigen Mahl, das auch als gute Grundlage zur bevorstehenden Verkostung edler Obstbrände diente, traf man sich im Hofe der Brennerei Zobeley. Die Jagdhornbläser bedankten sich bei Frank Zobeley für die Einladung mit jagdlichen Klängen. (Der Begrüßung und dem Tiroler Jägermarsch.) Frank Zobeley hieß seine Gäste herzlich willkommen und war erfreut über das rege Interesse an dieser Besichtigung. Er informierte uns über das familiäre Unternehmen welches von seinem Urgroßvater gegründet wurde.

Über weitere Themen, wie das Brennrecht, Gesetzgebung und der technischen Entwicklung mit der man heute sehr gute Qualität herstellen kann referierte er ebenfalls. In Gruppen aufgeteilt erläuterte er den Besuchern das Verfahren eines Obstbrandes mit seiner modernen Anlage. Ein Preisausschreiben in dem Obstbrände in nummerierten Gläsern geraten werden mussten lockerte das Ganze auf und führte zu diskutablen Unterhaltungen über Geschmäcker der zu erratenden Obstbränden. Frank Zobeley wies darauf hin das es nicht ganz einfach sei die sieben Sorten Obstbrände der richtigen Frucht zuzuordnen. Nach der Auswertung erhielten die ersten drei Gewinner ein Präsent in flüssiger Form überreicht. Die Gewinner waren Rudolf Kohler, Artur Waldecker und Karl Geiger. Nun konnte man verschiedene Obstbrände verkosten und viele Besucher legten sich auf einen ihren Geschmack treffenden Obstbrand fest, den sie anschließend im kleinen Laden im Hofe für ihren Eigenbedarf oder zum Verschenken erstanden.

Nach einem erlebnisreichen Tag trennte man sich gut gelaunt ins verbleibende Wochenende.



Turnverein Brühl 1912 e.V.

Jahreshauptversammlung (Fortsetzung)

Frau Inge Kronemayer, im Verein für die Finanzen zuständig, verlas ihren letzten Finanzbericht als Finanzvorstand, da sie das Amt nach über 17 Jahren aus Zeitgründen aufgeben muss. Darin zeigte sie auf, dass auch in diesem ereignisreichen Jahr 2011 mit für den Verein bedeutenden Bauvorhaben solide gewirtschaftet wurde und die vorgegebenen Grenzen in Höhe der Zuschüsse und Verkaufserlöse nicht überschritten wurden. Die Halle wurde renoviert, ebenso die Gaststätte und ein neuer Versammlungsraum angebaut, sodass der Verein ein weiteres Schmuckstück sein Eigen nennen kann. Sie berichtete, dass die Vorstandschaft verantwortungsbewusst mit den anvertrauten Geldern umgegangen ist. Auch in der Hauptkasse, die sie zum Glück für den Verein weiterführen wird, zeigt sich dieses Kostenbewusstsein. Der TV hat bis dato 1333 Mitglieder, deren Aufschlüsselung sie durch Schaubilder anschaulich aufzeigte. Als Dank für die geleistete, hervorragende Arbeit überreichte Uwe Schmitt ihr einen großen Blumenstrauß.

Turnen: Abteilungsleiter Walter Beck spannte den Bogen in seiner Abteilung vom Kleinsten (2 Jahre) bis zur Ältesten aktiven (85 Jahre) als Tummelplatz der Generationen.

Dementsprechend ist auch das Sportangebot für alle ausgelegt von Mutter-und-Kind-Turnen über Geräteturnen für Buben und Mädchen, Frauen- und Seniorengymnastik hin zu Walking, Nordic-Walking, um nur einige Angebote zu nennen. Auch dem Gesundheitssport hat man sich verschrieben, ist aber auch flexibel genug, damit man auch neuere asiatische Trends wie Quigong, Yoga oder Tai Chi Chuan als Sportangebot anbieten kann. Es lässt sich für jede Altersgruppe und jeden Geschmack in der Turnabteilung etwas finden. Damit dies alles zeitgemäß und sportgerecht vermittelt werden kann, bemüht man sich um gute Übungsleiter, die sich dann auch ständig weiterbilden. Diesen dankte er dann auch für ihre ständige Bereitschaft und ihr großes Engagement für die Turnabteilung. Zum Abschluss seines Berichtes gab er noch einen kurzen Überblick über die Veranstaltungen der Turner im Jubiläumsjahr.

08.07. Spielfest für die gesamte Familie

15.07. Gauwandertag mit Walking und Nordic Walking

20.10. Große Turngala in der Turnhalle der Schillerschule

Handball: Stolz zeigte sich Abteilungsleiter Thomas Gaisbauer auf die Damenmannschaft 1, die sich nach dem Aufstieg in die Badeliga dort im ersten Jahr sehr erfolgreich etablieren konnte und die erste Badeligarunde mit einem 6. Platz abschloss. Auch in der laufenden Runde ist man wieder gut dabei und kann die Vorgabe, den 5. Platz, bestimmt erreichen.

Bei der 2. Damenmannschaft lief es nicht ganz nach Plan, doch ein 4. Platz konnte sich zum Abschluss doch sehen lassen. Besser läuft es aktuell, denn da belegen sie bisher ungeschlagen den 1. Tabellenplatz.

Hervorzuheben ist die hervorragende Jugendarbeit, die in der Abteilung geleistet wird, denn dort betreuen 20 Trainer ca. 155

Jugendliche beiderlei Geschlechts, wobei erfreulicherweise viele aktive Spieler und Spielerinnen ihr Handballverständnis im Kinder- und Jugendbereich weitergeben. Davon profitieren die in Spielgemeinschaft mit Ketsch spielenden männlichen Jugendlichen, wie auch die weiblichen Spielerinnen, die allesamt in den Sonderstaffeln oder sogar in der Badenliga die Klingen kreuzen.

Mehr Sorgen bereitet Thomas Gaisbauer die 1. Herrenmannschaft, die in der Runde 2011 dem Abstieg nur ganz knapp entging und auch zurzeit sieht es nicht gerade rosig für die Mannschaft aus. Wobei man für die Rückrunde auf eine Leistungssteigerung und die Genesung von wichtigen Spielern hofft.

Auch die Handballabteilung hat zur der 100-Jahr-Feier verschiedene Aktivitäten geplant, die aber noch rechtzeitig veröffentlicht werden.



Abt. Handball

TV Brühl nimmt problemlos Hürde in Nußloch

Badenliga Damen:

SG Nußloch – TV Brühl

28:34 (13:14)

Dank einer enormen Leistungssteigerung in der zweiten Halbzeit halten die Brühler Damen die gastgebende SG Nußloch mit einem 34:28-Auswärtssieg wieder auf Distanz. Mit diesen beiden wichtigen Punkten im Gepäck verbesserte sich der TV Brühl gleichzeitig auf den fünften Platz und nimmt so lala Tuchfühlung mit der vor ihm postierten SG St. Leon auf. Es war kein berauschendes Spiel, das ließen die unangenehmen Begleitumstände für den TV Brühl auch gar nicht zu. Vom Badenligaspiel der A-Jugend in Mühlacker kamen scheinbar die Brühler Spielerinnen nach Nußloch. Diejenigen, die dort nur in der ersten Halbzeit tätig waren, noch relativ stressfrei, die restlichen vier, die bis zum Ende dabei waren, ganze fünf Minuten vor Spielbeginn. Trainer Markus Pfeifer nahm es gelassen und gönnte den Protagonisten bis auf Lisa Naber erst einmal eine Atempause auf der Bank. Entsprechend zäh und schwergängig deshalb die Brühler Aktionen zu Beginn. Die SG Nußloch suchte ihr Heil im schnellen Kombinationsspiel, was allerdings nicht wie geplant fruchtete, weil zumindest die TVB-Deckung meist gut postiert stand. Diese agierte in der 5:1-Variante, welche den Gastgeberinnen zusätzlich Sand ins Getriebe streute. So blieb es bei ausgeglichenen Spielanteilen und häufigen Führungswechseln. Keine der beiden Teams war in der Lage, sich abzusetzen (3:3, 5:5, 8:8 und 11:11). Zur Pause führte Brühl knapp mit 14:13, wobei die beiden Außenpositionen, mit Lisa Bühn und Sina Pietsch, überzeugten.

In der zweiten Hälfte bot sich den Zuschauern ein verändertes Bild. Brühl nun endlich druck- und schwungvoller im Angriff und auch aggressiver in der Abwehr. Dem war die SG nur zu Beginn noch phasenweise gewachsen. Dem TVB gelangen auf Grund erkämpfter Bälle von Anja Hirsch und Julia Werle nun auch vermehrt Tempogegenstöße, die zu Toren führten. Die Brühlerinnen setzten sich relativ leicht ab und lagen beim 23:16 bereits mit sieben Treffern in Front. Erst leichte Unkonzentriertheiten brachten die Gastgeberinnen wieder heran, beim 24:27 bis auf drei Tore. Jetzt stellte sich die SG-Abwehr offensiver auf. Das nutzte der TVB zur endgültigen Entscheidung. Vor allem Lisa Naber bediente sich der Freiheiten, die sich ihr boten und erzielte mehrere schöne Tore. Von diesen Nadelstichen zermürbt, ergab sich Nußloch in den letzten Minuten mehr und mehr. Der Rest war für Brühl dann nur noch Formsache, nach 60 Minuten stand der unangefochtene 34:28-Sieg fest. Trainer Markus Pfeifer: „sah bei seiner Mannschaft nur in der ersten Halbzeit ein paar Probleme. Mit der Tempoverschärfung nach der Pause kamen wir auf die Siegerstraße und haben verdient das Spiel zu unseren Gunsten entschieden, weil wir ganz einfach die Besseren waren“.

TV Brühl: Fürst, Zimmermann; Werle (7), Siebenlist (4/3), Pietsch (3), Obsada (1), Fischer (2), Bühn (4), Gross, Hirsch (4), Wagner (1), Naber (7), Röschel, Schwarz (1).

ako

Zu geringe Wurfausbeute führt zur Niederlage männl. C-Jugend,

Sonderstaffel: HSG TSG Weinheim/TV Oberflockenbach – SG Brühl/Ketsch

27:19 (14:10)

Da wäre mehr drin gewesen, darüber waren sich Spieler, Trainer und Zuschauer einig. Mit 19:27 fiel die Niederlage der SG Brühl/Ketsch bei der HSG Weinheim/ Oberflockenbach deutlich zu hoch aus. Dass es dennoch so kam, lag vor allem an den zahlreichen nicht genutzten Torchancen auf Brühl/Ketscher Seite. Die SG hatte bereits in den ersten Spielminuten einige Möglichkeiten ausgelassen und ermöglichte so eine 3:0-Führung der Gastgeber. Erst jetzt kam die C-Jugend ins Rollen und arbeitete sich Tor um Tor bis zum 6:6-Ausgleich heran. Weinheim/Oberflockenbach nutzte dennoch seine weiteren Chancen konsequenter und erspielte sich immer wieder vor allem über den Kreis oder in eins-gegen-eins-Aktionen gute Möglichkeiten. Brühl/Ketsch hatte nur wenig dagegen zu halten, nur Alexander Ertl ließ zwischenzeitlich mit wuchtigen Würfen seine Gefährlichkeit aus dem Rückraum erahnen. Zur Halbzeit führt Weinheim/Oberflockenbach wieder mit 14:10 Toren. In der zweiten Hälfte war das Bild unverändert. Zwar hatte die Brühl/Ketscher-Abwehr nun den Kreisspieler besser im Griff, dafür fehlte es dann an anderer Stelle in der Abwehr. Brühl/Ketsch gab sich zwar nie auf, schlichtweg fehlten an diesem Tag einfach die Mittel, um einen eigentlich ebenbürtigen Gegner ernsthaft in Verlegenheit zu bringen. Im Angriff war die Mannschaft schlichtweg zu ineffektiv. Bleibt zu erwähnen, dass Torhüter Til Ulbrich, der in der Begegnung über die volle Zeit auf der Platte war, einen guten Job machte und neben einem Siebenmeter auch einige freie Würfe parierte.

SG Brühl/Ketsch: Ulbrich; Flock, Jakob (1), Kilger, M. Müller (4), Pister (1), S. Müller (5/1), Flörchinger (3/1), Lechner (1), Ertl (3), Kornmüller, Winkler (1).

TV Brühl macht in Mühlacker kurzen Prozess

weibl. A-Jugend, Badenliga:

HC Blau-Gelb Mühlacker – TV Brühl

8:36 (3:15)

Zu einem auch in dieser Höhe verdienten Sieg kam der TV Brühl beim Tabellenletzten in Mühlacker. Obwohl personell gebeutelt, einige Spielerinnen beendeten ihren Auftritt bereits zur Halbzeit, um zum Damenspiel nach Nußloch zu gelangen, andere rasten sofort nach Spielschluss dorthin, gab es am Spielausgang nie die geringsten Zweifel. Die in allen Belangen unterlegenen Gastgeberinnen hatten nicht die Spur einer Chance. Als Brühl nach 15 Minuten (5:3) das Tempo anzog, hatte Mühlacker nichts mehr zu bestellen. Die TV-Tore fielen wie reife Früchte, während der HC in der zweiten Hälfte der ersten Halbzeit keinen einzigen Treffer mehr erzielte. Zur Pause stand es bereits 15:3. Nach dem Wiederanpfiff ließen es die Brühlerinnen etwas geruhsamer angehen, ohne den Spielrhythmus zu verlieren. Die Treffer des TVB fielen aus allen Positionen nach sehenswert vorgetragenen Angriffszügen. Nach weiteren 21 Brühler Toren in der zweiten Halbzeit zum 36:8-Endstand war der Spuk für Mühlacker vorbei. Ein Blick auf die Tabelle zeigt übrigens, dass der TV Brühl nunmehr die wenigsten Minuspunkte ausweist, da der bisherige Spitzenreiter, die TG Neureut, inzwischen Federn lassen musste. Weitere Spannung im Titelrennen ist vorprogrammiert.

TV Brühl: Adler; Dussel (4), Lena Naber (1), Rettig (3), Röschel (4), Lisa Naber (4/1), Gross, Wagner (2), Schwarz (2), Bühn (2), Renkert (14/4).

ako

Brühler D-Mädchen spielen stark auf

weibl. D-Jugend, Sonderstaffel:

HSG TSG Weinheim/TV Oberflockenbach – TV Brühl

21:21 (14:13)

Die Brühler D-Mädchen mausern sich in der Sonderstaffel zum Favoritenschreck. Nach einer weiteren Leistungssteigerung entführten die Brühlerinnen beim 21:21 bei der HSG TSG Weinheim/TV Oberflockenbach völlig unerwartet, aber umso verdienter, einen Punkt. Das Spiel stand auf hohem Niveau, in dem die Brühler Mädchen dem Tabellenzweiten von Beginn an Paroli boten. Die Führungen wechselten ständig hin und her und beim Pausenpfiff führten die Gastgeberinnen knapp mit 14:13. Auch in der zweiten Halbzeit rückte der TV Brühl der HSG weiter auf die Pelle. Die Brühler Mädchen schafften mehrmals den Ausgleich (14:14, 15:15 und 16:16), bevor die Gastgeberinnen kurz vor dem Spielende mit

21:18 scheinbar uneinholbar vorne lagen. In einem tollen Schlusspurt schaffte der TV Brühl den kaum noch für möglich gehaltenen 21:21-Ausgleich in der letzten Minute. Trainer Hans Blau attestierte seinen Mädels nach dem Spiel: „eine ganz hervorragende Leistung. Sie haben sich nie aufgegeben und den Punkt redlich verdient“. Ein Sonderlob sprach er Torhüterin Ann-Kathrin Göbel, Sarah Stöhr, Emilia Steinbach und Dauertorschützin Carolin Müller aus.

TV Brühl: Göbel; Stöhr (1), Will, Gleich (4), Nenninger (3/1), Müller (11/2), Traxler, Tomann, Steinbach (2).

ako

TV Brühl lässt sich nicht beirren

weibl. D-Jugend, Kreisliga:

HSG TSG Weinheim/TV Oberflockenbach 3 – TV Brühl 2

11:27 (5:16)

Auch nach dem 9. Spieltag bleiben die Brühler D 2 Mädchen weiter auf dem Vormarsch. Bei der HSG TSG Weinheim/TV Oberflockenbach 3 siegten sie souverän 27:11. Sie hatten zwar einige Startschwierigkeiten (1:2), aber einmal in Schwung, waren sie nicht mehr zu bremsen. Beim 10:3 war bereits mehr als nur eine Vorentscheidung gefallen. Zur Pause führten die Brühlerinnen uneinholbar mit 16:5. Auch in der zweiten Halbzeit änderte sich am Spielverlauf wenig. Brühl war die spielerisch weitaus bessere Mannschaft. Diese Überlegenheit spiegelte sich auch im Ergebnis wieder. Der 27:11-Erfolg war eindeutig.

TV Brühl: Röllinghoff (5), Patzschke (6), P. Lederer (2/2), A. Lederer, Jakob, Zuber, Gress (5), D. Göbel (7/1), Blaschke (2).

ako

Der Weg zum Aufstieg oder die zwei Gesichter der Brühler Damen

3. Kreisliga:

SG MTG/PSV Mannheim 3 – TV Brühl 2

16:19 (9:5)

Sonntag, 13:15 Uhr, beste Krimizeit dachten sich wohl die Brühler Damen und wollten den mitgereisten Fans einen Nervenkitzel der besonderen Art bieten. So war alles in der mehr alten wie ehrwürdigen Halle der MTG Mannheim für das Spitzenspiel angerichtet. Die Gastgeber ließen es sich nicht mal nehmen, Eintrittsgelder für die Gästefans zu kassieren, die aber natürlich gerne den Umzug der MTG Mannheim in eine neue Spielstätte unterstützen.

Zum Spiel: die Geschichte der ersten 30 Minuten ist schnell erzählt. Die Damen des TV Brühl entdeckten alle Tugenden der vergangenen Saison wieder; Unkonzentriertheit, chaotischer und ungeduldiger Spielaufbau, fehlende Deckungsarbeit, Pass- und Fangschwäche und Lauffaulheit waren die Markenzeichen des TV Brühl. Die Zuschauer fragten sich gar, ob das Handballspielen verlernt wurde. So stand es zur Hälfte der ersten Halbzeit 7:2 für die Mannheimer. Dank einer lautstarken Ansage in der Auszeit der beiden Trainer stabilisierte sich nun wenigstens die Deckungsarbeit, so dass der Halbzeitstand von 5:9 das Bild wieder einigermaßen gerade rückte.

Was nun in der Kabine passierte, wird den Mitgereisten wohl immer als nicht gelöstes Rätsel des Sonntag-Thrillers in Erinnerung bleiben.

Eine nicht wieder zu erkennende Mannschaft der Brühler Damen kehrte zurück auf die Platte. Kassierten die Brühlerinnen in den ersten Minuten der zweiten Hälfte noch zwei Tore zum 5:11, waren ab sofort nur noch Kampfgeist, Konzentration, Motivation, absoluter Siegeswille, Teamgeist, Spielfreude, Bewegungsfreudigkeit und Gedankenschnelle Schlagwörter, die das Brühler Spiel beschreiben. Wäre in der letzten Saison das Spiel nach dem Verlauf der ersten Halbzeit schon längst abgeschlossen gewesen, zeigten die Brühler Damen, dass sie verdient Meisterschaftsanwärter in der aktuellen Saison sind und stärkten die Teambindung durch so einen großen Kampf um ein Vielfaches. Ab der 46. Minute hatten die Brühlerinnen das Spiel gedreht und führten erstmals mit 13:12. Vor allem der starke Rückhalt durch Torfrau Ines Zschiesche und die abermals starke Michelle Linke als Rückraumspielerin ließ den TV Brühl immer sicherer in den Aktionen werden, so dass auch sehenswerte Kombinationen am Kreis gezeigt und in Torerfolge umgesetzt wurden. Auch in der Deckung wurde nun sehr konzentriert und konsequent gearbeitet und der Gegner zu Fehlern gezwungen. So stand es am Ende der nervenaufreibenden 60 Minuten 19:16 und die Brühlerinnen entführten weitere zwei Punkte nach Hause.

Bei der anschließenden Analyse des Spiels wurde das Thema rote Laterne für diese Saison nun endgültig und mehrfach ad acta gelegt und auch das Trainergespann wagte angesichts des 16:0-Punktekontos von Meisterschaftsanwärtern zu sprechen.

TV Brühl: Schmahl, Zschiesche; Tomann, Körner, Wacker(1), Gaisbauer (3), Ullrich(2), Michel, Schäfer, Martin(1), Linke (8/1), Stauffer, Weinhart (4/4), Hirsch.

Handballvorschau

04.02.

14:30 Uhr männl. B-Jugend, Sonderstaffel

SG Heddeshcim – SG Brühl/Ketsch

16:00 Uhr männl. A-Jugend, Sonderstaffel

JSG Ilvesheim/Ladenburg – SG Brühl/Ketsch

16:45 Uhr weibl. C-Jugend, Sonderstaffel

TV Brühl – TSG Ketsch 2

18:30 Uhr weibl. A-Jugend, Badenliga

TV Brühl – TG Neureut

05.02.

11:30 Uhr weibl. D-Jugend, Kreisliga

TV Brühl 2 – HSG TSG Weinheim/TV Oberflockenbach 2

13:00 Uhr weibl. D-Jugend, Sonderstaffel

TV Brühl – HG Oftersheim/Schwetzingen

13:45 Uhr männl. D-Jugend, Kreisliga Staffel 2

Spvgg Sandhofen – SG Brühl/Ketsch

14:45 Uhr männl. C-Jugend, Sonderstaffel

SG Brühl/Ketsch – HG Oftersheim/Schwetzingen 2

16:30 Uhr Badenliga Damen

TV Brühl – Turnerschaft Mühlburg

18:30 Uhr 1. Kreisliga Männer

TV Brühl – SG MTG/PSV Mannheim

Achtung: Alle Heimspiele finden in der BZ-Halle Brühl statt.

Habt ihr Lust, Handball spielend zu erlernen?

Wo? Natürlich beim TV Brühl.

Wer? Mädchen und Buben der Jahrgänge 2003/04 sind unsere Minis und Mädchen und Buben ab dem Jahrgang 2005 sind unsere Superminis in der Ballspielschule.

Wann? Die Minis immer mittwochs von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Brühler Jahnhalle und

die Superminis immer mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr, ebenfalls in der Jahnhalle.

Außerdem sucht unsere weibliche E-Jugend, Jahrgänge 2001/02, noch Mitspielerinnen.

Interesse geweckt? Trainiert wird dienstags von 17 bis 18.30 Uhr in der Ketscher Neurothalle und mittwochs von 17.30 Uhr bis 19 Uhr in der Jahnhalle Brühl.

Noch Fragen? Die beantwortet euch unser Jugendleiter Norbert Siebenlist unter Tel. 72007.

ako



Abt. Volleyball

Weiterer Sieg der Damen 3 der SG Bretsch

Am vergangenen Spieltag trafen die Damen III der SG Bretsch auf den VC Hoffenheim.

Durch eine starke Aufschlagserie von Nicole Köber konnte die Mannschaft schnell in Führung gehen und ließ sich den Satz auch bis zum Ende nicht mehr nehmen (25:8).

Trotz einiger Konzentrationsschwächen konnte auch der zweite Satz mit 25:12 gewonnen werden.

Auch den letzten Satz konnten die Damen schnell mit 25:9 für sich entscheiden.

Das nächste Spiel findet am 11. Februar in der heimischen Halle gegen die TSG Rohrbach statt.

Heimspiel der Damen 4 mit gutem Ergebnis

Am vergangenen Sonntag spielten die Damen 4 der SG Ketsch/Brühl gegen SG Hohensachsen und AC Walldorf 2.

Das erste Spiel gegen den Absteiger aus der Bezirksklasse Hohensachsen ging leider 0:3 für die Gäste aus. Doch haben die Bretscherrinnen ein gutes Spiel gezeigt und sich nicht unterkriegen lassen.

Sie kämpften im ersten Satz um jeden Ball, allerdings verloren sie diesen knapp mit 4 Punkten (21:25).

Im zweiten Satz ließen unsere Mädels ein wenig nach, versuchten aber trotzdem das Beste aus dem Spiel zu machen und spielten ein ansehnliches Match, welches sie nach einigen schönen Szenen, leider haushoch an die Gegner überließen. (9:25)

Der letzte Satz brachte auch nicht mehr das gewünschte Erfolgsergebnis und wurde nach einigen Lobbversuchen von der Mitte mit mehr als 10 Punkten Rückstand an den Gegner verloren. (12:25)

Im zweiten Spiel erhoffte man sich mehr Chancen. Nachdem man im Hinspiel gegen den AC Walldorf 2 verlor, wollten die Mädels die Niederlage nicht auf sich sitzen lassen. Doch irgendwie waren sie blockiert, durch starke Angaben der Gegner kamen die Mädels gar nicht erst ins Spiel.

Auf einmal stand es 06:20 für den Gegner! Doch aufgeben wollte noch keiner. Die Aufholjagd begann: 7:20, 13:22, 15:23 Saskia Kieser kam zum Aufschlag. 25:23! Man hatte es geschafft einen 14-Punkte-Rückstand aufzuholen. Jetzt wollte man sich den Sieg nicht mehr nehmen lassen.

Im zweiten Satz haben die Gegner gemerkt, dass mit den Bretscherinnen nicht zu spaßen ist. Unsere Mädels spielten spannend und schön, holten den Sieg des zweiten Satzes mit 6 Punkten Vorsprung. (25:19)

Im dritten Satz schien es, als hätten sich die Gegner schon aufgegeben. Immer leichter fiel es den Mädels der SG Bretsch gegen die Walldorferinnen zu punkten. Die Gegner versuchten unsere Spielerinnen nicht mehr physisch, sondern psychisch zu beeinflussen, indem sie einen eher witzigen Aufschlag machten und die Bretscherinnen durch lachen unkonzentriert zu machen. Dies gelang nur kurzzeitig. Schon bald schlug man wieder kräftig zu und holte sich zum Schluss einen Sieg von 25:15.

Vor allem Monica Wolf und Lisa Pitsch stachen bei beiden Spielen durch besonderes Spielverhalten hervor.

Monica Wolf hat ihre Fähigkeiten unter Beweis gestellt, indem sie sehr sicher gespielt hat und die Bälle gut gestellt hatte. Als Stellerin agiert sie erst seit einigen Monaten und ist bereits jetzt schon in ihrer Rolle aufgeblüht.

Lisa Pitsch war überragend in der Abwehr. Sie nahm die Bälle sehr schön an und leitete diese gekonnt weiter an die Stellerin, auch vorne am Netz bewies sie Abwechslung.

Die nächste Partie wird am 12.02 um 11 Uhr in Walldorf stattfinden.

Fußballverein 1918 Brühl e.V.



Viet Tu Ve

Viet Tu Ve ist eine äußerst effektive Kampfkunst aus dem Viet Vo Dao und eignet sich sowohl für Kinder, Jugendliche als auch Erwachsene bis ins hohe Alter.

Neben dem Hauptaspekt der Selbstverteidigung vereint Viet Tu Ve auch die Elemente der Selbstbehauptung und Fitness ebenso wie Meditation und Gesundheitssport in einem ganzheitlichen Konzept. Durch die Kombination der Elemente verschiedener Kampfkünste wird durch Viet Tu Ve das volle Spektrum an Techniken zur Selbstverteidigung abgedeckt.

Durch diese große Vielfalt finden sich für jeden geeignete Möglichkeiten der Selbstverteidigung. Daher sind keine körperlichen Voraussetzungen oder Kampfsporterfahrungen notwendig.

Haben Sie Interesse? Dann nehmen Sie doch an einem kostenlosen Probetraining teil!

Sie finden uns im Kampfkunstraum der Schillerschulhalle Brühl, Ormessonstraße 5 (Seiteneingang, 1 Tür nach Fahrstuhl)

Unsere Trainings finden zu folgenden Zeiten statt:

Erwachsene

Montags 19:00 – 20:30 Uhr

Jugend

Mittwochs 18:00 – 19:30 Uhr

Kinder (ab 6 Jahren)

Donnerstags 17:30 – 19:00 Uhr

Freitags 16:00 – 17:15 Uhr

17:15 – 18:30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.viet-tu-ve.de

E-Mail: info@viettuve.de

Oder besuchen Sie uns auf Facebook!



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Gymnastik

Neue Kursreihe beim SV Rohrhof

Ab sofort bieten wir wieder folgende neue Kurse an:

Dienstags: 19.15 – 20.30 Uhr:

Vinyasa Power Yoga (Einsteigergruppe)

Dies ist ein sehr fitnessorientiertes, kraftvolles und schweißtreibendes Yoga.

Es wirkt energetisierend auf den ganzen Körper und bringt die Selbstheilungskräfte in Schwung.

Donnerstags: 16.45 – 17.45 Uhr:

Yoga für Teens (ab 10 Jahren)

Yoga entspannt den Geist, fördert Ruhe, Entspannung und Ausgeglichenheit und kräftigt sanft den Körper. Das innere Energiepotential wird geweckt und gleichzeitig in Fluss gebracht.

(Yoga für jüngere Kinder samstags auf Anfrage)

Donnerstags: 18.00 – 19.15 Uhr:

Vinyasa Power Yoga (Mittelstufe).

Wo? Sporthalle SV Rohrhof, Gartenstraße 45

Für Mitglieder und Nichtmitglieder. Begrenzte Teilnehmerzahl, daher bitte kurze Anmeldung

per E-Mail an: petra.fritzmam@gmx.de oder

telefonisch 0171/4761581 (abends)

Für Vereins- und Nicht-Vereinsmitglieder

Ab dem 28. Februar gibt es einen neuen Kurs 18 h – 19 h

Aktives Rückentraining

Im Rahmen der Primärprävention findet ab **Dienstag, dem 28.02.2012 von 18.00 bis 19.00 h** ein 10-stündiger Kurs „Aktives Rückentraining“ statt.

Viele Rückenbeschwerden werden durch Über- und Fehlbelastungen der Wirbelsäule verursacht. Diese entstehen durch das falsche Heben und Tragen schwerer Gegenstände oder durch dauerhaftes Sitzen in ungünstigen Positionen. Hinzu kommt oft noch langes Stehen mit ungünstiger Körperhaltung. Gerade im Alltag ruinieren viele Menschen ihre Gesundheit. Ob sie am Esstisch, im Büro, vor dem Fernseher oder im Auto sitzen: Wir belasten ständig unseren Rücken durch falsches Sitzen. Tun Sie Ihrem Rücken etwas Gutes und vermeiden Sie hier Fehlhaltungen.

Eine Reflexion Ihres eigenen Bewegungsverhaltens im Beruf und Alltag wird Ihnen rückenschonende Bewegungsabläufe bewusst machen. Mobilisation, Kräftigung und Dehnung sowie verschiedene Entspannungsmöglichkeiten sind Ziele und Inhalte des Kurses. Tragen Sie bitte bequeme Sportkleidung und Sportschuhe!

Alle Kurse finden unter der Leitung einer ausgebildeten Sportlehrerin statt. Sie verfügt über verschiedene Zusatzlizenzen und ist u.a. Fachübungsleiterin für Rehabilitationssport und Übungsleiterin P/B-Lizenz Haltung und Bewegung, Herz- und Kreislauf.

Die Kursgebühr beträgt für Nicht-Vereinsmitglieder 60,- €, für Vereinsmitglieder 30,- €

Anmeldung ist erforderlich!

Telefonische Auskunft und Anmeldung unter:

0621/8060685, Frau Reith; 06202/77278, Frau Schwenzer

Tennisclub Brühl 1965 e.V.



Einladung zur Ordentlichen Mitgliederversammlung 2012

Liebe Mitglieder, unsere nächste ordentliche Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, den 7. März 2012 um 19.30 Uhr im Clubhaus des TC Brühl, Rennerswald, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Präsidentin
3. Bericht des Sportwarts
4. Bericht des Jugendwarts
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenrevisoren
7. Aussprache zu den Berichten
8. Wahl des Versammlungsleiters
9. Entlastung des Vorstands
10. Neuwahl der Vorstandsmitglieder gemäß Satzung:
 - Präsident
 - Schatzmeister
 - Sportwart
 - Pressewart
 - 1. Beisitzer
 - 1. Kassenprüfer
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Zusätzliche Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 10 Tage vor Versammlungsbeginn schriftlich an das Postfach des Clubs oder an die Anschrift der Präsidentin zu richten.

Über Ihre Teilnahme an der Mitgliederversammlung freuen wir uns sehr.

Mit sportlichem Gruß

Birgit Gering

Präsidentin

**Schachfreunde 1946 Brühl e.V.****Sieg im Mannschaftskampf gegen Großsachsen**

Beim ersten Mannschaftskampf des Jahres 2012 konnten die Schachfreunde Brühl mit 6:1 einen weiteren Sieg feiern, der in dieser Höhe nicht zu erwarten war. Allerdings muss auch festgehalten werden, dass die 1. Mannschaft aus Großsachsen ersatzgeschwächt und auch nur zu sechst antreten konnte. So ging Michael Haucks Partie kampflös an die Brühler. Nachdem Norman Fellingner und Matthias Kramer die Führung weiter ausgebaut hatten, hielten Norbert Blum und Dr. Armin Bauer an den ersten Brettern mit je einem Remis den Gegner auf Distanz. Zu guter Letzt konnten Klaus Drobek und auch Gerhard Witzke ihre Partien gewinnen. In der Tabelle der Bereichsklasse konnten die Schachfreunde damit dank ihrer besseren Brettunkte an Großsachsen vorbei auf den dritten Platz vorrücken.

Das Blitzturnier des Monats Januar gewann Norbert Blum vor Dr. Hans Dvorak. Armin Bauer und Matthias Kramer teilten sich den dritten Platz.

Das Kurzzeitturnier gewann ebenfalls Norbert Blum, diesmal vor Matthias Kramer auf dem zweiten sowie Martin Englmeier und Armin Bauer auf dem geteilten dritten Platz.

Die Schachfreunde treffen sich zum königlichen Spiel

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße

Die Erwachsenen:

Jeden Freitag - außer an Feiertagen: ab 20.00 Uhr.

Die Schachjugend:

Jeden Freitag - außer an Feiertagen und in den Schulferien: ab 18.30 Uhr.

Blitzturnier ist an jedem 1. Freitag des Monats

Kurzzeitturnier ist an jedem 2. Freitag des Monats

Hierzu sind Gäste herzlich willkommen.

Einladung zur Mitgliederversammlung der

Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

Jahreshauptversammlung

Am 24.02.2012 um 20.15 findet im evangelische Pfarrzentrum in Brühl die Jahreshauptversammlung der Schachfreunde statt. Dazu sind alle Mitglieder der Schachfreunde Brühl e.V. herzlich eingeladen.

Dazu ergeht folgende Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bestätigung der Tagesordnung und Totengedenken
3. Bericht des Vorstandes und des stellv. Vorstandes
4. Bericht des Jugendleiters
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Kassierers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Kassierers
9. Entlastung des Vorstandes
10. Berichte des Mannschaftsführers
11. Bericht des Turnierleiters und Siegerehrungen
12. Anträge
13. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens dem 17.02.2010 an den Vereinsvorstand zu richten.

Matthias Kramer

1. Vorsitzender

Schachfreunde 1926 Brühl e.V.

Angelsportverein 1946**Rohrhof e.V.****Arbeitseinsätze im Februar**

Einig waren sich alle, dass die vorgesehenen Arbeiten rund um den See mit weiteren Einsätzen fortgeführt werden müssen. Obwohl sich zuletzt einige Mitglieder an den Arbeiten beteiligten, haben wir bis zum jetzigen Zeitpunkt nur einen gewissen Prozentsatz des vorgesehenen Pensums erledigen können. Unser Ziel ist es doch, spätestens zum Frühlingsanfang den Naturlehrpfad und die Angelplätze in einem einwandfreien Zustand zu präsentieren. So sind jetzt weitere Einsätze festgelegt, um die begonnenen Arbeiten weiterzuführen. Freiwillige Helfer treffen sich am Samstag, den 11. und am 25. Februar, jeweils um 08.30 Uhr, an der Vereinshütte. Um zahlreiches Erscheinen von Vereinsmitgliedern wird gebeten, empfehlenswert wäre das Mitbringen von eigenen Werkzeugen und von Arbeitshandschuhen. Nach Abschluss der Arbeiten spendiert der Verein ein stärkendes Essen.

Generalversammlung

Wie bereits berichtet, findet die Generalversammlung des ASV Rohrhof am Samstag, den 04. Februar 2012, um 19.00 Uhr in der Sporthalle des SV Rohrhof statt, zu der alle Mitglieder recht herzlich eingeladen sind. Satzungsgemäß wurde dieser Termin rechtzeitig in den Presseorganen veröffentlicht.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung der Anwesenden
2. Totengedenken
3. Weihnachts- und Neujahrsgrüße
4. Neuaufnahmen
5. Protokollverlesung der Generalversammlung 2011
6. Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden
7. Tätigkeitsberichte der Fachwarte
8. Tätigkeitsbericht des Kassierers
9. Bericht der Kassenrevisoren
10. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
11. Bildung eines Wahlausschusses
12. Wahl der engeren Vorstandschaft
13. Wahl der erweiterten Vorstandschaft
14. Anträge
15. Verschiedenes und
16. Angelkartenausgabe

Wie aus dieser Aufzählung entnommen werden kann, ist wiederum ein großes Programm zu bewältigen, weshalb die Generalversammlung bereits um 19.00 Uhr begonnen wird. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Gbm.

Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

www.asv65.de



Räucherfisch beim ASV

Am Samstag, den 4. Februar bietet der Angelsportverein Brühl an seinem Vereinsheim am Weidweg 2 geräucherte Forellen im Straßenverkauf an. Von 10 bis 14 Uhr wird das beliebte Schuppenwild verkauft. Vorbestellungen sind unter 06205/2551057 oder 0151 50182848 unbedingt zu tätigen, damit jeder auch seine gewünschten Fische erhält.

J.R.

Generalversammlung Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

Der erste Termin im Angler-Kalender der 65er ist die Generalversammlung, die am 21. Januar im Sportpavillon stattfand. 50 Mitglieder waren der Einladung der Vorstandschaft gefolgt, unter ihnen Ehrenvorstand Karl Lang sowie die Ehrenmitglieder Adolf List, Philipp Kerber, Heinrich Herm, Achim Sollich, Stefan Schäfer als auch der amtierende Fischerkönig Hans Heid.

Bei einer Schweigeminute gedachte man den verstorbenen Mitgliedern. Erfreulicherweise konnte man auch 5 neue Mitglieder im Kreise der Anglerfamilie begrüßen, so dass die Mitgliederzahl bei 172 angekommen ist.

Bei seinem Bericht der Vorstandsarbeit dankte der erste Vorsitzende allen Helfern und Vorstandsmitgliedern die im vergangenen Jahr den Verein ehrenamtlich unterstützt hatten. Dabei erwähnte er insbesondere die Arbeiten an der Außenanlage vom Vereinsheim, den Tag mit den Kindern des Waldpiratencamps, den Straßenverkauf von Backfisch am Karfreitag sowie den erstmals durchgeführten und von der Bevölkerung sehr gut angenommenen Verkauf von Räucherfischen im Winterhalbjahr. Diese Straßenverkäufe und das einzige am Vereinsheim stattfindende Fest der Vatertag, bildeten nach dem Ausfall des Fischerfestes das Rückgrat der Einnahmequellen damit der Verein bestehen kann.

Im Anschluss wurden die Sportberichte verlesen, Manfred Zier berichtete als Organisator des Seniorenangeln und Uwe Stolpmann in seiner Funktion als Sportwart über die durchgeführten Vereins- und Verbandsangeln. Jugendwart Tio Vasak war aus beruflichen Gründen verhindert, und wird seinen Bericht in der nächsten Versammlung abgeben.

Robert Gerner gab einen Ausblick auf die geplanten Besatzmaßnahmen am Vereinsgewässer und stellte die Angler darauf ein, dass die Gemeinde Brühl die Pacht für den See erhöhen möchte.

Positives konnte Heinrich Herm in seinem Kassenbericht vermelden, die finanzielle Situation hat sich nach Wegfall des Fischerfestes wesentlich verbessert und Kassenprüfer Dieter Hirt bescheinigte ihm eine einwandfreie Kassenführung. Somit stand der Entlastung der Vorstandschaft nichts mehr im Wege, welche die anwesenden Mitglieder auch einstimmig beschloss.

Beim Punkt Verschiedenes kam der erste Vorsitzende Uwe Stolpmann nochmal auf das Thema Fischerfest zurück. Trotz der positiven Vorgespräche mit einer Festwirtin sagte diese erst kurz vor dem Fischerfesttermin den Anglern ab. Seitdem hat man auch keine Rückantworten mehr von ihr bekommen. Nach dem vergangenen Jahr ohne Fischerfest ist für die 65er nun klar, dass es ein Fest in der alten Größe und in Brühls Ortsmitte so nicht mehr geben wird. Die Bereitschaft der Mitglieder ist nicht mehr vorhanden eine Veranstaltung mit diesem riesigen Aufwand durchzuführen, ohne hinterher einen entsprechenden Betrag in der Kasse zu haben. Keine Firma und auch nicht die Gemeinde Brühl würde unter diesen wirtschaftlichen Umständen weitermachen. Dies müssen nun alle akzeptieren, die Zukunft des Vereines muss auch weiterhin auf gesunden Füßen stehen und der Verein will ohne Zuschüsse von der Gemeinde, die man ohnehin nicht erhalten hat, auskommen. Dass es anders geht zeigte das vergangene Jahr. Anstelle des Fischerfestes wird man deshalb am 28. Juli, wie in jedem Jahr, ein Hegeangeln für befreundete Vereine ausrichten, an diesem Samstagabend bekommen die umliegenden Vereine die Möglichkeit den neuen Fischerkönig im Rahmen einer Königsfeier am Vereinsheim zu ehren. Am darauf folgenden Sonntag, den 29. Juli lädt man die Bevölkerung Brühls ebenfalls ein, dem Fischerkönig die Ehre zu erweisen. Diese kleine Feier mit eigener Fischbäckerei wird bei den Gästen sicherlich besser ankommen.

Als letzter Punkt bei der Versammlung wurden noch drei Vorschläge zu Ehrenmitgliedschaften gemacht, Gerhard Müller, Karl Heinz Fellingner und Wolfgang Peter werden auf der Winterfeier zu Ehrenmitgliedern ernannt.

J.R.

Angelsportverein Frühauf Brühl 1949 e.V.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Angelsportverein ASV Frühauf Brühl 1949 e. V. fand traditionell in der Vereinsgaststätte „Zur Traube“ statt. Um 19.12 Uhr eröffnete der noch amtierende Schriftführer Dietmar Gusek die Versammlung und begrüßte die zahlreich erschienen Vereinsmitglieder. Da gegen die Tagesordnungspunkte keine Einwände erhoben wurden, bat Dietmar Gusek zum Gedenken an Vorstandsehepaar Erhard und Vera Niklaus, welches leider im vorigen Jahr verstorben war. Anschließend wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt und kurz darauf verlas Dietmar Gusek die Neuaufnahmen Sigmund Günther, Markus Piecha, Thomas Neuert und Andreas Klawitter, die bisher Erfahrungen am Rhein sowie am Neckar sammeln konnten und sich durch die Mitgliedschaft die Erweiterung ihres Horizonts erhoffen. Per Handzeichen wurden alle Antragstellenden einstimmig aufgenommen, ebenso wie Michelle Gusek, die sich für den Posten des Schriftführers bewarb.

Auf den Zuwachs folgte der Bericht des zweiten Vorstands des Jahres 2011, der von Stefan Dobrotka vorgetragen wurde. Dieser stellte fest, dass im vergangenen Jahr keine großen Vereinsereignisse stattfanden, wie beispielsweise ein Hegefischen oder Ferienjugendprogramm. Über die Vereinsangeln sei zu sagen, dass alle harmonisch abgelaufen sind. Auch Stefan Dobrotka erinnerte nochmals an unser verstorbenes Vorstandsehepaar und würdigte nochmals die geleistete Arbeit. Denn mit Erhard und Vera verlor unser Verein nicht nur das Vorstandsehepaar, sondern zwei Freunde und besondere Menschen.

Schließlich sei die alljährliche Familienfeier am 24. November ebenso gut verlaufen und Stefan Dobrotka bedankte sich bei allen für die gute Zusammenarbeit im Verein und vor allem jenen, die aktiv dazu beigetragen hatten und wünschte zuletzt allen nachträglich ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Darauf folgte der Bericht der Sportwarte Stefan Dobrotka und Herbert Jeckel über das Jahr 2011, wobei Herbert Jeckel anschließend seine Amtsniederlegung bekannt gab. Zudem gab Stefan Dobrotka Auskunft über den Erwerb der Seekarten, die jeden Sonntag, von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Vereinsheim des ASV 1965 Brühl bei Herrn Fellingner erworben werden können.

Ebenso informierte Stefan Dobrotka über die Wettkampfmannschaft und verwies auf eine rechtzeitige Anmeldung für diese Angeln. Auch im vergangenen Jahr nahm die Wettkampfgruppe an vielen Hegefischen teil, wobei sie beachtliche Erfolge erzielt werden konnten, wie zum Beispiel der Gewinn der Ortsmeisterschaft in der Mannschaftswertung.

Darauf folgte der Bericht des Kassiers Andreas Stötzel, welcher anschließend durch die Kassenrevisoren Rayk Felber und Dieter Roth in seiner Arbeit entlastet wurde. Auch die Vorstandschaft wurde einstimmig von der Versammlung entlastet.

Da in diesem Jahr Neuwahlen anstanden, ergaben sich daraus folgende Ergebnisse:

1. Vorstand: Dietmar Gusek
 2. Vorstand: Stefan Dobrotka
- Schriftführer: Michelle Gusek
Kassier: Andreas Stötzel

Sportwart extern: Daniel Hemmerich

Sportwarte intern: Hans-Jürgen Hau und Adrian Stohner

Vergnügungsausschuss: Dieter Rebennack

Danach wurden im Punkt „Verschiedenes“ noch einige Anliegen diskutiert. Unter anderem werden die drei Pottangeln namentlich festgelegt. Das erste Angeln wird unter dem Namen „Robert Roßrucker-Angeln“ und das zweite unter „Erhard Niklaus-Gedächtnisangeln“ laufen, wobei das Dritte noch offen bleibt. Da es zum Thema „Verschiedenes“ keine Meldungen mehr gab, schloss der 1. Vorsitzende Dietmar Gusek um 21.38 Uhr die Versammlung.

Aquarienfrende Brühl 1978 e.V.



**Aquarienfrende
Brühl 1978 e.V.**

auch im Internet: aquarienfrende-bruehl.de




laden ein:

Ausstellung Zierfischbörse

Samstag, den 04.02.2012 von 10 bis 15 Uhr

**Ormessonstraße 7
Pavillonkeller der Schillerschule**




**Im Angebot:
u.a. Lebendgebährende,
Cichliden, Salmier
Wasserpflanzen**

für Essen und Trinken ist gesorgt

Info:
Thomas Czerwinski 0179 - 3226214



Was sonst noch interessiert



Badische Heimat

Mitgliederversammlung

Am Montag, den 13. Februar findet um 19 Uhr in der Gaststätte „Frankeneck“, Friedrich-Ebert-Straße 36 in Schwetzingen, eine Mitgliederversammlung statt. Neben den Tätigkeitsberichten des Vorstandes, der Aussprache über die Berichte und der Entlastung des Vorstandes stehen die Neuwahl des Vorstandes und des Beirates auf der Tagesordnung. Anträge sind bis spätestens 6. Februar 2012 dem Vorstand schriftlich einzureichen (Anschrift: Dr. Volker Kronemayer, Erzbergerstr.45, 68782 Brühl).

High Season Ski- und Snowboardparty am Rheinauer See

„Snow Is Only Frozen Water“, unter diesem Motto lädt das Team der Wakeboardanlage am Rheinauer See am Samstag, den 11. Februar, zur 2. High Season Ski- und Snowboardparty ein.

Hüttenzauber und Party-Highlights bei Glühwein, Jagatee, und Tiroler Küche gibt es ab 18.00 Uhr, und eine „Piste“ hat es natürlich auch: Die Seilbahn wird nämlich von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr in Betrieb sein. Die Startterasse ist beheizt und für die Rider steht zum Aufwärmen eine Fass-Sauna bereit.

Der Eintritt zur Party ist frei.

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003 - 89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

- 2 Grünpflanzen
- (1 Einblatt und ein großer Geweihfarn) Tel. 77450
- 1 großer Esstisch mit 10 Stühlen
- 1 Zweisitzer-Couch mit passendem Sessel
- 10 Klapfstühle
- 1 Schreibtisch (B) 156 x (T) 78 x (H) 77 cm Tel. 77055
- 1 Eckcouch, Schenkel jeweils 1,45 m, dezentes Stoffmuster, mit Hocker Tel. 75735

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str.7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 05.02.2012

- 10:00 Uhr Öffentlicher Vortrag mit dem Thema: „Was die nahe Zukunft bringt“
- 10:40 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Dezember: „Ist er ein Vorbild oder ein warnendes Beispiel für dich“ gestützt auf Jesaja 2:3.

Donnerstag, 09.02.2012

- 19:00 Uhr Es wird der zweite Teil von Kapitel 15 aus dem Buch „**Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich**“ besprochen: „*Komm herüber nach Mazedonien*“ („Die Volksmenge erhob sich gegen sie“ / Lukas: Der Schreiber der Apostelgeschichte).
- 19:30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Jesaja 47-51 werden unter anderem die Themen behandelt: „Warum sollte der Gott der Liebe irgendjemand vernichten?“ und „Mit welchen Formalitäten waren die ersten Ehen verbunden?“.

– Anzeigen –



**K. NUSSBAUM
VERTRIEBS GMBH**

Die telefonische Auftragsannahme für Anzeigen
erreichen Sie unter Tel. 06227 5449-0.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Ihre K. Nussbaum Vertriebs GmbH

K. Nussbaum Vertriebs GmbH • Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot
Tel. 06227 5449-0 • Fax 06227 5449-1190 • info@knvertrieb.de • www.knvertrieb.de

Fragen zur Zustellung Ihres Mitteilungsblattes



G.S. Vertriebs GmbH,
Tel. 06227 358 283-0



30. März 2012
Schwarzwaldhalle Karlsruhe

DIE ERSTEN 7 PREISTRÄGER

FRIDA GOLD Band National 2011
ANDREAS BOURANI Newcomer National 2011
HAPE KERKELING KEIN PARDON Musical 2011
JUDITH RAKERS Medienfrau 2011
HELMUT MARKWORT Lifetime Medienmann
PETER MAFFAY Charity & Lifetime
MIYAKO SAIGAI FM Ehrenaward 2011

Informationen & Kartenbestellung:

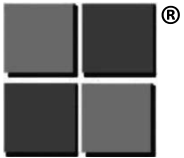
www.regenbogen.de | award@regenbogen.de | Tel: (0621) 33 75 0

GOLDWELL
CLOSER TO STYLISTS. CLOSER TO HAIR.

EUROPA PARK

MAURICE LACROIX
Manufacture Horlogère Suisse

Die Fachgeschäfte bürden für Qualität und Service



PFLEGEDIENST TRIEBSKORN g.GmbH

Gemeinnützige Sozialstation


Häusliche Kranken- und Altenpflege, Betreutes Wohnen, mobile Beratungen

Mitglied in der Liga der freien Wohlfahrtsverbände

Telefon 06202/702961

INTERNET: www.pflegedienst-triebskorn.de E-Mail: Info@pflegedienst-triebskorn.de

Persönliche Sprechzeiten: jederzeit nach Vereinbarung. Bürozeiten: Mo. - Fr. 9:00 bis 13:00 Uhr.



100 Jahre jung geblieben!



TV Brühl 1912 e.V.

Gymnastik - Turnen - Tischtennis - Boule
Volleyball - Handball - Freizeitkicker

Für Minis - Kids - Männer - Frauen
Senioren - Leistungssportler - Einsteiger
Ballkünstler - Tanzfreaks

Infos:
www.turnverein-bruehl.de
oder tel: 06202 - 74936

ein Verein:
traditionell
attraktiv
modern







TV - HIFI - SAT



- Beratung
- Verkauf
- Service

Kübler
TV - HIFI - SAT & CO.



Bismarckstr. 17 · 68782 Brühl-Rohrhof
Tel. 0 62 02 / 22 6 33 · Fax 0 62 02 / 22 4 33

BECK & KOLLEGEN



Praxis für
Physiotherapie

Praxis für Physiotherapie
Helmholtzstr. 35, 68723 Schwetzingen
Tel. 0 62 02 / 27 08 74



Ihre Gesundheit nehmen wir persönlich!

**Ausstellung „Expedition Schweinfurth“ in Wiesloch
„Mit dem Ägypten-Virus infiziert“**

Der Afrikaforscher Georg Schweinfurth wurde vor 175 Jahren, am 29. Dezember 1836, als Sohn des aus Wiesloch stammenden Küfers und Weinhändlers Georg Adam Schweinfurth und seiner Ehefrau Louise, geb. Mauer, in Riga geboren. Den Geburtstag von Georg Schweinfurth nahm die Stadtverwaltung Wiesloch zum Anlass, im Foyer des Rathauses eine Ausstellung über den bedeutenden Afrikaforscher, der seine väterliche Herkunft aus Wiesloch stets pflegte, zu eröffnen. Die Ausstellung steht unter dem Titel „Expedition Schweinfurth“ und kann im Rathaus Wiesloch (Marktstraße 13) noch bis zum 29. Februar 2012 besichtigt werden.

Werbung bringt Erfolg

NUSSBAUM MEDIEN





FESTSPIELHAUS
BADEN - BADEN

MITMACHEN UND GEWINNEN: KULTUR-HIGHLIGHTS



Rufen Sie an und gewinnen Sie
FREIKARTEN!
0137-837 00 17*
Losungswort: „Mein Berlin“
Teilnahmeschluss: 06.02.2012

RENÉ KOLLO „MEIN BERLIN!“

EINE HOMMAGE AN WALTER UND WILLI KOLLO
Spätestens seit Max Raabe weiß jedermann: Deutsche Schlager sind Perlen! Besser: WAREN Perlen, als sich ihrer noch Köhner annahmen. Walter und Willi Kollo, Vater und Sohn, waren Genies der leichten Berliner Muse, und der Sohn des Sohnes ist niemand anders als René Kollo, der stolz und erfolgreich die musikalische Linie der Familie fortführt. „Mein Berlin!“ heißt sein Programm, in dem er die Berliner Schnauze ins Landle überführt. Ein Abend zum Schmunzeln, Schunkeln und Staunen über eine stolze Männerdynastie – mit Frauen, die ebenfalls nicht auf den Mund gefallen sind!

19.02.12 | 18:00 UHR

*0,50 € pro Anruf aus dem deutschen Festnetz. Es werden 1 x 2 Karten verlost. Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlages, der K. Nussbaum Vertriebs GmbH und deren Angehörige. Die Gewinner/-innen werden schriftlich benachrichtigt und unter www.nussbaum-slr.de und unter www.nussbaum-bfh.de unter dem Themenbereich „Leser“ veröffentlicht.

Trauerseite

Brühler Bestattungsinstitut **GREDEL**

Brühl, Stuttgarter Straße 26 ☎ 7 15 28

Jederzeit erreichbar, auch abends und an Sonn- und Feiertagen • Fachkundige Beratung • Erledigung der Formalitäten bei allen Ämtern, Krankenkassen und Versicherungen • Textliche Gestaltung von Todesanzeigen, Danksagungen und Trauerdrucksachen • Überführungen von und nach allen Orten • Säрге, Sterbewäsche und Urnen in vielen Ausführungen und allen Preislagen • Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten



**Bestattungsinstitut
Vereinigter
Schreinermeister**

Gaa & Co., Schwetzingen und Umgebung

Geschäftsstelle:

Gaa Kurt GF., Gaa Erich Bestattermeister

Carl-Benz-Straße 5 · 68723 Plankstadt

Telefon 0 62 02 / 32 76 · Telefax 0 62 02 / 32 63

Wir betreuen Sie bei einem Trauerfall:

Erd-, Feuer-, See- u.
Friedwaldbestattungen

Erledigung sämtlicher
Formalitäten und
Behördengänge

Überführungen im
In- u. Ausland mit
geprüftem Fachpersonal

Beratung / Sterbevorsorge

Helmut May

Friedrichstr. 7-9

☎ 7 12 21

Frank May

☎ 7 15 81

Jochen May

☎ 01 72 / 7 10 12 89



Goldschmiedemeisterbetrieb

Juwelier Henn

Ketscher Str.5
68782 Brühl
TEL: 06202-5776647

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
09.00 - 12.30 Uhr
und 14.30 - 18.30 Uhr
Mittwoch nachmittag
geschlossen!
Samstag
10.00 - 13.00 Uhr
www.juwelierhenn.de

Wir führen aus:

- Schmuckreparaturen
- Schmuckumarbeitungen
- Schmuckanfertigungen
- Perlenketten knüpfen
- Uhrenreparaturen
- Großuhr-Reparaturen
- Reparaturen
- aller Uhrenmarken
- Gravuren
- Ohrring-Loch stechen
- Batteriewechsel - sofort
- Kostenvoranschlag (kostenlos)

- Goldankauf -

Bei uns finden Sie auch Produkte der Marken:
Bruno Banani Uhren + Schmuck, Tezer Silberschmuck, CEM Dreams
Saint Maurice Trauringe, Festina Uhren

Beachten Sie bitte

vor Ihrem Einkauf die Anzeigen unserer Inserenten!

-Anzeige-

Schlechte Zeugnisse:

Warum Eltern mit Schimpfen und Verboten nichts erreichen
Spezielle Hilfe bieten die LOS in Wiesloch, Speyer und Schwetzingen

Wiesloch/Speyer/Schwetzingen. Wenige Wochen nach Weihnachten, dem Fest der Liebe und Harmonie, schlägt die Stimmung in vielen Familien um ins andere Extrem: Nicht der Nikolaus, sondern die Zeugnisvergabe steht plötzlich vor der Tür. Fallen Noten oder bei den jüngeren Schülern Beurteilungen nicht so positiv aus wie erwartet, ist der erste Impuls vieler Eltern schimpfen, verbieten und die gerade erst verschenkten Spielsachen wieder wegsperren.

Doch das Kind unter Druck zu setzen ist keine Lösung, denn das Problem wird dadurch nur verschärft. „Die richtige Reaktion kann daher nur sein, das Kind zu trösten, es aufzumuntern und gemeinsam nach einer Lösung zu suchen. Denn hinter angeblicher Faulheit stecken manchmal ganz andere Probleme, zum Beispiel eine Lese-/Rechtschreibschwäche“, sagt Dr. Gerd Eisenhofer, Leiter der LOS in Wiesloch und Schwetzingen.

Rund 25 Prozent aller deutschen Kinder und Jugendlichen haben Probleme beim Lesen und Schreiben. Da kaum ein Schulfach ohne Lesen und Schreiben zu bewältigen ist, erhalten lese-/rechtschreibschwache Schüler nicht nur im Fach Deutsch schlechte Zensuren.

Zu der schulischen gesellt sich zudem die seelische Belastung. Kinder mit einer Lese-/Rechtschreibschwäche befinden sich oft in einem Teufelskreis aus Misserfolg, Kritik und Entmutigung.

Der einzig dauerhafte Ausweg aus diesem Dilemma ist eine gezielte Förderung der betroffenen Kinder, wie sie in den meisten Fällen jedoch nicht durch eine öffentliche Schule und erst recht nicht durch eine einfache Nachhilfe realisiert werden kann. Die LOS, die Lehrinstitute fuer Orthographie und Sprachkompetenz, widmen sich seit nunmehr 30 Jahren ausschließlich der wissenschaftlich fundierten, pädagogischen Diagnose und Therapie der Lese-/Rechtschreibschwäche, so auch an den Standorten Wiesloch, Speyer und Schwetzingen.

Eine eingehende Diagnose und Beratung erhalten Eltern nach vorheriger Anmeldung im LOS. Telefonische Kontaktaufnahme unter 06222 6791330 oder 06232 291603.
Weitere Informationen unter www.LOS-Wiesloch.de.



Die gute Tat

Verschenke Hochbett (halbhoch) aus massiver Kiefer, 90 x 200 cm, mit Höhle und Vorhängen, gebrauchter Zustand mit diversen Aufklebern. Tel. 06202 / 27 04 35 oder 0174 / 5 17 86 31 ab 14.00 Uhr

Privatanzeigen

NotebookCenter-Baden.de
Gebrauchte u. neue · IBM · HP · Dell · FSC, TERRA usw., ab P4 bis Core Duo
Bochumer Str. 5 · 68723 Schwetzingen · Tel. 01 60 / 94 59 86 70
tägl. 10.30 - 12.30 u. 15.00 - 18.00 Uhr, Sa. 10.30 - 13.30 Uhr, Mi.-Mittag geschlossen

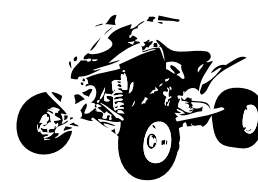
Verschiedenes

Tanzsportgarde Plankstadt 2008 e. V.

4-facher Badischer Meister 2012
im Garde- und Schautanz
sucht Verstärkung für alle Altersklassen
Probetraining mit Cornelia Lilli, Telefon 01 71 / 4 45 67 58
Info: www.tanzsportgarde-plankstadt.de

VERKAUFE QUAD AN BASTLER

Marke: KYMO KXR 250
Hubraum: 249 ccm
ca. 11.000 km
Preis: 600,- € VHB
Tel. 0174 / 2 41 75 97



Kroatien - Insel Rab

Appartements und Zimmer von privat zu vermieten

für 2, 4, 6 und 8 Personen
mit Küche, Dusche/WC
großer Terrasse

ca. 150 m zum Strand
mit Meerblick

☎ 0 62 22 / 7 03 50, ab 18 Uhr



Stellenmarkt

Küchenkraft

für Restaurant in Brühl gesucht.

Tel. 06202 / 9 28 86 85 ab 16.00 Uhr



Große Kreisstadt **HOCKENHEIM**

Ausbildungsstellen 2012 bei der Stadt Hockenheim

Sie sind ein/e engagierte/r und motivierte/r Schulabgänger/in und möchten endlich auf eigenen Beinen stehen? Wir bieten Ihnen eine Ausbildung mit Perspektiven in vielfältigen Aufgabengebieten.

Die Stadt Hockenheim (ca. 21000 Einwohner) liegt in der Metropolregion Rhein-Neckar verkehrsgünstig zwischen den Städten Speyer/Mannheim/Heidelberg/Karlsruhe. Bekannt als Rennsportmetropole weit über die Grenzen des Bundesgebietes hinaus, bietet Hockenheim seinen Besuchern auch zahlreiche Tourismus- und Freizeitangebote. Zusammen mit den Stadtwerken und dem Freizeitbad Aquadrom Hockenheim arbeiten bei der Stadtverwaltung ca. 400 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Zum 01. September 2012 bieten wir folgende Studien- und Ausbildungsplätze an:

- **Bachelor of Arts „Soziale Arbeit“ Fachrichtung Kinder- und Jugendarbeit**
Dieses duale Studium wird in Kooperation mit der DHBW Stuttgart durchgeführt (www.dhbw-stuttgart.de).
- **Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste Fachrichtung Bibliothek**
- **Gärtner/in Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau**

Weitere Informationen zu den Ausbildungsberufen erhalten Sie im Internet unter www.hockenheim.de oder durch die Mitarbeiter des Personalamtes unter Tel. 06205 21-203 oder E-Mail: personalamt@hockenheim.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen (gerne auch per E-Mail, möglichst zusammengefasst in einer PDF-Datei). Diese senden Sie bitte bis spätestens **21. Februar 2012** an die

Stadtverwaltung Hockenheim – Personalamt – Postfach 15 48, 68758 Hockenheim, E-Mail: personalamt@hockenheim.de

www.stelleninserate.de

Privatsekretär/-in gesucht

Über viele Jahre engagierte Geschäftsfrau mit Familie sucht nun auch im Ruhestand Entlastung durch eine Vertrauensperson in kaufmännischen und organisatorischen Dingen des Privatlebens. Sie sollten zeitlich flexibel sein, Freude an der Arbeit haben und für ca. 10 Stunden in der Woche zur Verfügung stehen. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, schicken Sie uns Ihre Bewerbung. Die weiteren Einzelheiten können dann in einem persönlichen Gespräch geklärt werden.

Zuschriften unter Chiffre 100031 an Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Postfach 65 64, 68784 St. Leon-Rot.

Wir suchen 2-3 Mitarbeiter stundenweise zur Aushilfe

für Sortierarbeiten auf 400-€-Basis, Rheinau-Süd, Rentner oder Frührentner angenehm.

Fuchs Entsorgungsfachbetrieb, Tel. 0621 / 89 71 20

Klare Manuskripte

sind die Voraussetzung für eine fehlerlose Anzeige.

Wir stellen ein:

Jungkoch in Vollzeit
Restaurantfachmann/-frau in Vollzeit
Küchenhilfe in Teil- und Vollzeit
Servicekräfte in Teilzeit
Putzkraft in Teilzeit

Das Gasthaus „Zum Löwen“ in Reilingen wird ab Mitte März 2012 neu eröffnet.

Dazu suchen wir ein neues engagiertes Team, welches mit uns in den Neuanfang startet. Ihr solltet Spaß und Ehrgeiz, Motivation und Eigenverantwortung mitbringen.

Wir bieten euch einen modernen, freundlichen und sozialen Arbeitsplatz.

Wenn ihr mit uns neu durchstarten wollt, dann meldet euch bei Familie Ruck im Gasthaus „Zum Löwen“, Hauptstraße 1 in 68799 Reilingen.

Bewerbungen ab 01.02.2012 möglich.

Infos unter Tel. 01 72 / 7 59 29 41 oder E-Mail: andiruck@web.de

Ärzte

Moderne kieferorthopädische Praxis

bietet schonende Zahn- und Kieferregulierung u. a. mit selbstligierenden Brackets aus Metall oder Keramik sowie Clear-Aligner-Therapie.

Praxis-Team
Dr. Alfred Kimmich

Marshallstr. 15 a, 68723 Schwetzingen
 Tel. 0 62 02 / 1 30 20



Praxis für Logopädie Kerstin Becker

Kerstin Becker
 staatl. anerk. Logopädin
 diplomierte Legasthetie- und Gedächtnistrainerin
 zert. Gedächtnistrainerin

Gassenackerstr. 3 (in der Fides-Klinik)
 68775 Ketsch
 Telefon 0 62 02 / 92 65 81
www.logopaedie-ketsch.de
kbecker@fides-klinik.de

Neu ab 1. Februar 2012 Legasthetietraining

- ✓ ausführliche Diagnostik
- ✓ individuelle Beratung
- ✓ intensives Einzeltraining

Weitere Leistungen:

- ✓ Behandlung von Sprach-/Sprech-/Stimm- und Schluckstörungen bei Kinder und Erwachsenen
- ✓ Behandlung von auditiven Wahrnehmungsstörungen, auch im Zusammenhang mit Leserechtschreibschwächen
- ✓ Abklärung der Schulfähigkeit eines Kindes
- ✓ Spezialisierung auf Sprachstörungen bei zwei- oder mehrsprachigen Kindern
- ✓ Reizstromtherapie bei Stimmband- und Gesichtslähmungen
- ✓ Spezialisierung auf Schlaganfallpatienten
- ✓ Therapie und Versorgung von tracheotomierten Patienten
- ✓ ganzheitliches Gedächtnistraining für Kinder und Erwachsene
- ✓ auch Hausbesuche möglich
- ✓ Therapien werden von allen Krankenkassen übernommen

Unterricht

LERN CAMP FASCHINGSFERIEN

Alle Klassen • ABI-, MR- und ZK-Vorbereitung
4.-13. Klasse • 20. bis 24. Februar 2012 von 8 bis 13 Uhr

Institut für Jugendmanagement – Heidelberg Rohrbach-Süd
Anmelden unter Tel. 0 62 21 / 3 95 56 75 • www.ijm-online.de

Suche Abiturient oder Student

für Mathenachhilfe Wirtschaftsgymnasium
Tel. 0171 / 3 82 59 18



Endlich wieder gute Noten!
Nachhilfeunterricht mit Brief und Siegel!
Dr. C. Sussieck - Private Nachhilfschule
Grenzhofer Straße 3 | Schwetzingen | T. 0 62 02 / 1 22 60 | www.sussieck.de



ABITURVORBEREITUNG MATHEMATIK
20. bis 24.02.2012 / Faschingsferien
in Heidelberg
Energiegetränke & Kaffee kostenfrei!
Jetzt anmelden!
25 Stunden für 160,- €
Institut für Jugendmanagement – HD Rohrbach-Süd
Internet www.ijm-online.de • Tel. 0 62 21 / 3 95 56 75

GRATIS nur an diesem Tag:
Nachhilfe-Start-Gutschein


studienkreis

... und Lernen wird einfach

1 Tag der offenen Tür

Samstag, 4. Februar, 10 - 14 Uhr

Brühl, Mannheimer Straße 36, 0 62 02/70 24 24
Schwetzingen, Heidelberger Straße 7-11, 0 62 02 / 1 51 15
Rufen Sie uns an: Mo-Sa 8-20 Uhr
Einfach gute Noten



Rechtschreibung mangelhaft – das muss nicht sein!



Wissenschaftliche Studie bestätigt:
LOS-Förderung lohnt sich*.

Sarah war eigentlich nie schlecht in der Schule. Nur beim Schreiben machte sie viele Fehler. Im letzten Jahr dann verschlechterte sich ihre Rechtschreibung trotz intensiven Übens. Ihre Eltern waren ratlos.

Gut beraten im LOS

Dann stießen ihre Eltern auf das LOS. Sarahs Mutter vereinbarte sofort einen Gesprächstermin. Denn Sarah und ihre Eltern wollten keine Zeit mehr verlieren.

Erfolg in der Schule

Inzwischen wird Sarah seit rund sechs Monaten im LOS individuell gefördert. Ihre Schreibsicherheit und ihr Wortschatz haben sich bereits spürbar verbessert und sie ist wieder motiviert. Schließlich will sie mal Lehrerin werden – und dafür, das weiß Sarah genau, braucht sie gute Noten.

Über den individuellen Förderunterricht für Ihr Kind informiert Sie Christine Eisenhofer, LOS Speyer, Bahnhofstraße 62-64, Telefon 06232 291603.

Unterricht findet auch in Schwetzingen, Carl-Benz-Straße 3, statt.



* Infos unter www.LOS.de

Staatl. anerkannte Dipl.-Übersetzerin
für Englisch und Spanisch bietet Einzelstunden oder Gruppen-Nachhilfe (auch Französisch u. Deutsch) ab 5,- € je Std. (60 Min.), auch in den Ferien und Hausbesuche und Prüfungsvorbereitungen.
U. Schäfer • ☎ 0 62 02 / 5 54 59

Hotels & Gastronomie



Restaurant „Filzkugel“

Tennisclub Brühl
Familie Jambor

Deutsche und böhmische Küche

BÖHMISCHES SCHLACHTFEST im Restaurant „FILZKUGEL“ ab 28.1. bis 29.2.2012

Zusätzlich zu unserem reichlichen Angebot bieten wir einen hausgemachten Gaumenschmaus:

Wurstsuppe	€ 2,50
Debreziner mit Senf, Meerrettich	€ 5,50
Leberknödel mit Kraut und Bratkartoffeln	€ 6,50
Bratwurst mit Kraut und Bratkartoffeln	€ 6,50
Leberwurstbrät (ohne Darm) mit Sauerkraut und Bratkartoffeln	€ 6,50
Böhmischer Presssack mit Zwiebeln, Essig, Öl und Bratkartoffeln	€ 6,50
Böhmische Schlachtplatte (Leber- und Blutwurst, Schweinebauch) mit Sauerkraut und Bratkartoffeln	€ 7,50
Schweinepfeffer mit Kartoffelknödeln	€ 7,50
Wellfleisch mit Kraut und Kartoffelpüree	€ 7,50

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: 11.30 - 14.00 Uhr und 17.00 - 23.00 Uhr
Samstag + Sonntag: 10.00 - 23.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich Tomas Jambor – Telefon 0 62 02 / 7 47 36

Telefon 0 62 02 / 7 47 36 oder 01 76 / 70 31 07 61
Brühl, Rennerswald (hinter REAL-Tankstelle)

Gesundheitswesen



DR. PHIL.
OLAF BAUSEMER
HEILPRAKTIKER
ONKOLOGISCHE SCHWERPUNKTPRAXIS

VORTRAGSVERANSTALTUNG

Biologische Krebstherapien als Ergänzung zur Schulmedizin – welchen Einfluss hat der Faktor Zeit?

Samstag, 11. Febr. 2012, 11.00 – 13.00 Uhr



„Es geht in der Komplementärmedizin nicht nur darum, die Überlebenszeit zu verlängern, sondern das Leben im Sinne des Patienten lebenswerter zu machen.“

Dr. phil. Olaf Bausemer

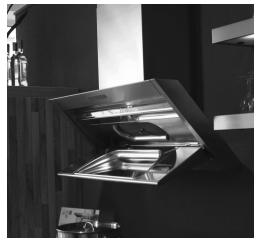
P 7,24 (Kurfürstenpassage) • 68161 Mannheim
Telefon 06 21-134 82 • www.cko-mannheim.de

Bauen – Renovieren



Die Küche:
Treffpunkt
der Genera-
tionen

Einrichten



Dunstabzugs-
hauben in
modernem
Design

Immobilienguide



Die Steuerer-
klärung 2011
fürs Eigen-
heim

Bauen – Renovieren – Einrichten

Die regionalen Firmen empfehlen sich

Die Küche – Zentrum der privaten Wohnwelt

(sake). Wo noch vor wenigen Jahren ausschließlich das Essen vor-
bereitet wurde, ist heute in der modernen Gesellschaft ein Treff-
punkt der gesamten Familie geworden. Die kleine Küchenzeile
in einem abgeschotteten Raum war gestern, heute werden große
Räume mit freistehenden Arbeits- und Kochbereichen bevorzugt
und werden zu einem lebendigen Ort des Miteinanders. Hier trifft
man sich, isst und kocht zusammen, plaudert und genießt die Ge-
meinschaft. Die Gesellschaft hat das gemeinsame essen und ko-
chen modernisiert und genau dieser Wandel spiegelt sich auch im
Design der Küche wider.

Vom alten Herd zur freistehenden Kochinsel

Neue Materialien, Farben und Oberflächen halten in der heutigen
Küche Einzug, genauso wie der klassische Kochherd der freiste-
henden Kochinsel weicht. Neue Konzepte gehen jetzt noch weiter
und präsentieren die Küche als großzügig gestalteten, integrativen
und raumgreifenden Teil der Wohnwelt. Die moderne Küche passt
sich mit ihrem lebendigen und stylischen Design der Offenheit
und den mobilen Lebensbedingungen der heutigen Gesellschaft
an, so dass das Gefühl der Gemeinschaft in dieser schnelllebigen
Zeit nicht verloren geht. Denn was wäre das Familienleben ohne
die Küche? – Nichts! Denn die moderne Küche gilt als die strah-
lende Perle unter einer Vielzahl an Küchenmodellen.

Technische Vorteile für jedes Alter

Wer sagt, dass Modernisierungen nur die junge Generation an-
sprechen, der täuscht sich. Denn besonders bei den heutigen Kü-
chen wird auch an die Langlebigkeit sowie an die Barrierefreiheit
für die Zukunft des Küchennutzers gedacht: Apothekerschränke
für viel Stauraum, Auszugs- und Hängeschränke die sich lautlos
öffnen und von Geisterhand wieder schließen. Für den hohen Be-
wegungskomfort, gerade bei großen Hängeschränken, bieten die-
se Küchen elektrische Bewegungsunterstützung. Durch leichtes
Antippen öffnet und schließt sich die Hängeschranktür von ganz
alleine, ohne mühsames strecken und ziehen. Einfach und komfor-
tabel für jedermann. Sinn und Zweck der modernen Küche ist es,
mit Persönlichkeit das Leben in all seinen Facetten zu repräsen-
tieren und einen jungen, exklusiven Geschmack zu bedienen, egal
für welches Alter.



Bauen – Renovieren – Einrichten

Weitere Ratgebertexte auf
www.lokalmatador.de

Als Entsorgungsfachbetrieb kümmern wir uns um Ihren Dreck ...

... und fahr'n ihn sauber, **PREISWERT** weg!

Sperr-, Gewerbe-, Sondermüll, Bauschutt u. Holz

Erd- und Abbrucharbeiten

Wir liefern

Sand, Kies, Mutterboden,
auch in kleinen Mengen

Entrümpelungen,
Haushalts-, Büro-,
und Gewerbe-Auflösungen
schnell und preiswert

Mini-
Container

Container Weis

Tel. **06224/71030**

Entsorgung GmbH



- ▶ Altbausanierung
- ▶ Reparaturarbeiten
- ▶ Wärmedämmung
- ▶ Innen- und Außenputz

Mehr als nur Fassade!

CALABRESE

PUTZ + FASSADE

Ernst-Barlach-Str. 29 Telefon 06202 56480
68723 Oftersheim Mobil 0171 4083823

Sicherheit geht vor!

Wussten Sie, dass 90 % aller Küchenbrände durch veraltete Dunstabzugshauben verursacht werden? Nein? – Dichte Fettfilter und Fettablagerungen stellen in der Haube einen leicht entzündlichen Belag dar. Im Falle eines Brandes auf dem Herd, beispielsweise durch brennendes Öl in der Pfanne, wirken herkömmliche Fettfilter daher wie Brandbeschleuniger. Da bei modernen Modellen von Dunstabzugshauben auf konventionelle Fettfilter verzichtet wird, besteht keine Brandgefahr. Zudem sind moderne Hauben aus nicht brennbarem Edelstahl gefertigt.

Thermografie gegen undichte Stellen Wärmebilder online bestellen

(red). Wärmebilder liefern eine gute Grundlage, um die Energieeffizienz und eine mögliche energetische Sanierung einer Immobilie zu prüfen. Immobilienbesitzer können unter www.vr-energieportal.de Wärmebilder ihres Eigenheimes bestellen. Die Bilder werden bis Ende März 2012 erstellt und später zusammen mit einem Thermografiebericht bei der ausgewählten örtlichen Volksbank Raiffeisenbank abgeholt. Beides dient auf Wunsch als Basis für ein weiterführendes Gespräch mit dem Bankberater zur energetischen Sanierung und deren Finanzierung.



Fotos: tdx/Massivum

Im Trend: Holz-Recycling

Die lange Tradition und Geschichte der Holzmöbel findet sich auch in heutigen Einrichtungstrends wieder. Allen voran in den Richtungen „Used-Look“ und „Vintage“, denn sie geben den Holzmöbeln durch ihre besondere Verarbeitung eine Geschichte und lassen sie gleichzeitig interessanter und individueller wirken. Diese ganz besondere Möbelserie besteht zu 100 % aus recyceltem Hart- und Teakholz. Durch die Wiederverwendung bereits in anderer Funktion verwendeter Holzteile wird jedes Möbelstück zu einem ganz speziellen Unikat. Unterschiedliche Färbungen und Einsprengsel sowie die natürlich-markante Massivholzoptik lassen die Natürlichkeit des Produktes zudem bereits von außen erkennbar werden. Dabei sind vom Sideboard bis zum Bett jegliche Einrichtungsgegenstände erhältlich. Einzelne Accessoires wie Spiegel oder kleinere Dekorationsobjekte sind bestens dazu geeignet, das Konzept visuell abzurunden.



AUSBAU. SANIERUNG. NEUBAU.

www.naeher-baustoffe.de

ISOVER
Dämmstoff Profi

Näher Baustoffe GmbH
In der Gabel 10
69123 Heidelberg
Tel.: 06221/90510-0
Fax: 06221/90510-20
info@naeher-baustoffe.de

NÄHER
BAUSTOFFE • FLIESEN

Nasse Wände? Schimmel?

40.000 erfolgreiche Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe. Vertrauen Sie den Sanierungsspezialisten. ISOTEC löst Ihr Problem!

ISOTEC-Fachbetrieb
Bausanierung Münch & Straßer GmbH

0621/63 751 45 06203/49 23 60
06221/60 05 65 06251/84 90 68

www.isotec.de

ISOTEC®

... macht Ihr Haus trocken!



Die Küche – Treffpunkt für Jung und Alt Der Mensch steht im Mittelpunkt

(sake). Bevor der Einbau einer neuen Küche geplant wird, sollte von Anfang an klar sein, dass der Mensch im Mittelpunkt all dieser Planung stehen sollte. Hierbei ist es besonders wichtig, auch an die Zukunft zu denken. Natürlich kann man nie wissen, welche „Gebrechen“ auf einen in den kommenden Jahren warten, aber man kann sich so gut wie möglich darauf vorbereiten. Im Allgemeinen bedeutet das nichts anderes, als dass man sich keine Stolpersteine in den Weg legen sollte. Hindernisse sollten aus dem Weg geräumt sein sowie der Arbeitsablauf in der Küche nicht durch Stufen oder Schwellen erschwert werden. Womit wir bei dem Thema „Sicherheit“ wären. Diese spielt bei barrierefreien und behindertengerechten Küchen nämlich eine sehr große Rolle.

So ist bei den elektrischen Verfahrbarkeiten von Arbeitsebenen sowie Hängeschränken eine elektronische Überwachung zu empfehlen. Selbst Gläser auf der Arbeitsplatte werden von abwärts fahrenden Hängeschränken nicht beschädigt. Auch an der Sicherheit für den Bediener sollte umfangreich mit elektronischer Überwachung und manuellem Scherschutz gedacht werden. Wichtig dabei ist auch: Funktionalität und Design schließen sich nicht automatisch aus. Fragen Sie Ihren Küchenexperten nach barrierefreien Küchen, er wird Ihnen eine große und moderne Auswahl präsentieren können. Die individuellen Bedürfnisse stehen im Vordergrund, denn schließlich verbringen Menschen nachweislich bis zu 40 % und mehr ihrer täglichen Zeit in der Küche. Die Küche ist meist auch ein Ausdruck des persönlichen Lebensstils und oft der am häufigsten genutzte Raum der Wohnung. Sie sollte deshalb an die Bedürfnisse der Bewohner angepasst sein, wohnlich und komfortabel, praktisch und sicher.

Beruhigend sicher



- Türen
- Fenster
- Vordächer
- Überdachungen
- Carports
- Garagentore

Biffar GmbH & Co. KG
In den Seewiesen
67480 Edenkoben
Telefon 063 23 / 8 01-28
E-Mail: edenkoben@biffar.de

Biffar®
Für ein sicheres Zuhause.

www.biffar.de

Haushaltsgeräte in einer barrierefreien Küche

Kühlschrank

Der Kühlschrank einer barrierefreien Küche kann entweder in Griffhöhe oder als Auszugskühlschrank eingebaut werden. Dank der ausgefeilten Technik können Lebensmittel bequem und übersichtlich eingelagert und entnommen werden.

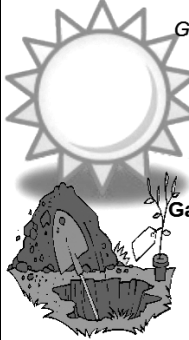
Backofen

An der seitlich wegdrehenden Tür werden Sie sich nie die Finger verbrennen. Als nützliches Zubehör wird ein Auszugsbrett mit Edelstahloberfläche unter den Backofen montiert.

Dunstabzugshaube

Ideal ist eine behindertengerechte Flachbauweise in elegantem Edelstahl-Design. Die Dunstabzugshauben sind leicht herausziehbar und können ohne Einschränkungen von vorne bedient werden

Mit uns kommt die Sonne in Ihren Garten



Gestaltung-Umgestaltung-Baumschnitt
Rollrasen-Teichbau-Pflasterbau
Natursteinarbeiten-Pergolenbau
Zaun und Torbau-Gartenpflege
Reparaturarbeiten
und vieles mehr.

Fritz Sold jun.
Garten-Landschaftsbau Plankstadt
Tel.: 06202/52568
Fax: 592640

www.Galabau-sold.de



Seit 1990



Foto: sake/FRIWA Küche

Dunstabzugshauben in modernem Design

(sake). Wann haben Sie Ihre Dunstabzugshaube das letzte Mal gereinigt? Alleine bei der Frage stellt sich vielen das Nackenhaar, denn besonders die ältere Generation der Abzugshauben lassen sich mit ihrem alten fettig-verklebten Filtersystem schwer reinigen. Aber auch das Design hat sich bei den Hauben verbessert.

Design und Funktion

Exklusive Dunstabzugshauben haben generell eine wichtige Funktion. Damit Kochgerüche als auch die Feuchtigkeit schneller von der Kochstelle und der Küche abgeleitet werden, nehmen sie hier wichtige Aufgaben wahr. Bis vor einigen Jahren war es noch so, dass die klassische Dunstabzugshaube ausschließlich einen praktischen Charakter hatte. Inzwischen hat sich das geändert. Die Dunstabzugshauben der heutigen Generation haben keinesfalls mehr nur praktischen Nutzen.

Die Küche - Lebensraum ohne Gestank

Reine Luft ist jedermanns Leidenschaft. Das Ziel einer Dunstabzugshaube: schlechte Gerüche und Fettpartikel absolut zuverlässig, schnell und leise abzusaugen. Immerhin ist die gute alte Dunstabzugshaube seit gut 70 Jahren auf dem Markt. Seither funktionieren die Geräte zum Absaugen und Filtern von Kochdünsten im Wesentlichen nach dem gleichen Prinzip. Aber zur heutigen Zeit müssen besonders technische Geräte schneller, leiser und leistungsfähiger sein, als all ihre Vorgängermodelle. Und nicht nur das: Auch das Reinigen soll nun schneller und effektiver von der Hand gehen, als noch vor wenigen Jahren. So finden Sie bereits in fast jedem Küchenfachgeschäft Dunstabzugshauben aus leichtem Edelstahl, die einfach zu entfernen, mit der Hand auszuwaschen und sogar spülmaschinenfest sind.



Foto: sake / Friwa Küchen

HAUS HOF GARTEN
ERM
Überwachung des gesamten Zustandes der Immobilie

- Winterdienst
- Renovierungsarbeiten
- Maler- u. Tapezierarbeiten
- Böden verlegen

THOMAS HERM | GERH.-HAUPTMANN-STR. 3 | 68723 OFTERSHEIM
 TEL. 0 62 02 / 4 09 57 85 | MOBIL 01 63 / 5 58 83 28
 THOMAS-HERM@WEB.DE

WINTER-AKTIONSWOCH
vom 6. bis 11. Februar 2012

Natürlich vom KREIS.
 Fenster, Markisen und Garagentore haben wir auch.

KREIS
 Türen · Vordächer · Fenster
 Metallbau · Sonnenschutz

Robert-Bosch-Straße 7
 68542 Heddesheim
 Telefon 06203 404840
 www.kreis-firmengruppe.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9-18 Uhr und Samstag 9-13 Uhr

Wer pflegt denn Ihren Garten?

www.plagt-euch.net

Baumfällarbeiten
 Rückschnitt von Bäumen, Hecken und Sträuchern

Neu-Anlagen
 Teiche und Rollrasen
 Pflaster- und Natursteinarbeiten
 Bewässerungsanlagen
 Pflanzungen und Pflege von Anlagen und Gärten

natürlich nur von **ABEL**

GRÜNANLAGEN-SERVICE
 Brühler Pfad 1 · 68775 Ketsch · Tel. 0 62 02 / 6 15 32 · Fax 0 62 02 / 60 99 30

Zimmerei
Gerhard Erny

Gerüstbau · Holzrahmenbau mit CAD-Planung
 Dachumdeckung · Innenausbau · Spenglerarbeiten
 Treppenbau · Velux-Dachfenster

Pfälzer Ring 22/1
 68766 Hockenheim
 www.zimmerei-erny.de

Tel. 06205 / 92 32 53
 Fax 06205 / 92 32 54
 info@zimmerei-erny.de



**Raumausstattung
Boch**

Jetzt wieder
**Winterpreise bei
Markisen und Insektenschutz**

*Gardinen · Bodenbeläge · Sonnenschutz
Polsterarbeiten · Tapezierarbeiten · Insektenschutz*

Friedrichstr. 14 · 68782 Brühl ☎ 0 62 02 / 7 17 84
Werkstatt: Wilhelmstr. 2c · www.raumausstattung-boch.de



**Rollladen+Tore
Sonnenschutz**

Fackel

- Rollläden aus Kunststoff + Aluminium
- Garagentore und Rollgitter
- Markisen und Sonderbeschattungen
- Motorisierung von Rollläden/Markisen
- Jalousien - Rollos - Vertikallamellen
- Neubespannung von Markisen
- Insektenschutzgitter
- Reparaturen und Instandsetzung

Fackel GmbH, Gewerbepark Hardtwald 5, 68723 Oftersheim
Tel. 06202/ 57 60 52, Fax 06202/ 57 60 54, www.rolladen-fackel.de

**Schlosserei
Metallbau Blitz**

- Edelstahlverarbeitung
- Tore - Geländer - Stahltreppen
- Allgemeine Schlosserarbeiten
- Vordächer - Überdachungen
- Wintergärten - Markisen - u. v. m.



Inhaber H. Weigand
Antoniusweg 10
68723 Plankstätt

Tel. 0 62 02 / 5 77 72 13
Fax 0 62 02 / 5 77 66 26
E-Mail: metallbaublitz@arcor.de



Foto: epr/RWE

Thot-BAU
BAUTENSCHUTZ
Meisterbetrieb

- Kellertrockenlegung
- Terrassen- und Balkonsanierung
- Altbauarbeiten
- Umbauarbeiten

☎ 0621
71 27 73

www.thot-bau.de

Seit über 40 Jahren im Dienst
für unsere Kunden

RWudy GmbH
ROLLADEN

Fenster, Rollläden, Elektroantriebe,
Jalousien, Markisen, Garagentore,
Reparaturen

Unser Ziel: Gute Beratung, Ihre Zufriedenheit.
Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen.

FACHBETRIEB
Rolladen-
und Jalousiebauer-
Handwerk



Waldemar Wudy
Hockenheimer Str. 50
68775 Ketsch
Tel.: 06202 / 692400
Fax.: 06202 / 692401

Unbeschwert in den Winterurlaub – virtueller Bewohner schützt das Haus

(red). Das unguete Gewissen plagt fast jeden Immobilienbesitzer in seinem Urlaub. Durch immer wiederkehrende Medienberichte über Einbrüche in der Region wird die Sorge um das geliebte Eigenheim zur echten Urlaubsplage. Doch dank des „virtuellen Bewohners“, einer App aus dem SmartHome-Programm von RWE, kann man in Ruhe wegfahren. Diese Anwesenheitssimulation schaltet elektrische Geräte in unterschiedlichen Zeiträumen ein und aus, und zwar so, dass kein Tag gleich ist. Zum Programm gehören außerdem Bewegungsmelder. Tür- und Fenstersensoren überwachen darüber hinaus sämtliche Zugänge. Man kann sich per App jederzeit informieren, ob alles geschlossen ist. Ferner helfen die Sensoren beim Energiesparen, da bei geöffnetem Fenster die Heizung automatisch heruntergeregelt wird.



Foto: tarkett/endlosdiele



Bauen – Renovieren – Einrichten

Weitere Ratgebertexte auf www.lokalmatador.de

GASPERT
NATURSTEINWERK



Marmor und Granit für:
Innen- und Außenfensterbänke · Fassaden
Treppenanlagen · Küchen und Bad
IMPORT · HANDEL · SÄGEREI · VERLEGUNG

Gassert Natursteinwerk GmbH
Handelsstraße 4 · 69214 Eppelheim

Telefon: 0 62 21 / 76 49 22 · Telefax: 0 62 21 / 76 71 67
natursteine-gassert@gmx.de · www.gassert-natursteine.de

**SANITÄR UND
SCHWIMMBADTECHNIK**
GAS-, WASSERINSTALLATIONEN



Bäder · Badsanierung · Badausstattung (auch behindertengerecht)
Rohrbruchortung · Bautrocknung · Solar · Wärmepumpen ·
Schwimmbadbau, -sanierung, -technik, -zubehör
Wasseraufbereitung · Wasserpflegeprodukte · Whirlpools · Saunen

Beratung · Installation · Kundendienst · Wartung

Meisterbetrieb **Michael Rößler**

Werkstatt u. Verkauf: Schulstraße 60 · 68775 Ketsch · Tel. 06202- 608068
0170-8009679 · Fax 06202-608069 · info@badewelt.de · www.badewelt.de

Die Vorteile einer modernen Dunstabzugshaube

Edle Optik

Klare Linien, Edelstahl und Glas verleihen der Dunstabzugshaube eine edle Optik.

Leistungsstark und leise

Moderne Dunstabzugshauben sollten angenehm für das Ohr sein. Leise Motoren sorgen bei moderneren Modellen dafür, dass das Geräusch im Rahmen bleibt. So wird Ihre Küche leise von lästigen Kochgerüchen befreit.

Einfache Bedienung

Mit übersichtlichen Tasten an der Stirnseite oder mit einer simplen Fernbedienung steuern Sie die Leistung. Dies hat zwei Vorteile: Erstens sehen Sie auf einen Blick auf welcher Stufe Ihre Haube läuft, zweitens ist die Bedienung quasi „narrensicher“.

Leichte Reinigung

Eine regelmäßige Wartung der Dunstabzugshaube ist unbedingt erforderlich, aber kinderleicht. Dank dem robusten Edelstahl-Material können Sie die Haube von außen mit üblichen Haushaltreinigern säubern. Die Metallfettfilter lassen sich ganz leicht herausnehmen und können bequem in der Geschirrspülmaschine gewaschen werden.

Umzüge
Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen

0 62 21 / 3 63 13-0

ifa

ifa Heidelberg/Rhein-Neckar
Fabrikstraße 28 · 69126 Heidelberg
Fax 3 63 13 20 · E-Mail: post@ifa-heidelberg.de



Foto: sake/FRIWA Küchen



FLIESEN DREWS

SEIT 1996 MEISTERBETRIEB

- Fliesen-, Platten- und Mosaik-Verlegung
- Silikonverfugung
- Spachteltechniken
- Natursteinarbeiten
- Verputzarbeiten
- Spanndecken
- Komplettbäder
- Terrassen- und Balkon - Sanierung
- Kostenlose Angebotserstellung

Reilingen | Neulußheim | Telefon 0 62 05 / 10 06 97
Fax 06205 / 10 16 62 | Mobil 01 71 / 8 35 58 99

E-Mail: meisterbetrieb@fliesen-drews.de

Die Küche - Treffpunkt für jung und alt

(sake). Bevor der Einbau einer neuen Küche geplant wird, sollte von Anfang an klar sein, dass der Mensch im Mittelpunkt all dieser Planung stehen sollte. Hierbei ist es besonders wichtig, auch an die Zukunft zu denken. Hindernisse sollten aus dem Weg geräumt sein sowie der Arbeitsablauf in der Küche nicht durch Stufen oder Schwellen erschwert werden.

Sicherheit geht vor:

So ist bei den elektrischen Verfahrbarkeiten von Arbeitsebenen sowie Hängeschränken eine elektronische Überwachung zu empfehlen. Selbst Gläser auf der Arbeitsplatte werden von abwärts fahrenden Hängeschränken nicht beschädigt. Auch an der Sicherheit für den Bediener sollte umfangreich mit elektronischer Überwachung und manuellem Scherschutzbefehl gedacht werden. Den individuellen Bedürfnissen wird sich angepasst, denn schließlich verbringen Menschen nachweislich bis zu 40 Prozent und mehr ihrer täglichen Zeit in der Küche. Die Küche ist meist auch ein Ausdruck des persönlichen Lebensstils und oft der am häufigsten genutzte Raum der Wohnung. Sie sollte deshalb an die Bedürfnisse der Bewohner angepasst sein, wohnlich und komfortabel, praktisch und sicher.

Die Technik macht es möglich:

Die neuesten technischen Innovationen bestehen unter anderem in der Höhenverstellung sowohl der Oberschränke als auch der Arbeitsplatte per Schalter. Mit Tastendruck erwacht die Küche zum Leben: die Arbeitsplatte hebt oder senkt sich. Sie wird stufenlos auf die ergonomisch benötigte Arbeitshöhe des jeweiligen Nutzers eingestellt. Der Arbeitsplattenlift kann individuell mit Schubkästen, Kochfeldern oder Einbauspülen ausgestattet werden. Technischen Feinheiten zeigen sich bereits bei Hängeschrankliften. Die Betätigung des Handtasters lässt ganze Schrankeinheiten diagonal nach vorne absinken.



Foto: sake/Friwa Küchen

Ihr perfektes Traumbad komplett aus einer Hand



LIEPINS
FLIESENLEGER-
FACHGESCHÄFT
MEISTERBETRIEB

Vogelsang 48
68723 Schwetzingen

Telefon 06202 18670
Telefax 06202 270277
www.fliesenmeister-liepins.de

Pitsch Bauelemente

FENSTER HAUSTÜREN ROLLADEN

Zähringerstraße 3
68723 Schwetzingen

Telefon 0 62 02 / 2 50 41
Telefax 0 62 02 / 2 23 90

SCHILLING METALL

- Schlosserei
- Metallbau
- Fenster/Türen
- Tore/Geländer
- Beton-Bohren und Beton-Sägen
- Brandschutz
- Stahl-Edelstahl-Alu
- Treppen
- Überdachungen

Bismarckstraße 24
68723 Schwetzingen
Tel. 06202 / 57 51 60
Fax 06202 / 57 51 62
E-Mail: info@schilling-metall.de



fuchs GmbH
Wertstoffhof

Annahme von Gewerbe- und Privatabfall jeglicher Art
Täglich von 7.00 bis 17.00 Uhr Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr
Abholung durch unseren Containerdienst

Containerdienst
Entsorgung
Umweltschutz

Wittener Str. 14 • 68219 Mannheim
06 21 - 89 71 20
www.fuchs-container.de



HOFFMANN
Kanal-Rohrreinigungstechnik

WC-Rohr-Kanal verstopft oder defekt ?

- Kanal-Rohrreinigung
- Kanal-Rohr TV & Verlaufsortung
- Reparatur defekter Abwasserrohre
- Kanalinstandssetzung
- Abwasserpumpen und Hebeanlagen
- Rückstau-Verschlüsse
- Regenwassernutzung
- Dachrinnenreinigung

06202-17159 www.kanal-rohrreinigung.de
68723 Otfersheim - Röhlichstraße 20

24 Std. Service

Bedachungen-Burkhardt

Fassadenverkleidungen
Flachdacharbeiten
Dacheindeckungen
Dach-/Innenausbau
Spengler-/Blechenerarbeiten
Schieferarbeiten
Gerüstbau
Isolierungsarbeiten



Tel. 0 62 02 / 6 36 98
Fax 0 62 02 / 6 21 29
Mobil 01 70 / 9 38 35 81

Plankstadter Str. 28
68775 Ketsch

-eingetr. Betrieb in der Handwerkskammer-

Immobilienguide Februar 2012



Weitere Informationen zu
Haus und Garten auf
www.lokalmatador.de

Brühl

sehr schöne 1½ ZKnb, 63 m², Parkett, große überd. Terrasse, Sout., überd. KFZ-Stpl., v. priv. zvm., € 390,- + NK-Vorausz. € 100,- + 2 MM Kautiön.
Tel. 0172 / 7 31 86 45

Brühl-Rohrhof, ab 01.03.2012

3 ZKBB, ca. 80 m², EG, großer Balkon, TL-Bad, sep.WC, Einbauküche, Fliesen, Laminat, Keller, 1 Stellplatz, WM 750,- €, Kautiön 1.500,- €, von privat
Tel. 0170 / 2 15 49 44 ab 17.00 Uhr

Büöräume im Gewerbegebiet Schwetzingen

105m², zum 01.07.2012 zu vermieten. Parkplätze vorhanden. 600,00 € Netto + NBK + Stellplatz + MWST + Kautiön.
Tel. 0 62 02 / 1 84 15

Brühl-Rohrhof

2 ZKB, 50 m², EG, Miete: 290,- € + NBK: 110,- € + 600,- € Kautiön.
Tel. 0176 / 62 84 88 50

3½ ZKBB – Ketsch

1. OG in 2-Fam.-Haus, 97 m², 2010 kompl. saniert, frei ab 1.3./1.4.2012, € 650,- + NK + Kautiön + Provision
ENGERT Immobilien – 68775 Ketsch – Tel. 0 62 02 / 6 21 00

3 ZKBB – Brühl-Rohrhof

80 m², EG, Bad mit Fenster, Wanne u. Dusche, renoviert, neue Böden, ab 1.3.2012, € 520,- + NK + Kt. + Prov. (keine Haustiere)

**ENGERT Immobilien - 68775 Ketsch
Tel. 06202 / 6 21 00**

Brühl-Rohrhof

3 ZKB, 70 m², im 2-Fam.-Haus, OG, zum 01.04.12 zu vermieten, € 400,- + NK.
Tel. 06202 / 7 73 03

Ärztin sucht in Brühl/Schwetzingen

3- bis 4-Zi.-Whg., TL-Bad, ca. 95 m², mit Stellplatz od. Garage.

Tel. 0 72 42 / 93 39 18 ab 18 Uhr

Porsche 911 sucht eine neue

Garage oder kleinere Halle

zum nächstmöglichen Termin, bezahle jährliche Miete gerne im Voraus.

Tel. 0621 / 4 82 54 97 27 oder 0173 / 3 05 55 37

3 ZKBB, 80m², in Schwetzingen

TL-Bad, Fliesen, Laminat, EBK, sehr gepflegt, nur an privat; ab 01.02.12 zu vermieten; 550,- € kalt, 160,- € NK + 40,- € Garage + 2 MM Kautiön, keine Tiere.
Tel. 0 62 02 / 4 09 91 14

Fördergelder richtig einplanen

(red). Wer in Zukunft sein Eigenheim finanzieren möchte, der sollte sich richtig informieren und kein Geld verschenken. Denn besonders für Häuslebauer ist es lohnend, einen Blick in den Fördertopf zu riskieren und das ihm zustehende Geld richtig einzuplanen. Laut dem „Eigenheimrentengesetz“ gelten Riester-Förderungen zukünftig auch für den Bau oder Erwerb von Wohneigentum. Das heißt: Wer den Bau, Kauf oder die Entschuldung der eigenen vier Wände in Angriff nimmt, kann dafür künftig sein angespartes Guthaben vollständig und ohne Rückzahlungsverpflichtung aus dem Riester-Vertrag entnehmen.

Ihr Brühler Immobilienenteam!!!

VERMIETUNG

Brühl: 3 ZKB, ca. 80 m², DG, in 2 FH, zentr.Lage, EBK kann üben, werden, TG mögl., ab 02/12	€ 475,- + NK
Rohrh.: 3 ZKBB, ca. 98 m², 1. OG in 5-FH, BJ 03, Fliesen, TL-Bad, Wintergart, zzgl. TG	€ 820,- + NK
SZ-Nord: 3 ZKBB, ca. 92 m², 2. OG, Tiere erlaubt, TL-Bad, Fliesen, Laminat, zzgl. Garage, frei	€ 580,- + NK
SZ-Schälzig: 2 ZKBB-Mais-Whg, ca. 65 m², Galerie, EBK, G-WC, Fliesen, zzgl. Stlpl., frei	€ 560,- + NK
SZ-Oststadt: 5 ½-6 ZK2BB, ca. 122 m², in ruhigem 2-FH, TL-Bäder neu renov., TOP Lage, ab sofort	€ 790,- + NK
Plankstadt: 3 ZKB, ca. 61 m², in 3-FH, Fenster+Hzg.+Fassade neu!, TL-Bad, ab 03/12	€ 400,- + NK

VERKAUF

Brühl: 3 ZKBB, ca. 71 m² Wfl., 2. OG o. Aufzug, Bad+WC neu, sehr gepfll., frei ab 10/12, zzgl. Stpl.	€ 105.000,-
Brühl: Kl. Häuschen, 4 ZKBB, Terr., ca. 120 m² Wfl., ca. 122 m² Grdst., Renovierung erfordert.	€ 155.000,-
Brühl: Bungalow, 3½ ZKB, Terr.+Garten, ca. 110 m² Wfl., ca. 477 m² Grdst., Aussenpool, frei	€ 339.000,-
Rohrh.: 3-FH, 2x90 m², 1x80 m², ca. 537 m² Grdst., sehr gepfll., ruhige Lage, frei nach Absprache	€ 485.000,-
SZ-Schälzig: 3 ZKBB, ca. 86 m², 1. OG, Laminat,Fliesen, derzeit vermietet, zzgl. 2 TG-Stlpl.	€ 153.000,-
Oftersh.: 4 ZKBB, ca. 105 m² Wfl., 3. OG, Aufzug, EBK, G-WC, Fliesen, Laminat., frei nach Absprache	€ 189.000,-

!!!Weitere Angebote finden Sie im Immobilienscout oder www.kk-immobilien-bruehl.de, Rufen Sie uns an!!!



**KK Immobilien Kirstin Kehr, Ketscher Str. 2b
68782 Brühl, Tel. 0 62 02 / 6 07 02 30**

Heizkosten senken: Immobilie sanieren - Geld sparen!

(pm). Die Gebäudehülle ist bei älteren Häusern in der Regel die größte energetische Schwachstelle. Oft entspricht die Wärmedämmung nicht mehr den heutigen Anforderungen. Eine sinnvolle erste Sanierungsmaßnahme ist deshalb häufig eine moderne Wärmedämmung der Außenwände. Auch die Verluste durch Dach und Kellerdecke können entsprechend minimiert werden. In vielen Bestandsbauten befinden sich zudem noch Fenster mit veraltetem Isolierglas oder sogar Einfachverglasung. Modernes Dreifach-Wärmedämmglas dämmt etwa sechsmal so gut wie unbeschichtetes Isolierglas.

Grundsätzlich müssen die Bestimmungen der Energieeinsparverordnung erfüllt werden. Sie wurde zum 1. Oktober 2009 verschärft – unter anderem durch strengere Grenzwerte für die Wärmedämmung. Einen Anhaltspunkt, wie es energetisch um die eigenen vier Wände bestellt ist, erhalten Eigentümer mit dem kostenlosen LBS-Energie-Check. Es genügt die Angabe einiger Eckdaten des Eigenheims wie Wohnfläche, Heizenergieverbrauch und Baujahr. Anhand dieser Werte erhält der Nutzer Informationen zum Energiesparpotenzial seiner Immobilie und der erzielbaren Umweltentlastung.



Foto: Pilkington/akz-o

Zu vermieten von privat ab sofort in Oftersheim

1½ ZKB + Balkon, 43 m²

TG-Stpl., Laminat neu, schöne Küche + Bad,
helle Whg., Miete: 350,- € + NK 90,- €,
Stellpl. 35,- €, Kautiön: 1.200 €.

Tel. 06205 / 1 78 48 und 0177 / 3 25 13 25

Zu vermieten in Brühl

2 Zimmer, große Wohnküche mit Küchenzeile,
Tageslichtbad, ca. 60 m², EG, Nachtspeicherhei-
zung, Miete 395,- € + NK + 2 MM Kautiön.

Tel. 06202 / 7 14 43

Schwetzingen-Schälzig

1 ZKB, Balkon, eingerichtete Küche, Laminat, kleine
Wohnheit, ca. 43 m², ab 03/2012 zu vermieten,
Kaltmiete 360,- € zzgl. Stellplatz und Nebenkosten,
Kautiön. **Telefon 06202 / 7 22 89**

Vermietung:

Brühl: 1-Zimmer-Appartement m. gr. Balkon
Duschbad, kl. Küche, Wohnfl. ca. 30 m² € 300,- + NK
Brühl: Neue 2-Zimmer-Wohnung mit Tageslichtbad
(behindertengerecht) Wohnfl. ca. 70 m², kleine Wohnheit € 490,- + NK

Verkauf:

Schwetzingen: 3-Zimmer-Wohnung m. Balkon und Garage
Wohnfl. ca. 89 m² € 99.000,-
Brühl: 3-Zimmer-Wohnung m. 2 Balkone,
Tiefgaragen-Stellplatz, Wohnfl. ca. 88 m² € 136.000,-
Brühl: 3-Zimmer-Wohnung mit eigenem Garten, Loggia
u. TL-Bad, 1 massive Garage + 2 Stellplätze
Wohnfl. ca. 90 m² € 183.000,-
Brühl: * Provisionsfrei * Sehr schönes Dachstudio
im Herzen von Brühl, mit einer Nutzfl. von ca. 125 m² € 184.000,-

Angebote unter www.dieterfassl.de

Häuser und Wohnungen für Verkauf u. Vermietung gesucht
* keine Kosten für Vermieter oder Verkäufer *

Dieter Fassl - Immobilien Brühl - Tel. 0 62 02 / 7 82 69

Brühl, Single-Wohnung

gepflegte 1 ZKB m. gr. Balkon, ca. 30 m² Wohnfläche,
230,- € + NK

Bühler Immobilien GmbH, Tel. 01 75 / 3 83 83 91

In Plankstadt:

3 ZKB (70 m²) mit Balkon, Garten und Parkplatz,
gepflegt und kinderfreundlich, da Spielplatz/Kinder-
garten/Schule in der Nähe (nur für Festangestellte),
Miete 480,- € + NK. **Tel. 0 62 02 / 27 02 88**

SUDOKU

NUSSBAUM
MEDIEN

Sudoku Nr. 05
mittel

				4	8		3	
8	6		3	1		7		2
		1				8	6	
		8			9	6		
	1			7			4	
		7	4			9		
	8	3				4		
2		9		6	4		8	3
	7		8	3				

Sudoku ist nach Amerika und Japan im Begriff, nun auch Europa zu erobern. Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.

Geschäftsanzeigen

Miele
IMMER BESSER

Schnell
Kommt unser Kundendienst zu Ihnen, wenn Sie ihn mal brauchen sollten.
Größte Miele Ausstellung der Region

Güter Schneider GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler
Industriestr. 28 · 69207 Sandhausen
Tel. 0 62 24 / 44 00

... wir räumen Räume!!!

FINDUS

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN
ENTRÜMPELUNGEN
VERWERTBARE WARE
WIRD ANGERECHNET
BESICHTIGUNG KOSTENLOS

TELEFON 0 62 02 / 2 04 84 20

ÖFFNUNGSZEITEN: MO. - FR. 10 BIS 18 UHR, SA. 10 BIS 14 UHR
ROBERT BOSCH STR. 6, SCHWETZINGEN, WWW.FINDUS-SUED.DE

Ihlenfeld · Seeger · Kiesel

Garten & Pflaster

Aktuell im Herbst und Winter:
Baumfällungen · Gehölzschnitt · Gartenpflege

- Gartenumgestaltungen, Neuanlagen, Pflegeservice
- Pflaster-, Platten- und Natursteinarbeiten aller Art
- Fertiggras, Bepflanzungen, Teiche, Mauern, Zäune

Meisterbetrieb
& Ingenieurbüro

Tel. 06202 / 6 29 74 · Fax 6 34 65 · Funk 0171 / 3 80 24 63

BOOS & ELFNER
Anwaltskanzlei
www.boos-elfner.de

Jutta Boos
Rechtsanwältin

Verena Elfner
Fachanwältin
für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht, Erbrecht, Mietrecht, Allgemeines Zivilrecht

Schönauer Str. 33 · 68723 Plankstadt
Tel 0 62 02 / 5 77 72 90 · E-Mail: info@boos-elfner.de

Sofort Ölwechsel

alle Pkw und Kleintransporter

An- und Verkauf aller Fahrzeuge
Beratung: günstige Kfz-, Rechtsschutz-, Unfallversicherung usw.

AutoŠuster

Casterfeldstr. 126, 68199 MA-Neckarau
Tel. 06 21 / 85 37 37 · Fax 06 21 / 8 41 42 13

Änderungsschneiderei

Regina Knittel

Di. - Fr. 15:30 - 18:30 Uhr
Sa. 9:00 - 12:00 Uhr

MONTAGS geschlossen

Schwarzwaldstr. 3
68782 Brühl-Rohrhof

Tel.: 0 62 02 / 12 70 52
Fax: 0 62 02 / 12 70 53

K-NUSSBAUM
VERTRIEBS GMBH

FRAGEN ZU UNSEREM PRODUKT ?

Unser regionaler Ansprechpartner im Innendienst:
Frau BERGMANN • Tel. 06227 / 5449-1103
E-Mail: ramona.bergmann@knvertrieb.de

BERATUNG? ERWÜNSCHT ?

Sollten Sie eine umfangreiche Beratung wünschen und/oder herausfinden wollen, wie wir Ihr Werbekonzept optimal unterstützen, sprechen Sie mit Ihrem zuständigen Außendienstmitarbeiter und vereinbaren Sie einen Termin vor Ort:

Herr Grün • Tel.: 0160 / 90 69 11 19
E-Mail: stefan.gruen@knvertrieb.de

Unsere Zentrale erreichen Sie unter 06227 / 5449-0

Im Auftrag von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße. 29 · 68789 St. Leon-Rot · Tel. 06227/5449-0 · Fax 06227/5449-1190
E-Mail: info@knvertrieb.de · Geschäftszeiten: Mo.-Do. 8.00-17.00, Fr. 8.00-13.00



BEST WESTERN PLUS
PALATIN
PALATIN IST, WAS DU DRAUS MACHST

Tickets unter: Tel. +49 (0) 6222 582 660

Vernissage mit den Gemälden der Künstlerin Liliana Geiss, die ganz im Zeichen der Liebe stehen, sinnlichem Fingerfood, prickelndem Apéro und romantischem Menü.

Art & Eros

zelebrieren am **14.02.2012** gemeinsam den **Valentinstag.**
ab 19 Uhr, 29,- EUR p. Person

Mumien schieben am Rosenmontag

20.02.2012, ab 20 Uhr
VVK 10,- EUR | AK 12,- EUR



W8-SCHWÄRMER
POWERED BY PALATIN

DIE Faschingsparty von und mit Sascha Krebs und Rainer Kraft feat. Vanessa mit traditionellem Kostümwettbewerb.

Mein PALATIN. Mein Vergnügen.

UNTERHALTUNG
www.palatin.de

Werbung bringt Erfolg



Verlosung






3x2 Zehnerkarten
für viele Events in der halle02 | HD

halle02 | Heidelberg

Losungswort:
„halle02“

Teilnahmeschluss:
Sonntag, 05.02.2012

Anrufen und gewinnen! 0137 837 00 17*

*0,50 EUR / Anruf. Es werden 3x2 Zehnerkarten verlost. Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Gewinner/-innen werden schriftlich benachrichtigt und unter www.nussbaum-slr.de, unter dem Themenbereich „Leser“ veröffentlicht.

NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG · Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot

24-Stunden-Ticket-Hotline 0 18 05/62 54 66 = MA Kino
(14 ct/min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunkhöchstpreis 42 ct/min.)

PROGRAMM 02. - 08. FEBRUAR 2012



Mannheims Filmpalast
N7, 17. 68161 Mannheim



PLANKEN
P4, 13. 68161 Mannheim

<p>NEU Underworld Awakening 3D FSK 16 17:45 / 20:15 / 23:00 (So ohne 17:45 Uhr)</p> <p>NEU Die Kunst zu gewinnen - Moneyball FSK 0 19:45 / 22:45, Sa/So auch 16:45 Uhr</p> <p>NEU Sex on the Beach FSK 16 17:15 / 20:15 / 22:45 (Mi ohne 20:15) (Mi erst 23:00), Sa/So auch 14:45 Uhr</p> <p>Jack und Jill FSK 0 17:15 / 20:00 / 22:30 (So ohne 20:00 / 22:30), Sa/So auch 14:15 Uhr</p> <p>Ein riskanter Plan FSK 12 Do-Fr/Mo-Mi 16:30 / 22:45 (So ohne 22:45 Uhr)</p> <p>Fünf Freunde FSK 0 16:00, Sa/So auch 13:30 Uhr</p> <p>Drive FSK 18 20:30 / 23:00 Uhr</p> <p>Berlin Kaplani (türk. OmU) FSK 12 17:30 / 20:15 / 23:00, Sa/So auch 15:00 Uhr</p> <p>Die Muppets FSK 0 16:45, Sa/So auch 13:45 Uhr</p> <p>Verblendung FSK 16 19:30, Do-Sa/Di auch 22:45 (So ohne 19:30 Uhr)</p> <p>Ziemlich beste Freunde FSK 6 17:00 / 20:00 / 23:00 (Mi ohne 17:00, Mi erst 20:15), Sa/So auch 14:15 Uhr</p> <p>Sümela'nin sıfresi: Temel (türk. OmU) FSK 6 Sa/So 14:00 Uhr</p> <p>Sherlock Holmes: Spiel im Schatten FSK 12 Do/So 16:45, Fr/Sa/Mo/Di 19:45 Uhr</p> <p>Mission Impossible - Phantom Protokoll FSK 12 17:00 Uhr</p> <p>Rubeldiekatz FSK 12 Do-Sa/Di 20:00 Uhr</p> <p>Happy Feet 2 (3D) FSK 0 Sa/So 13:45 Uhr</p> <p>Alvin und die Chipmunks 3: Chipbruch FSK 0 Sa/So 13:30 Uhr</p> <p>Superbowl Live-Übertragung FSK 16 So ab 19:00 Uhr zeigen wir die Football-Movies „Helden aus der zweiten Reihe“ und „Friday Night Lights“. Ab 23:30 Uhr beginnt die Live-Übertragung! Eintritt 9,00 €</p> <p>Sneak Preview Night FSK 16 Mo 20:15 Uhr</p> <p>Preview: Star Wars: Episode 1 - Die dunkle Bedrohung 3D FSK 6 Mi 20:00 Uhr</p> <p>OV Moneyball FSK 0 Fr/Sa/Mo-Wed 4:45 pm, Thu/Sun 7:45 pm</p> <p>OV Preview: Star Wars: Episode 1 - The Phantom Menace 3D FSK 6 Wed 8:00 pm</p> <p>OV Drive FSK 18 Thu-Tue 10:45 pm</p> <p>NICE PRICE: Mein Freund, der Delfin FSK 0 Sa/So 14:30 Uhr. Für 4,90 € auf allen Plätzen.</p>	<p>NEU Dame, König, As, Spion FSK 12 16:30 / 20:00, Fr/Sa auch 23:00 Uhr</p> <p>NEU Zettl FSK 0 15:00 / 18:00 / 20:30 (Mi ohne 20:30), Fr/Sa auch 23:00, So auch 12:15 Uhr</p> <p>NEU Bessere Zeiten FSK 16 Do-Mo 16:45 Uhr</p> <p>The Descendants - Familie und andere Angelegenheiten FSK 0 14:15 / 16:45 / 20:00 (Mo-Di ohne 14:15, So/Mi ohne 20:00), Fr/Sa auch 22:45, So auch 11:45 Uhr</p> <p>The Artist FSK 0 15:15 / 17:45 / 20:15, Fr/Sa auch 22:45, So auch 12:45 Uhr</p> <p>Fünf Freunde FSK 0 Fr 17:00, Sa/So 14:15 / 17:00, Mo-Mi 14:15 Uhr</p> <p>J. Edgar FSK 12 Do-Di 20:15 Uhr</p> <p>Bezaubernde Lügen FSK 0 So 12:00 Uhr</p> <p>Kriegerin FSK 12 Do-Mo 20:00, Di/Mi 16:45 Uhr</p> <p>Verblendung FSK 16 Do-Di 16:45, So auch 11:15 Uhr</p> <p>Offroad FSK 12 Fr-So 19:30, Fr/Sa auch 21:45 Uhr</p> <p>Ziemlich beste Freunde FSK 6 Do-So+Mi 14:15 / 17:15 / 20:00 (Mi ohne 14:15), Fr/Sa auch 22:45, So auch 12:00, ohne 20:00, Mo/Di 14:45 / 17:30 / 20:15 Uhr</p> <p>The Ides of March - Tage des Verrats FSK 12 Fr/Sa 23:00 Uhr</p> <p>Alvin und die Chipmunks 3: Chipbruch FSK 0 Do-Di 14:30 Uhr</p> <p>Der gestiefelte Kater 3D FSK 0 14:30 Uhr</p> <p>Der gestiefelte Kater FSK 0 14:00 Uhr</p> <p>Der Gott des Gemetzels FSK 12 So 11:30 Uhr</p> <p>Pina 3D FSK 0 So 11:45 Uhr</p> <p>Die OV Sneak FSK 16 So 20:00 Uhr</p> <p>Ladies First: Für immer Liebe FSK 0 Mi 20:00 Uhr. Unsere Ladies First bieten wir ab sofort zum Freundinnenpreis an: Zwei Freundinnen zahlen nur 16 €!</p> <p>OV The Descendants FSK 0 Wed 5:00 pm</p> <p>OV Intouchables (franz. OV) FSK 6 Mi 19:45 Uhr</p> <p>OV The Girl with the Dragon Tattoo FSK 16 Wed 8:15 pm</p> <p>OV The Ides of March FSK 12 Wed 4:45 pm</p>
---	---

 Uns findet man auch bei www.facebook.com

WEIL'S LOKAL IST.

MEIN ORT - JETZT AUF LOKALMATADOR.DE





„MEIN ORT“ IST OPTIMAL LOKAL.

Hier finden Sie allgemeine Informationen, wichtige Adressen sowie Veranstaltungen, Nachrichten und Vereinsmitteilungen aus Ihrer Gemeinde und der direkten Umgebung. Mehr Infos auf www.lokalmatador.de.



Täglich frische Hähnchen

auch zum Mitnehmen.

Knusprig frittiert - gut gewürzt und verpackt.



Täglich wechselnder Mittagstisch!

Vereinsgaststätte Kleintierzuchtverein e.V. Brühl
Pferchstückweg 1 ☎ 0 62 02 / 9 27 48 08

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 9.00 - 14.00 und 16.00 - 21.00 Uhr
 Samstag u. Sonntag 9.00 - 21.00 Uhr durchgehend
 Mittwoch Ruhetag

Erfahrener Gärtner sucht Gartenarbeiten

Gartenpflege, Herbstschnitt, Baumfällungen sowie Baumschnitt

Tel. 0 62 21 / 5 99 48 21 · Mobil 01 73 / 3 69 64 66



www.nie-mehr-feuchte-keller.de
Mit 100%iger Erfolgsgarantie!
 - Auch altes Mauerwerk wird wieder trocken,
 - ohne Chemie, ohne Erdarbeiten,
 - ökologisch, zuverlässig und günstig.
 Rufen Sie gleich an! ☎ 0 62 01 / 87 56 96 oder Mobil 01 71 / 7 90 07 08
Domus Beratung und Bauservice, 69469 Weinheim
 E-Mail: info@lojen.de

STRAMPELPETER

30 %* auf jedes vorrätige Fahrrad

* außer Puky

Auf Puky-Räder 10 % Rabatt!

Wir holen kostenlos Ihr defektes Fahrrad ab!

Habichtstr. 16 (Eingang Wiesenstr.) · 68782 Brühl
 ☎ 0 62 02 / 70 26 70 · Fax 0 62 02 / 70 26 71
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 15.00 - 18.30 Uhr, Mittwoch geschlossen, Sa., 10.00 - 14.00 Uhr



DA KOMMT FREUDE AUF. WIR TAUSCHEN UNSEREN DIENSTWAGENBESTAND.

Sensationelle Preisvorteile auf alle BMW und MINI Modelle. Alle Fahrzeuge enthalten umfangreiche Sonderausstattungen, die hier nur auszugsweise angegeben sind. Weitere Modelle auf Anfrage.

<p>BMW 118i 5-Türer EZ 08/11, 5.500 km, schwarz met., Stoff anthr., Comfort Paket u.v.m. Fahrzeugpreis: 36.660,- EUR Wechselpreis: 29.900,- EUR Ihr Preisvorteil: 6.760,- EUR</p>	<p>BMW 118i 5-Türer EZ 08/11, 5.900 km, schwarz met., Stoff anthr., Advant. Paket, u.v.m. Fahrzeugpreis: 32.550,- EUR Wechselpreis: 20.900,- EUR Ihr Preisvorteil: 11.650,- EUR</p>	<p>BMW 318i Limousine EZ 02/11, 15.000 km, spacegr., Stoff anthr., Comfort Paket u.v.m. Fahrzeugpreis: 35.040,- EUR Wechselpreis: 22.900,- EUR Ihr Preisvorteil: 12.140,- EUR</p>	<p>BMW 318d Limousine EZ 08/11, 11.000 km, silber, Stoff, Comf. Paket, Edition Sport u.v.m. Fahrzeugpreis: 41.160,- EUR Wechselpreis: 26.500,- EUR Ihr Preisvorteil: 14.660,- EUR</p>
<p>BMW 318i Cabrio EZ 04/11, 12.300 km, silber met., Leder schw., Comf.+Lichtpaket u.v.m. Fahrzeugpreis: 46.640,- EUR Wechselpreis: 34.500,- EUR Ihr Preisvorteil: 12.140,- EUR</p>	<p>BMW 318i Coupé EZ 11/10, 19.800 km, schwarz, Stoff anthr., Connect. + Comf. Paket, u.v.m. Fahrzeugpreis: 37.890,- EUR Wechselpreis: 23.900,- EUR Ihr Preisvorteil: 13.990,- EUR</p>	<p>BMW 320d Limousine EZ 02/11, 26.100 km, schw., Leder schw., Conn. + Comf. Paket u.v.m. Fahrzeugpreis: 51.520,- EUR Wechselpreis: 29.500,- EUR Ihr Preisvorteil: 22.020,- EUR</p>	<p>BMW 320d Limousine EZ 08/11, 7.900 km, silber, Stoff anthr., Comf. + Licht Paket, u.v.m. Fahrzeugpreis: 40.920,- EUR Wechselpreis: 28.900,- EUR Ihr Preisvorteil: 12.020,- EUR</p>
<p>BMW 320d Limousine EZ 04/11, 19.300 km, silber, Stoff anthr., Comf. + Connect. Paket, u.v.m. Fahrzeugpreis: 44.890,- EUR Wechselpreis: 29.800,- EUR Ihr Preisvorteil: 15.090,- EUR</p>	<p>BMW 320d Limousine EZ 02/11, 17.900 km, spacegrau, Stoff anthr., Edition Style, Navi, u.v.m. Fahrzeugpreis: 45.660,- EUR Wechselpreis: 28.900,- EUR Ihr Preisvorteil: 16.760,- EUR</p>	<p>BMW X1 xDrive20d EZ 08/11, 8.500 km, schwarz, Stoff Meridiangold, Connect. Paket u.v.m. Fahrzeugpreis: 43.285,- EUR Wechselpreis: 31.900,- EUR Ihr Preisvorteil: 11.385,- EUR</p>	<p>BMW Z4 sDrive23i EZ 06/11, 14.900 km, spacegrau, Leder schwarz, umfangreiche Pakete, u.v.m. Fahrzeugpreis: 50.550,- EUR Wechselpreis: 35.900,- EUR Ihr Preisvorteil: 14.650,- EUR</p>
<p>BMW Z4 sDrive23i EZ 06/11, 2.900 km, alpinweiss, Leder schwarz, umfangreiche Pakete, u.v.m. Fahrzeugpreis: 48.660,- EUR Wechselpreis: 37.500,- EUR Ihr Preisvorteil: 11.160,- EUR</p>	<p>MINI One EZ 09/11, 9.300 km, pepper white, Stoff black, Salt Paket, Klima, u.v.m. Fahrzeugpreis: 19.910,- EUR Wechselpreis: 15.500,- EUR Ihr Preisvorteil: 4.410,- EUR</p>	<p>MINI One D EZ 07/10, 22.600km, black met., Stoff black, Pepper Paket, Klima, u.v.m. Fahrzeugpreis: 22.920,- EUR Wechselpreis: 15.900,- EUR Ihr Preisvorteil: 7.020,- EUR</p>	<p>MINI Cooper D EZ 01/11, 10.800 km, chili red, Stoff Leder black, Pepper Paket, u.v.m. Fahrzeugpreis: 27.410,- EUR Wechselpreis: 17.900,- EUR Ihr Preisvorteil: 9.510,- EUR</p>

Abbildungen entsprechen nicht den Angeboten. Alle Preise inkl. MwSt. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Krauth

Autohaus Krauth GmbH & Co. KG

69123 Heidelberg 74821 Mosbach 68766 Hockenheim
 Tel.: 06221 7366-0 Tel.: 06261 9750-0 Tel.: 06205 9788-0

www.bmw-krauth.de www.mini-krauth.de
 iPhone apps erhältlich

69190 Walldorf 74889 Sinsheim 74909 Meckesheim
 Tel.: 06227 609-0 Tel.: 07261 9251-0 Tel.: 06226 9205-0

Seit 30 Jahren **Bäckerei - Conditorei**



Unser Fastnachtsangebot

Mischbrot 500 g **1,29 €**
4 Schrippen **0,99 €**
5 Berliner **2,95 €**

Große Auswahl an Quarkbällchen, Apfelkrapfen, gefüllte Grumbeere, Eierlikörberliner und mehr

Genießen in Gothe's Cafächen in Rohrhof mit täglich wechselndem leckeren Mittagstisch

Schon probiert? Unser „Bäckerfrühstück“

Durchgehend geöffnet
 Angenehme Atmosphäre bei:



meinem „Lieblingsbäcker“

pc - service krall
zuverlässig - schnell - preisgünstig
 Dipl. Informatiker Otto W. Krall www.pcservicekrall.de
 Brühl Tel. 06202/9786211 E-Mail: ottokrall@gmx.de
Verkauf, Reparatur, Wartung
PC, Internet, Telefon, Software

Anwaltlicher Notdienst
 Fachanwalt für Strafrecht Manfred Zipper
Rechtsanwälte Zipper & Collegen
 Carl-Benz-Str. 5, 68723 Schwetzingen
 Telefon 0 62 02 / 85 94 80 · Mobil 01 75 / 4 01 86 33

Gasthaus »Zur Traube«
 Brühl · Tel. 7 18 18 · **KEIN RUHETAG**

Sa., 4.2.2012, ab 10 Uhr
SCHLACHTFEST
 Es laden ein: Claudia, Bernhard und Team

BDS **Bund der Selbständigen**
Brühl und Rohrhof
 Ortsverband Brühl e. V.

COMPUTER-Probleme?
 Rufen Sie uns, wir kommen prompt und preiswert!

www.PC-Rufservice.de
 Timo Röllinghoff · Hauptstraße 49 · 68782 Brühl
 mobil: 0178.751 0000 oder Tel. 06202.40 94 510

bike & fun RSG Mannheim 2001 e.V.
 Rad- und Sportgemeinschaft

Fahrrad kaputt? Machen Sie Ihr Rad frühjahrsfit, kostenloser Hol-, und Bringservice, Inspektion ab 32,- €
 Karlsruher Straße 19 · 68723 Schwetzingen · Tel. 06202 / 12 62 50 · www.radpower.de

SCHUHMACHER GbR
Stahlbau · Behälterbau · Öltankservice

Lieferung von Heizöltanks aus Kunststoff und Stahl
 Reinigung und Entsorgung von Heizöltanks
 TÜV-Zulassung nach § 19.1 WHG
 EINBAU VON TANK-INNENHÜLLEN
69124 Eppelheim · Handelsstr. 11 · Tel. 06221 / 76 52 60

RAINER GIESE
Edelstahl & Aluminium
 Spezialanfertigungen & Instandhaltung

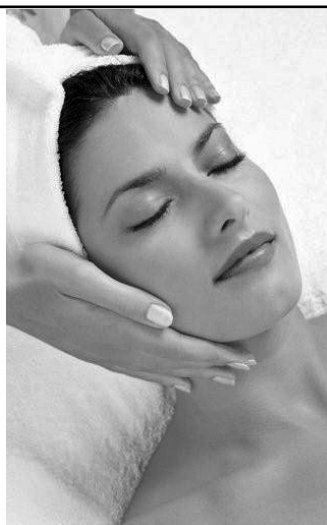
- ◇ Balkon-/ Treppengeländer
- ◇ Französische Geländer
- ◇ Tore, Türen, Vordächer
- ◇ Industrieaufertigungen
- ◇ Glasverarbeitung
- ◇ Garagen-/ Sectionaltore

68782 Brühl / Tel. 06202-74544 / edelstahlgiese.de

Kosmetik-, Nagel- und Rollenstudio
Aktuelle Damenmode
Helga Fassl

68782 Brühl · Mannheimer Str. 36 - 40
www.helgafassl.de info@helgafassl.de
Telefon 0 62 02 / 7 75 74 + 7 73 33
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr und 15.00 - 19.00 Uhr
 Sa. 9.00 - 12.30 Uhr · mittwochs geschlossen
und nach tel. Vereinbarung



Unser Februar-Angebot ...
... lassen Sie sich doch von uns verwöhnen
 mit einer kompletten Gesichtsbehandlung mit allem Drum und Dran und einer entspannenden Massage
 zum Wohlfühlpreis von

39,- €

Seit 1984 Ihr Kosmetik-Studio in Brühl